

# SPORT MAGAZIN



SPORT VERBINDET, SPORT MACHT FREU(N)DE



Turn- und Sportverein Germania Helmstedt e. V.

## Termine 2018

Save the dates, Interessante Sportevents

Seite 6

## Unser Leitbild

Seite 6

## Erfolgreiche Jugendarbeit im TSVG

Erfolge aus vielen Sportarten

# Sticherling

RECHTSANWÄLTE ■ NOTARE



**RA Steffen Elies**

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Master of Law (Taxation)  
Master of Law (Wirtschaftsstrafrecht)

**RA | Notar Dr. jur. Philipp Sticherling**

Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Familienrecht

**RA Matthias Zander**

**RA Sebastian Gutt**

Fachanwalt für Verkehrsrecht  
ADAC-Vertragsanwalt

**RA Christian Stücke**

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für IT-Recht  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

**RAin | Notarin Elke Pohl**

Mediatorin  
Fachwältin für Erbrecht  
Fachwältin für Familienrecht

**RA | Notar a.D. Christian Sticherling**

Fachanwalt für Erbrecht

**Sticherling**

Rechtsanwälte PartGmbH  
Schöninger Str. 16  
38350 Helmstedt

Telefon 05351 5889-0  
Telefax 05351 5889-88  
info@sticherling.de  
www.sticherling.de

**Die Kanzlei.**

## Impressum

TSV Germania Vereinsheft  
2018  
Nr. 28

TSV Germania Helmstedt von 1849 e. V.  
Maschweg 11  
38350 Helmstedt  
Telefon: 05351 31441  
Telefax: 05351 5448311  
geschaeftsstelle@  
tsvgermaniahelmstedt.de  
www.tsvg-helmstedt.de

Bankverbindungen:  
Volksbank eG  
Konto 30 38 94 88 00  
BLZ 270 925 55  
BIC: GENODEF1WV  
IBAN: DE58270925553038948800

Nord/LB Helmstedt  
Konto 5 493 796  
BLZ 250 500 00  
NORD LB  
BIC: NOLADE2HXXX  
IBAN: DE21 2505 0000 0005 4937 96

Redaktion:  
Vorstand TSV Germania Helmstedt

Fotos:  
TSV-Germania Helmstedt Archiv,  
mko-Archiv, privat, Braunschweiger  
Zeitung, Helmstedter Sonntag  
Sebastian Ptersen;  
www.philigran-studio.de

Konzept, Layout & Satz:  
www.mko-werbeagentur.de

Preis:  
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten



Grußwort	5
Termine 2018	6
Leitbild	6
Nachrufe	8
Ehrungen 2017/18	10
Braunkohlwanderung 2017	11
Jahresberichte der Abteilungen	ab 12
Badminton	12
Bogensport	14
Fußball	18
Kindergartenturnier 2017	30
Gesundheitssport	31
Handball	32
Hockey	44
Karate	50
Kegeln	54
Leichtathletik	59
Senioren sport	74
Tennis	77
Tischtennis	80
Triathlon	88
Turnen	90
Bufdis	99
Sommerfest	52
Oktoberfest	100
Geschäftsstelle und Mitgliedsbeiträge	102
Vorstand und Abteilungsleiter	104

# Perfekt versichert, rundum geschützt: mit unserer Unfallversicherung.



---

Nach einem Unfall lässt die Unfallversicherung der Öffentlichen Sie nicht allein. Damit Sie schnell wieder auf die Beine kommen. Sprechen Sie mit uns.

**Geschäftsstelle**

Manfred Mellin  
Maschweg 2  
38350 Helmstedt  
Telefon 0 53 51 / 3 30 22

**Öffnungszeiten**

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**ÖFFENTLICHE**

# Liebe Mitglieder des TSV Germania Helmstedt e. V., liebe Sportfreunde, liebe interessierte Leser,



Klaus-Peter **Worlich**  
1. Vorsitzender



Jens **Flemke**  
Zuständigkeitsbereich:  
Finanzen



Benjamin **Ohde**  
Zuständigkeitsbereich:  
Sportanlage



Frank **Rother**  
Zuständigkeitsbereich:  
FSJ

Liebe Mitgliederrinnen und Mitglieder, das vergangene Jahr fing schon, typisch für das Leben in unserem Verein, recht turbulent an. Nachdem die Schwarzkittel von Helmstedt zwei Mal zu Besuch auf unserem Vereinsgelände waren, standen die nächsten Punkte für die Arbeit auf der Sportanlage fest: 1. den neuen Zaun an der Bogensportanlage zum Boden hin abdichten, den Zaunbau in Richtung Tennisplatz fortsetzen, mit Schützenverein, Stadtverwaltung und Jagdpächter Maßnahmen gegen solche Besuche beraten und umsetzen. Professionelle Hilfe musste her, um den B- und C-Platz wieder bespielbar zu gestalten. Zu diesen anspruchsvollen Aufgaben kam dann gleich noch eine Hiobsbotschaft: „Die Fußballabteilung des TSV Germania hatte sich um die Ausrichtung eines internationalen Fußballspiels beim DFB beworben und soll nun im April 2017 ein Spiel der deutschen U18 Nationalmannschaft gegen die Landesvertretung aus Österreich bekommen!“ Das passte wie die Faust aufs Auge und löste im Vorstand doch eine gewisse Anspannung aus.

Der mit diesem Jahresanfang verbundene Arbeitsdruck blieb nahezu gleichmäßig über das ganze Jahr erhalten. Ein neuer Stadionvertrag mit der Stadt Helmstedt musste abgeschlossen werden, die Erbpacht für das Vereinsgelände verlängert werden, die Platzanlage für das internationale Fußballspiel vorbereitet werden, neue Vereinsbusse wurden beschafft, neue Vorstände für die Fußballabteilung und das Studio für Gesundheit wurden gesucht und gefunden. Nach der Trennung vom Platzwart, Andreas Stopp, musste eine Lösung für die Betreuung der Platzanlage gefunden werden. Die Heizung für die Umkleidekabinen der Fußballer musste erneuert werden. Die Beregnungsanlage des Stadionrasens bereitete selbst ausgewiesenen Fachleuten einige Kopfzerbrechen, bis sie wieder leidlich funktionierte. Das Dach von unserem Vereinsheim musste abgedichtet werden. Für die neuen Vereinsbusse benötigten wir neue Garagen.

Neben all diesen zusätzlichen Aufgaben sollte natürlich auch der Sportbetrieb, die geplanten Wettkämpfe und Vereinsveranstaltungen möglichst reibungslos laufen. Das alles ist uns, wenn auch nicht ganz reibungslos, mit Hilfe aller Abteilungen des Vereins und durch gute Zusammenarbeit aller Verantwortlichen bei der Stadt Helmstedt, beim KSB und dem NFV-Kreisverband recht ordentlich gelungen.

Auch sportlich kann man das Jahr 2017 hervorheben. Die 1. Herrenmannschaft der Fußballabteilung und die Männer der Handballfreunde Helmstedt-Büddenstedt drängen sich an der Tabellenspitze. Die Kinder- und Jugendarbeit in den Abteilungen Leichtathletik, Hockey, Tischtennis, Badminton, Bogenschießen und Turnen ist hervorragend. Über weitere sportliche Erfolge und die regelmäßige Arbeit in den Abteilungen kann man sich auf den nachfolgenden Seiten informieren.

Auch wenn ich Euch in der bisherigen Funktion aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr unterstützen kann, wird das neue Sportjahr sicher weitere Erfolge und Fortschritte für unseren Verein bringen. Ich wünsche uns viel Kraft, tolle Ideen und hohes Engagement unserer Vereinsmitglieder für das Jahr 2018.

Mit sportlichen Grüßen

K.-P. Worlich  
1. Vorsitzender des Vorstands



**Freitag, 27. April 2018 18.30 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung**  
 Vereinsgaststätte

**Donnerstag, 10. Mai 2018**  
**Himmelfahrtssportfest**  
 Maschstadion

**Sonntag, 3. Juni 2018**  
**Bezirksmeisterschaften**  
**Leichtathletik U16/U14**  
 Maschstadion

**Freitag, 22. und Samstag, 23. Juni 2018**  
**Sommerfest**  
**TSV Germania Helmstedt**  
 Platzanlage TSV Germania Helmstedt

**Samstag, 25. August 2017**  
**29. Elm-Lappwald-Triathlon**  
 Waldbad Birkerteich

**Freitag, 21. September 2018**  
**14. Oktoberfest**  
 Platzanlage TSV Germania Helmstedt

# LEITBILD

## Wer sind wir?

- » Wir sind der Turn- und Sportverein Germania Helmstedt von 1849 e.V.
- » Wir sind ein gemeinnütziger Breitensportverein in mehreren Sparten.
- » Wir haben eine lange Tradition, wir haben viel Spaß im Vereinsleben, unser Sportangebot ist vielfältig und eine große und positive Gemeinschaft ist uns wichtig.
- » Unsere Vereinsfarben sind Blau und Weiß. Diese sollen die Farben der Spielbekleidung sein.
- » Wir leisten einen großen Beitrag zur Gesunderhaltung.
- » Wir bereichern die Stadt Helmstedt nicht nur durch unser Sportangebot, auch durch unsere Feste.
- » Die Bedeutung unser vielen ehrenamtlichen Helfer ist uns bewusst, wir versuchen diese entsprechend und ausreichend zu würdigen. Wir sind familienfreundlich und bieten Sport für alle Altersklassen an.
- » Unser Denken und Handeln – Erst der Verein, dann die Abteilung und dann die Interessen jedes Mitglieds.

Der TSV Germania hat eine neue Home-  
 pageadresse. Ab jetzt finden Sie uns unter:

**[www.tsvg-helmstedt.de](http://www.tsvg-helmstedt.de)**



# des Turn- und Sportverein Germania Helmstedt von 1849 e.V.

## Wofür stehen wir?

- » Der TSVG Helmstedt ist offen für alle, die sich mit seinen Werten und Zielen identifizieren. Die langfristige Bindung der Mitglieder ist uns wichtig.
- » Alle unsere Mitglieder und Sparten sind gleichberechtigt und werden gleich behandelt.
- » Wir legen viel Wert auf gut ausgebildete Übungsleiter.
- » Insbesondere die Jugendarbeit liegt uns sehr am Herzen. Die Förderung von Kindern und Jugendlichen hat im TSVG Helmstedt eine besondere Bedeutung. Damit verbunden sind die Persönlichkeitsentwicklung, die Erziehung zu teambildendem und sozialem Denken und Handeln. Das Erlernen von sportlicher Kompetenz sowie Verantwortung übernehmen gehen damit einher.
- » Außersportliche Aktivitäten sind uns sehr wichtig. Sie fördern die Gemeinschaft und den Zusammenhalt.
- » Der Verein bezahlt keinen Sportler für seine sportlichen Leistungen.
- » Wir helfen aktiv bei der Integration von Minderheiten.
- » Wir sind gegen jegliche Formen der Gewalt und gegen jegliche Benachteiligungen.
- » Wir stehen für Fairplay im sportlichen Wettkampf und Teamgeist.
- » Unsere Mitglieder sind nicht unsere Kunden, sie sind ein Teil unserer Gemeinschaft.

## Wo wollen wir hin?

- » Wir wollen unser Sportangebot an die Nachfrage unserer Mitglieder anpassen.
- » Wir wollen finanziell unabhängig bleiben.
- » Wir wollen unsere Mitgliederzahl stetig steigern.
- » Wir wollen zeitgemäße Strukturen entwickeln und leben, um schnell auf Veränderungen reagieren zu können.
- » Wir wollen unsere Sportstätten pflegen, modernisieren und „fit für die Zukunft machen“.



Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist nur, wer vergessen wird.

I. Kant

† *Unserer langjährigen  
Vereinsmitglieder*

Horst Fricke März 2017

Erika Wolter Mai 2017

Lisa Wunschik August 2017

Hans-Henning Herwarth August 2017

Günther Bode September 2017

Walter Marquardt Oktober 2017

Hans-Georg Huth Oktober 2017

Wolfgang Worms Oktober 2017

Horst Schneidewind November 2017

Marcus Spelly Dezember 2017

Horst Drechsler Februar 2018

*sind im Verlauf dieses Jahres verstorben.  
Wir werden ihnen für ihre jahrelange Treue zum  
Verein stets ein ehrendes Gedenken bewahren.*

*TSV Germania Helmstedt von 1849 e.V.*

Wir Menschen sind wie Federn im Wind.  
Eines Tages trägt er uns davon,  
aber er trocknet auch die Tränen.

*Begegnungen mit Menschen sind mir Quelle der Kraft,  
die mich fröhlich meine Straße ziehen lassen.*  
R. M. Rilke

Der TSV Germania Helmstedt von 1849 e.V.  
trauert um seinen ehemaligen 1. Vorsitzenden  
und langjährigen Leiter unserer Fußball-Abteilung

## Jochen Arnhold

\* 14. Februar 1934 † 29. Juni 2017

Der Verstorbene prägte durch seine besonnene  
und ausgeglichene Art die Vorstandsarbeit.

Wir verneigen uns vor einem treuen Wegbegleiter und  
werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Turn- u. Sportverein Germania Helmstedt**  
Der Vorstand

*Der Tod ist das Tor zum Licht.  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges*

Franz von Assisi

Der TSV Germania Helmstedt von 1849 e.V.  
trauert um den treuen Unterstützer und  
Freund des Sports

## Günter Till

Wir Danken dem Verstorbenen für sein  
langjähriges Engagement im Verein

**Turn- u. Sportverein Germania Helmstedt**  
Der Vorstand

## Wir sagen Danke...

Allen Freunden unseres Vereins, die  
in diesem Jahr durch eine Spende  
zur Förderung des Sports beigetra-  
gen haben, möchten wir auf diesem  
Wege noch einmal recht herzlich  
danken.

Ebenso bedanken wir uns bei allen  
Abteilungsleitern, Verfassern, Inse-  
renten und Fotografen, die durch  
ihre Beiträge das Erscheinen dieses  
Magazins ermöglicht haben.



# EHRUNGEN



Anna-Maria **Brunke**  
Lisa **Blumenthal**  
Ursula **Schreiber Langwost**  
Katharina **Demuth**  
Susanne **Lorenz**  
Frank **Wallis**  
Helga **Friese**  
Hannelore **Szczecinski**

Rosemarie **Carzow**  
Frank **Rother**  
Nadine **Scholz**  
Rosamunde **Wachsmuth**  
Tamara **Garbe**  
Julia **Holze**  
Andreas **Schneidewind**



Waltraud **Zahn**  
Matthias **Kamm**  
Joerg **Kunow**  
Horst **Regent**  
Monika **Regent**

Irmgard **Schmidt**  
Rita **Hartmann**  
Frank **Bornemann**  
Andreas **Flohr**



Peter **Ahrens**  
Norbert **Rogoll**  
Gabriele **Evers**  
Bärbel **Hellwig**  
Norbert **Sowitzki**  
Erhard **Wiese jun.**

Kai Uwe **Kammholz**  
Michael **Peplau**  
Filomena **Rietig-Krawolitzki**  
Hubertus **Sauer**  
Rudolf **Niemann**  
Horst **Liedtke**



Lieselotte **Dröge**  
Henry **Walter**  
Bärbel **Sommer**

Erich **Karweina**  
Holger **Noeske**  
Horst **Pätzel**



Gerhard **Zietz**  
Harald **Thiel**  
Rudolf **Bergen**

Manfred **Blank**  
Günter **Hundertmark**  
Gerhard **Loos**



Ingrid **Grünwald**



Lieselotte **Macey**

## Ehrenmitglieder

Liselotte **Macey** (1935)

Rudolf **Bergen** (1952)

Bernd **Schreiber** (1959)

Gerhard **Loos** (1952)

Klaus **Stottmeister** (1959)

Manfred **Blank** (1952)

Günter **Hundertmark** (1952)

Erich **Karweina** (1957)

Herbert **Rick** (1975)

# Braunkohlwanderung vom 14.01.2017



Am Start zur Braunkohlwanderung des TSV Germania 2017



Erster und zweiter Stopp bei der Braunkohlwanderung



Leichtathleten des TSVG



Fussballer des TSVG



Leichtathleten des TSVG



Willi Henkel mit Frau (Streckenorganisator)





## Jahresbericht der Badmintonabteilung 2017

Es gibt einen idealen Zeitpunkt für einen Neu- oder Wiedereinstieg in den Badminton: Jetzt! In unserer Abteilung steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund, weniger der Leistungsgedanke. Nach Jahren mit sehr hoher Trainingsbeteiligung stagniert diese derzeit. Dadurch haben wir an den Trainingsabenden in der Halle wieder freie Felder.

Unsere jüngsten Akteure sind 12 Jahre alt, unsere ältesten Ende 50. Dazwischen finden sich alle Altersstufen; gespielt wird in bunt gemischten Paarungen. Und da gewöhnlich nicht die Kraft eines Spielers, sondern viel eher seine Technik, Fitness und Taktik über den Satzgewinn entscheidet, können Frauen und Männer gut zusammen spielen bzw. gegeneinander antreten. Badminton bietet so die Möglichkeit, als Paar gemeinsam eine Sportart auszuüben. Zudem sind wir als Hallensportart wetterunabhängig und finden in der Kanthalle ideale Trainingsbedingungen vor. Für jedes Leistungsniveau findet

sich in der Badmintonfamilie ein geeigneter Trainingspartner. Ob jemand lieber Einzel, Doppel oder Mixed spielt, ist zunächst unwesentlich. Und wer regelmäßig trainiert, erzielt schnell Erfolge.

Viele unserer Mitglieder spielen vor allem als Ausgleich, als Ergänzung zu anderen Sportarten, zum „Abschalten“ oder „Fitbleiben“. Andere möchten ihre Technik durch gezielte Übungsreihen verbessern. Speziell vor den Abiturprüfungen sind Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen, die Badminton als Prüfungsfach gewählt haben und mit uns zusätzliche

### KONTAKT BADMINTON

Siegmar Hein  
Siegmar.Hein@kabelmail.de  
Tel. 0171 / 38 39 206  
Mittwoch, 18.00 - 20.00 Uhr  
Kanthalle, Helmstedt



Die Kanthalle bietet ideale Trainingsmöglichkeiten



Ob Einzel, Doppel oder Mixed in der Badmintonfamilie findet jeder sein Training

Übungseinheiten absolvieren möchten. In den vergangenen Jahren haben zahlreiche Jugendliche die Möglichkeit genutzt, bestimmte Techniken unter Anleitung zu trainieren und sich letzte Ratschläge für eine erfolgreiche Prüfung geholt. Unser Abteilungsleiter Siegmur Hein hat im vergangenen Jahr – unterstützt durch einen FSJ'ler – für einen reibungslosen Trainingsbetrieb gesorgt. Beim Übergang vom Federball zum Badminton-Sport stehen vor allem die richtige Schlägerhaltung, die Lauftechnik und das Erlernen der Grundschläge Clear und Drop im Vordergrund. Unseren Fortgeschrittenen vermitteln wir darüber hinaus verschiedene Aufschlagsvarianten und

arbeiten an der Ballsicherheit. In den Altersgruppen U 14 und U 16 hat unser Nachwuchs gute Fortschritte gemacht. Während die U-14 Jungen vor allem ihre Schlagvarianten erweitert haben, konnten die U-16 Mädchen erfolgreich an erste Taktiken im Doppelspiel herangeführt werden. Wir haben einige Neuanschaffungen getätigt und besitzen nun die vom Badminton-Profi Hans-Werner Niesner entwickelte „Ballmaschine“, mit deren Hilfe wir Schlagtrainingsreihen effektiver gestalten können. Erfreut blicken wir auf ein Trainingsjahr ohne gravierende Verletzungen zurück. Und was passierte „neben dem Platz“? Im Vereinsleben unserer Abteilung ist das

Sommer-Grillfest mit Spielen rund um unsere Grillhütte fest etabliert. Es wurde 2017 erstmals durch ein Outdoor-Training im Waldbad Birkerteich ergänzt. Im Freibad haben wir - untermalt von Live-Musik - auf einem mobilen Badmintonfeld öffentlich trainiert. Fest im Terminkalender verankert sind außerdem gemütliche gastronomiegestützte Abende nach dem Training und unser traditionelles Pizzateessen zu Weihnachten.

Nach wie vor ist es schwierig, genügend Spielerinnen und Spieler für eine Mannschaft zu finden. Alljährlich bedauern wir im Herbst, dass spielstarke Jugendliche nach mehrjährigem Aufbautraining Helmstedt und damit unseren Verein berufs- und ausbildungsbedingt verlassen. Oft ist der Wille zu mehr Leistungsorientierung da, aber nur schwer mit anderen Verpflichtungen zu vereinbaren.

Im letzten Jahr nahmen Siegmur Hein und Matthias Schmidt an den Kreismeisterschaften in Bahrdorf teil und errangen gemeinsam in der Spielklasse C den ersten Platz im Herrendoppel. Den Kreismeistertitel im Herreneinzel C holte sich Matthias in einem hartumkämpften, vereinsinternen Endkampf und verwies Siegmur auf Rang 2. Ruben Jonscher beendete seinen ersten Badminton-Wettkampf mit einem achtbaren vierten Platz.

Abschließend bedanken wir uns beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern weiterhin viel Spaß und Erfolg!

Annette Jonscher, Pressewartin



Lauf- und Schlagtraining



Siegmur Hein und Matthias Schmidt bei der Kreismeisterschaft



Das Sommerfest der Badmintonabteilung





## Bogensport

### Die Hallensaison

Ohne Fleiß kein Preis, so ein gekanntes Sprichwort! ... und so ist vor jedem ersten Hallentraining, Ende September, viel zu erledigen. Der alljährliche „Umzug“ vom TSVG-Gelände in die Sporthalle des Gymnasiums am Bötschenberg steht an. Viel Material, von Scheibennägeln, über Pfeile, bis hin zu den Vereinsbögen und der Schutzkleidung für die „Neulinge“, alles muss in unser Wintertrainingsdomizil transportiert und dort verstaut werden. Jedes Jahr ein spannendes, arbeitsintensives Unterfangen. Auch ist es notwendig, das während des Sommerhalbjahres in der Halle verbliebene Material (z. B. Scheibenständer, Kunststoff- und Strohscheiben) auf Beschädigung bzw. Funktionsfähigkeit zu überprüfen und möglicherweise zu reparieren, bevor es wieder für den „Winter“-Trainingsbetrieb genutzt werden kann.

Am 1. Oktober 2016 begann unsere Hallensaison 2017. Innerhalb von ca. 7 Wochen galt es, die Schützen auf die Hallenwettkämpfe – den ersten, die Vereinsmeisterschaft bereits am 29. Oktober – vorzubereiten. Obwohl in der Halle lediglich auf ein 18 m entferntes Ziel geschossen wird, bereiten die Bedingungen in der Halle vielfache Probleme. Andere Beleuchtungsverhältnisse, kleinere Auflagen, wie auch vereinzelt anderes Material des jeweiligen Schützen (Pfeile, Sehne u. ä.) erfordern eine gewisse Gewöhnungsphase bis das Ziel wie gewohnt getroffen wird.

Für eine Teilnahme an der Kreismeisterschaft, ist es notwendig zunächst die Vereinsmeisterschaft zu absolvieren. In der Folge der engen Terminvorgaben durch den Niedersächsischen Schützenverband bzw. Deutschen Schützenbund, war es daher erforderlich bereits am 29. Oktober unsere Vereinsmeisterschaften zu schießen. Die Ergebnisse waren noch

stark verbesserungswürdig, aber bis zur Kreismeisterschaft hatten wir auch noch etwas Zeit.

Ausrichter der Hallenkreismeisterschaft 2017 war die Bogensportabteilung des TSV Germania. Bereits vor einem Jahr hatten wir uns erfolgreich um Terminierung der Kanthalle für zwei Tage bemüht. Für den Aufbau samstags waren 7 Strohscheiben (je ca. 70 kg), 7 Scheibenständer (je. ca. 50 Kg), die Ampelanlage zur zeitlichen Steuerung des Schießens, zwei Pfeilfangnetze und div. Zubehör, von unserem Bogensportgelände bzw. bzw. der Bötschenberghalle zur Kanthalle zu transportieren. Gegen 14 Uhr war die Halle für den Wettkampf hergerichtet und wir konnten Probepfeile schießen. Am Sonntag, den 20.11. traten 20 der gemeldeten 24 Starter zum Wettkampf an, wobei die SK Schöningen und wir die Hälfte, Grasleben die andere Hälfte der Schützen stellte. Die Bogensportler des TSVG belegten in der Jugendklasse mit Sirko Stottmeyer den ersten und Joshua

Bergmann den zweiten Platz. Sarah Stottmeyer errang mit 536 Ringen in der Juniorinnenklasse ebenfalls den ersten Rang. Kristopher Krause startete erstmals in der Herrenklasse und belegte einen beachtlichen zweiten Rang, auch Andreas Harder, der erstmals eine Kreismeisterschaft schoss, belegte mit 409 Ringen einen guten fünften Platz. Leider war es uns bei unserer geringen Starterzahl nicht möglich in irgendeiner Klasse eine Mannschaft ins Rennen zu schicken. Verletzungsbedingt konnte auch unser „langjähriger Dauerstarter“ Werner Kurzmann nicht antreten.

Mit den geschossenen Ringzahlen hatten sich die Geschwister Stottmeyer und Joshua Bergmann für die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Für den Abbau sowie den Rücktransport zum Bogensportgelände benötigten wir ca. 4,5 Stunden, sodass der Sonntag „gelaufen“ war.

An dieser Stelle einen vielen Dank an alle mithelfenden Abteilungsmitglieder



Die Teilnehmer der Hallenkreismeisterschaften

und Eltern der Nachwuchsschützen. Einen großen Dank auf diesem Wege an die Tennisabteilung für die Möglichkeit unter dem Dach der Tennishütte unsere Strohscheiben und die Scheibenständer zwischenzulagern, da ein Transport der schweren Gegenstände zur Bogensportthütte erst möglich ist, wenn das Gelände unterhalb der Bogensportthütte abgetrocknet ist. Ein weitere Highlight der Hallensaison ist das jährliche Weihnachtsschießen, bei dem es neben Süßigkeiten viele Schießspiele mit den unterschiedlichsten

Erschwernissen, wie dem „Wackelbrett“, dem Schießen mit dem „verkehrten“ (Links- oder Rechts) Bogen oder dem Knieendschießen gibt. Das Weihnachtsschießen gefiel nicht nur den Nachwuchsbogensportlern, auch die Erwachsenen hatten viel Spass. Wie bereits in den vergangenen Jahren hatten wir uns auch diesmal um die Nutzungserlaubnis für die Bötschenberghalle während der Weihnachtsferien bemüht und konnten so fünf zusätzliche Trainingseinheiten speziell für unsere Starter auf der Landesmeisterschaft anbieten.

Die Ergebnisse unserer Starter bei der Landesmeisterschaft: Sirko Stottmeyer mit 513 Ringen den 5. Rang, Sarah Stottmeyer mit 501 Ringen von 600 möglichen Ringen den 3. Platz, und Joshua Bergmann Rang 12 mit 440 Ringen. Das 43. Wolfsburger Hallenturnier besuchten drei Helmstedter Bogensportler, da Werner weiterhin verletzt war. Die Ergebnisse: Sirko mit 531 und Sarah mit 510 Ringen Platz 1 und Andreas Harder mit 379 Ringen 3. Platz.

## Die Freiluftsaison

Bevor wir im März unsere Scheiben wieder von der Tennishütte zum Bogengelände transportieren und dort aufbauen konnten, hatte der Vereinsvorstand bereits im Januar die Fußballer und die Bogensportler zu einem ersten Arbeitseinsatz aufgerufen. Wie der Presse zu entnehmen war, hatten sich Wildschweine auf dem Sportgelände des TSVG häuslich eingerichtet. Leider, das war so im Zeitungsartikel nicht zu lesen, fühlten sich die Tiere besonders dem Bogensport zugetan. Die Meldung des Vorstandes, dass das Gelände Mitte Februar wieder „Wildschweinfrei“ sei, traf leider nicht zu. Die anhänglichen Tierchen blieben den Bogensportlern treu. Neben drei weiteren Samstagen mit über 40 Stunden Arbeitseinsatz, regelmäßigen „Kontrollgängen“ und ständigen notdürftigen Reparaturen der neuen Löcher im Zaun versuchten wir den Wildschweinen Einhalt zu gebieten und den Start der Außensaison am 1. April zu sichern. Der Start der Außensaison gelang uns pünktlich - die Arbeitseinsätze gingen weiter... Es folgten weitere Arbeitseinsätze, an denen jeweils 1/4 der aktiven Bogensportler der Abteilung teilnahmen, um das Gelände für den Abbau des alten und Aufbau des neuen Zauns freizuschneiden, anschließend den ausgehobenen Graben für das Fundament des Zauns wieder zuzuschütten, den vom Bagger beschädig-

ten Unterstand für unsere Strohscheiben und Scheibenständer zunächst gegen das Umstürzen zu sichern und dann abzubauen und wieder neu zu errichten. Diese Arbeiten werden sich bis in das Kalenderjahr 2018 hinziehen.

... aber auch einen sportlichen Teil hatte die Freiluftsaison!

Den Start in die Freiluftsaison am 1. April konnten wir Dank unserer vielen fleißigen Helfer und Helferinnen sicherstellen. Bevor wir die Vereinsmeisterschaft schießen konnten, mußten sich die Bogensportler wieder an die Außenbedingungen gewöhnen. Diese Umstellung trifft besonders auf die Einsteiger- und Nachwuchsschützen zu. Während das „Hallenziel“ nur 18 m entfernt steht, sind nun je Altersklasse Entfernungen von 40 – 70 m zu schießen, oftmals mit neuem, leistungsstärkerem Material, was einen neuen Lern-/Übungsprozess auslöst. Gerade einmal 14 Tage nach dem ersten Training im Freien, das witterungsbedingt nicht immer zu optimalen Bedingungen stattfand, schossen die Bogensportler am 13.05. die Vereinsmeisterschaft. Der „Wettergott“ zeigte großes Verständnis für die Sportler und sorgte für angenehme Temperaturen und einen trockenen Ablauf der Meisterschaft.

Leider war die Teilnehmerzahl in der Folge von privaten und ehrenamtlichen Terminen etlicher Bogensportler über-

schaubar und lediglich zehn Schützen nahmen teil.

Bereits 11/2 Stunden vor Wettkampfbeginn begann das Herrichten der Wettkampfbahn, das, wie das Foto zeigt nach ca. 60 Minuten erledigt war.

Nach dem obligatorischen Foto aller Starter und dem gemeinsamen Aufwärmen galt es zunächst die Probepfeile zuzuschießen bevor die 2 x 36 Wettkampfpfeile in die auf bis zu 70 m entfernten Ziele geschossen werden durften.

Nach dem Wettkampf hatten sich sechs Bogensportler für die Teilnahme an der Kreismeisterschaft am 28.05. in Grasleben qualifiziert, jedoch nur 4 Helmstedter Bogensportler traten dann zum Wettkampf an. Der Gesamtteilnehmerkreis an der Kreismeisterschaft war überschaubar, von insgesamt 19 gemeldeten Schützen erschienen nur 14 zum Wettkampf! Erste Plätze belegten Joshua Bergmann mit 555 Ringen in der Jugendklasse, Sarah Stottmeyer mit 598 Ringen in der Juniorinnenklasse und Werner Kurzmann – endlich wieder einsatzbereit - mit 525 Ringen in der Seniorenklasse. Einen 2. Platz belegte Klaus Luer in der Altersklasse mit 534 Ringen. Ein ordentliches Ergebnis für die Helmstedter Sportler! Die geforderten Limitzahlen für einen Start auf der Landesmeisterschaft hatten Sarah Stottmeyer und Joshua Bergmann erreicht. Leider verzichtete Sarah auf



Wildschweinschäden



Die Wettkampfbahn ist bereit

einen Start auf der Landesmeisterschaft, da die Familie Stottmeyer nach Olpe in NRW verzog und Sarah und Sirko somit auch den TSVG verließen. Der Start von Joshua auf der Landesmeisterschaft scheiterte durch ein Mißverständnis durch das die Meldung an den NSSV unterblieb. Schade, da die ansteigende Leistungskurve durchaus für ein gutes Abschneiden bei der Landesmeisterschaft erwarten ließ.

Der Besuch von Turnieren ist leider ein Schwachpunkt der Bogensportler des TSVG. Einerseits fielen im vergangenen Jahr einige Turniere wegen zu geringer Starterzahlen aus, aber auch unsere Bogenschützen konnten sich aus den unterschiedlichsten Gründen selten zu einem Turnierbesuch aufraffen.

Das Saisonabschlussturnier in Watenbüttel besuchten aber drei Helmstedter. Erste Plätze belegten Joshua Bergmann mit 604 Ringen und Werner Kurzmann



Nach dem Schießen gehört auch ein gemeinsamer Ausklang dazu

mit 588 Ringen. Einen Achtungserfolg lieferte Matthias Giesecke, der erst einige Monate schießt. In seinem ersten Turnier schoss er 608 von 720 möglichen Ringen,

was einem Schnitt von 8,4 Ring entspricht. Eine tolle Leistung zum Saisonausklang!

## Ereignisse außerhalb des Sportbetriebs

Neben der vielen Arbeits-einsätze, den die Abteilungsmitglieder leisteten, stand für unsere Trainer die Auffrischung der Ersten-Hilfe-Kenntnisse und eine Trainerfortbildung an. An diesen Terminen führte der stellv. Abteilungsleiter – Roman Schubert – das Training durch.

Mehrfach boten wir für Interessierte Schnupper-schießen an, z. B. für ca. 30 Beschäftigte der Landkreisverwaltung. Beim Kinderfest anlässlich des Sommerfestes des TSVG boten wir dem Nachwuchs die Möglichkeit zum Bogenschießen, sicherlich auch in der Hoffnung nicht nur Nachwuchsschützen sondern auch deren Eltern für die Bogensparte zu gewinnen.

## Der Saisonabschluss

Das Fackelschießen, dieses Mal mit ca. 20 Schützen, Helfern und Besuchern, läutet alljährlich das Ende der Außensaison ein. Bereits zwei Stunden vor Beginn des Schießens begannen eifrige Schützen die Anlage vorzubereiten. Ab 17:30 Uhr konnten die ersten Probepfeile auf 18 m geschossen werden.

Nachdem die Mannschaften ausgelost waren, galt es beim „Pyramiedenschießen“ für beide Schützen einer Mannschaft vorgegebene Ringzahlen mit je einem Pfeil zu erreichen. Diese Aufgabe ist bereits bei Tageslicht nicht einfach, um so schwieriger war es bei zunehmender Dunkelheit. Hier teilten sich die Mannschaften Arning/ Kurzmann und Harder/ Mirre den ersten Platz mit je 13 erfüllten Aufgaben von 21 möglichen.

Nun galt es sich mit Bratwurst, Brötchen und Süßigkeiten zuzustellen bevor die zweite Runde des Fackelschießens begann.

Mittlerweile waren die Scheiben nur noch schemenhaft zu erkennen. Lediglich das Weiß der Ränder der Auflagen gab einen ungefähren Anhalt wo sich das Ziel

befindet. Im flackernden Feuerschein der Fackeln wurde das Ziel sichtbar. In dem folgenden Wettkampf durften die Schützen die geschossenen Ringzahlen nur notieren, wenn beide Schützen im selben Durchgang identische Ringzahlen getroffen hatten.

Der für 20 Uhr angekündigte Regen setzte auf die Minute genau ein. Der Wettergott hatte jedoch wieder einmal ein Einsehen mit den Bogensportlern des TSVG. Kurze Zeit nachdem der Regen begann, ging dieser zunächst in einen fei-



Eine Stärkung zwischen den Runden



Die ersten Probepfeile wurden geschossen



Das Dämmerungsschießen im Schein der Fackeln

nen Nieselregen über um dann gänzlich aufzuhören.

Mit zunehmender Dauer des Wettkampfes kamen einige Bogenschützen immer besser mit der Dunkelheit klar und zeigten tolle Treffer. Sieger in diesem Wettkampf war einmal mehr die Mannschaft Arning/Kurzmann mit 50 Ringen gefolgt von dem Team Harder/Mirre mit 36 Ringen.

Das gemeinsame Abbauen der Schießbahn sowie das Aufräumen in den Hütten war im Handumdrehen erledigt. Einstimmig waren die Teilnehmer der Meinung: Dies war eine rundherum gelungene Veranstaltung, die im nächsten Jahr wiederholt werden sollte.

## Danke

Vielen Dank an Frau Ackert, die uns aus dem Geschäftszimmer toll betreut immer zeitnah mit Informationen versorgt, wenn kurzfristig unsere Halle belegt ist und das Training abgesagt werden muss. Dank sage ich den Eltern unserer Nachwuchsschützen, für ihre Bereitschaft als Fahrer, Betreuer und/oder Motivationshelfer der Abteilung. Sie stehen jederzeit anlässlich von Turnierbesuchen oder Materialtransporten zur Verfügung oder als unerwähnte Sponsoren die die Arbeit in der Bogensprte unterstützen.

An dieser Stelle auch einen großen Dank an Helga Bergmann, die nicht nur unsere Finanzen nicht nur im Blick behält, sondern immer mit ihrem Fahrzeug für den Transport der Strohscheiben zur Hallenkreismeisterschaft zur Verfügung steht. Vielen Dank an unsere Trainerin Susanne Lorenz, die für gute Unterweisung in den Bogensport verantwortlich zeichnet und auch unsere „Neulingen“ beim Kauf der ersten Bogenausrüstung berät. Klaus Lürer

## KONTAKT BOGENSPORT

Klaus Lürer

bogensport.helmstedt@web.de

Telefon: 0171 7 5682441



**Weizenbrennerei & Likörmanufaktur Dieckmann e.K.**

**Tel. 05351 / 537502 \* Fax: 05351 / 537504**

**www.weizenbrennerei.de**



**KONTAKT  
FUSSBALL**

Dieter Bruns  
dieter-bruns@web.de  
Telefon: 0157 - 53061252

**Fußball**

Die Fußballabteilung ist mit 353 Mitgliedern (davon 177 Kinder und Jugendliche) neben der Turnabteilung die größte Abteilung im TSV Germania Helmstedt. Neben 27 Übungsleitern wird die Abteilung von ca. 51 ehrenamtlichen Helfern unterstützt.

Der Jugendbereich besteht aus elf Mannschaften, wobei die A- bis D-Jugend eine Spielgemeinschaft mit dem Helmstedter SV bildet. Ohne die Spielgemeinschaft würden wir in den Bereichen über kein ausreichendes Spielerpotential verfügen. Die Mannschaften der Aufbaugruppe bis zur E-Jugend werden direkt vom TSV Germania geführt.

Hier sei in diesem Zusammenhang ein Dankeschön an die Eltern gerichtet, die Sonntag für Sonntag die Kinder zu den jeweiligen Spielorten fahren. Der Dank gilt weiterhin auch den Trainern und Betreuern.

Im Rahmen der Herrenmannschaften stellt der Verein zwei Herrenmannschaften sowie ebenfalls zwei Mannschaften im Bereich der Alten Herren.

Die Mannschaften der Jugend und der

Herren hatten viele, zum Teil herausragende Erfolge zu verzeichnen. Das Nähere ist aus den nachstehenden Berichten zu ersehen.

Mein Dank gilt der Geschäftsstelle. Jutta Ackert war jederzeit als „gute Seele“ für unsere Probleme und Nöte eine tatkräftige Unterstützung.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch den weiteren Mitgliedern des Vorstandes der Fußballabteilung Sandy Kneffel, Felix Franke, Kevin Kettmann; Heiko Knopp sowie Karsten Kuthe. Ohne sie wäre die Arbeit für die Fußballabteilung nicht möglich gewesen.

Dieter Bruns  
Abteilungsleiter Fußball

*Kulinarischer*  
**KALENDER 2018**

**Mai**  
06. Muttertagsbrunch 24,50€  
20. Pfingstbrunch 24,50€  
Köstliches aus dem Meer

**Juli**  
Pfifferlinge (lt. Tageskarte)

**August**  
Best Western BBQ Buffet

**September**  
03.-09. Ost-West Spezial Woche  
10.-30. Bayerische Wochen

**Oktober**  
01. Brunch  
02. Kohl Spezialitäten (lt. Tageskarte)

**November**  
Gänsegerichte (lt. Tageskarte)  
Ganze Gans nur auf Vorbestellung

**Dezember**  
02. 1. Advent Spezial Menü  
09. 2. Advent Spezial Menü  
16. 3. Advent Spezial Menü  
25. Weihnachtsmenü  
26. Weihnachtsbrunch  
Grünkohl und Wild (lt. Tageskarte)

Reservieren Sie noch heute Ihren Tisch.  
Unsere Öffnungszeiten sind von Mo. bis So. von 12.00 bis 15.00 Uhr (mit vorheriger Reservierung)  
und täglich von 18.00 bis 22.00 Uhr.  
Telefon: 05351 1280, eMail: info@bestwestern-helmstedt.de  
www.bestwestern-helmstedt.de  
SAGA Hotelbetriebs GmbH, Chardstraße 2, 38350 Helmstedt

## TSV Fußball 1. Herren 2017

Nach dem Aufstieg im Sommer 2016 und der Rückkehr in die Bezirksliga, wo wir derzeit in der Staffel 1 mit Mannschaften aus Gifhorn und Wolfsburg um Punkte ringen, gerieten wir, trotz eines Traumstartes in die neue Saison, zum Ende des Jahres in einen Negativlauf, der sich leider bis weit in die Rückrunde ziehen sollte.

Sicher keine ungewöhnliche Saison für einen Aufsteiger, der mit Euphorie in die Saison startet und sich nach, mittlerweile ungewohnten, Niederlagen vielleicht einmal zu viel hinterfragt. Was jedoch beeindruckte waren die Ruhe in der Abteilung, sowie der Zuspruch aus dem Umfeld, welches erkannte, dass die Mannschaft gewillt war alles für den angestrebten Klassenerhalt zu tun. Diese konzentrierte Trainingsarbeit, sollte sich zum Ende der Saison auszahlen, als man schließlich mit vier Siegen am Stück nicht nur den Klassenerhalt eintütete, sondern mit 41 Punkten und einem Torverhältnis von 48:54, sogar noch einen neunten Rang in der Abschlusstabelle erreichte. Fazit der Saison 2016/2017 – Die Mannschaft ist in der Bezirksliga absolut konkurrenzfähig, hat teilweise tollen Fußball gezeigt, aber war oft noch zu blauäugig. Wie konzentriert das Team arbeitet ist allerdings nicht alltäglich im Amateurfußball, diese Arbeit hat sich am Ende ausgezahlt.

Im Juli begann dann die neue Saison mittlerweile traditionell mit dem NFV Supercup des Kreises Helmstedt, den wir in Esbeck erfolgreich verteidigen konnten. Leider waren die meisten Konkurrenten bei dieser „Pflichtveranstaltung“ nicht mit ihren besten Teams angetreten, trotzdem

konnte sich unser Team hier sehr gut präsentieren.

Der Saisonstart verlief wie erhofft mit mehr Konstanz und Selbstvertrauen, ein klar erkennbarer Lerneffekt aus der ersten Voraison. Besonders die Offensivabteilung um Kapitän Olaf Glatz zeigte mehr Durchschlagskraft als in der Vorsaison und konnte in 13 Partien bereits 32 mal zuschlagen. Mit 19 Punkten aus 13 Spielen belegen wir derzeit einen guten fünften Platz in der sehr ausgeglichenen Staffel 1 der Bezirksliga. Neben nur zwei Niederlagen stehen sieben Remis und vier Siegen auf dem Punktezettel unserer Maschelf. Mit ein wenig mehr defensiver Stabilität und zunehmender Erfahrung auf gutem Niveau, sollte also ein guter einstelliger Tabellenplatz erreichbar sein. Allerdings ist die Tabelle so verdichtet und die Leistungsdichte so groß, das zwischen Platz 3 und 15 noch alles möglich ist.

Einen Wechsel gibt es zur kommenden Saison auf der Kommandobrücke des Teams, welches dann von Fabian Döhrmann trainiert wird. Fabian hat derzeit schon das Amt des Co-Trainers vom abgewanderten Marco Behse übernommen und beerbt anschließend Nils Osteroth, der nach 4 Jahren den Staffelnstab weiter gibt.



Die 1. Herrenmannschaft holte den Sieg



## 2. Herren Fußball

Das Jahr 2017 konnte für die Mannschaft eigentlich nicht besser anfangen. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung ging es zum Auftakt gleich gegen den Stadtrivalen, späteren Meister und Aufsteiger in die Kreisliga, die schwarzen Ritter vom Berg.

Die Hinspiel Niederlage (9:0) war noch nicht vergessen und die Mannschaft hatte Wiedergutmachung versprochen. Aufgrund des Wetters wurde wieder auf dem Berg gespielt, was sich dieses Mal aber nicht als Nachteil erweisen sollte. Jedenfalls nicht für Alexander Thiel, der sich an diesem Tag anscheinend sehr wohl auf dem Berg fühlte und schon in der zweiten Minute für die Führung sorgte. Steven Gerhardt legte in der 10. Minute nach. Durch ein Eigentor bekam der HSV noch mal die zweite Luft und konnte in der 74. Minute sogar den Ausgleich erzielen. Aber die Mannschaft gab sich dieses Mal nicht auf und erzielte kurz vor Schluss noch den Siegtreffer. Und wer sollte es auch anderes sein als Alexander Acki Thiel?!

Auch wenn dieser Sieg die Schmach des 0:9 aus dem Hinspiel nicht ganz weg machen konnte können wir doch behaupten, dass wir eine der wenigen Mannschaften waren, gegen die der HSV drei Punkte gelassen hat.

Der Rest der Saison war ein Auf und Ab. Die teilweise stark angespannte personelle Situation führte dazu, dass man ein unentschieden wie einen Sieg gefeiert und Mannschaft und Trainerteam an die physische und mentale Schmerzgrenze gebracht hat. Am Ende der Saison stand man mit 31 Punkten aus 24 Spielen im gesicherten Mittelfeld.

In der Sommerpause begann dann der große Umbruch. Jörg Pinkernelle gab aus privaten Gründen das Traineramt an Matthias Franke ab. Spieler wie Christian Barnstorf, Jan Heinze (beide Frellstedt), Adam Musa Daud, Jaime Yosuf (beide Königslutter), Steven Gerhard (Barmke), Magnus Pinkernelle (Türk Gücü), Johann Rollheiser (Pause) und Jordan Ludewig (1. Herren) haben die Mannschaft verlassen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Pinki für seinen Einsatz und allen Spielern (auch die von der Alten Herren), die die Knochen für die Mannschaft hingehalten haben, ausdrücklich bedanken. Ohne Euch hätten wir die Saison nie und nimmer beenden können.

Matthias Franke startete im Sommer also

mit einer komplett neuen Mannschaft und einem neuen Trainerteam in die neue Saison. Kevin Kettmann steht Matthias als Co-Trainer diesmal zur Seite.

Mit Tobias Kinast, Alexander Hackenberger, Sebastian Budzynski, Jarne Garbe, Christian Spelly, Marian Willsch & Jean-Pascal Moser galt es 7 Neuzugänge in die Mannschaft zu integrieren.

Und die Saison begann verheißungsvoll. Aus den Ersten 5 Spielen holte man 4 Siege und eine (unnötige) Niederlage. Hier halfen vor allem die Leihgaben aus der ersten Herren, die zu dem Zeitpunkt eine gute Personaldecke hatten. Leider mussten wir mit Jarne Garbe auch schon wieder einen längeren Ausfall verzeichnen. Gleich im dritten Spiel wurde Jarne schwer von den Beinen geholt und verletzte sich schwer. Dazu kam noch, dass er dann im Oktober für 6 Monate nach Australien ging. Wer kann es ihm verdenken, dass er da keine weitere Verletzung mehr riskieren wollte. Wir hoffen aber auf seine Rückkehr im März/April.

Bis zur Winterpause tat sich dann Punkte-technisch nicht mehr viel. Zum einen sind etliche Spiele ausgefallen, zum anderen ließen die teilweise haarsträubenden Leistungen keinen Sieg mehr zu. Die Erkenntnis aus der Hinrunde sollte sein, dass man ohne Training keine Spiele gewinnt. Das scheint allerdings bei einigen Spielern nie richtig angekommen zu sein. Trotz der teilweise schlechten Leistungen steht man trotzdem zur Winterpause auf dem 4. Platz mit 14 Punkten aus 10 Spielen.

An dieser Stelle möchten wir uns vor allem bei Kevin Kettmann bedanken. Er ist die ganze Hinrunde über sehr motiviert zu Werke gegangen und hat nicht nur auf dem Platz immer versucht alles zu geben, sondern gerade abseits des Platzes sich richtig den A.... aufgerissen. Er hat dafür gesorgt, dass die Mannschaft neben neuen Trikots (gesponsert vom Autohaus Döhring in Helmstedt) auch noch neue Aufwärmshirts (vom Hedge) bekommen hat.

Wir wünschen allen Lesern ein erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2018.



Die 2. Herren beim Training



Neue Aufwärmshirts gab es vom Hedge

# 1. Alt Herren: Pokalsieger 2017 und Teilnahme am Masters in Helmstedt

Die 1. Alte Herren des TSV Germania Helmstedt kann auf ein durchwachsenes, aber trotzdem erfolgreiches und mannschaftlich geschlossenes Jahr 2017 zurückblicken.

Bei der ersten Qualifikationsrunde zur Ü32 Niedersachsenmeisterschaft wurde in diesem Jahr die erste Runde gegen Ehmen/Wolfsburg mit 2:1 verdient gewonnen, allerdings gab es in der 2. Runde einen Dämpfer. FT Braunschweig besiegte uns auf dem ungewohnten Kunstrasen in Braunschweig zurecht mit 3:0, so dass die Träume im nächsten Jahr nach Barsinghausen fahren zu dürfen, ausgeträumt waren.

In der Meisterschaft erreichten wir einen guten 2. Platz. Nur zwei Spiele gingen verloren. Das Torverhältnis von 62:17 spricht für sich. Das Team präsentiert sich auch bei vielen mannschaftlichen Umstellungen als echte Einheit und kann sich gut darauf einstellen. Dies zeigte sich besonders beim Pokalfinale. Gegner war hier der Helmstedter SV. Glücklicherweise wussten wir in diesem Spiel spielerisch zu überzeugen, waren in der ersten Halbzeit besser und verdient mit 3:2 in Führung gegangen. Der Helmstedter SV hatte in der zweiten Halbzeit auch noch Gelegenheiten auszugleichen. Durch einen Konter konnten wir aber den „Sack“ zu machen und gewannen mit 4:2. Dies wurde nach der Siegerehrung noch ausgiebig bei unserem Mannschaftskameraden Björn Gafke gefeiert und war eines

der Höhepunkte in diesem Jahr.

Kurz danach ging es zur Mannschaftsfahrt in die Nähe von Cuxhaven zu unserem guten Freund Ernie, der die Fahrt durch seine tolle Organisation zu einem weiteren Highlight werden ließ. Kegeln, Boßeln, Grillen, Baden und das gemeinschaftliche Beisammensein trugen zu einer gelungenen Fahrt bei. Ernie...vielen Dank !!!! Möglich, dass wir diese Fahrt im Jahr 2018 wiederholen.

Desweiteren konnten wir uns über das 2. Niedersächsische Masters 2007 in Schneverdingen als Turniersieger für das diesjährige 3. Masters in Helmstedt qualifizieren. Dort spielen die zur Zeit besten niedersächsischen Mannschaften der letzten Jahre um den Mastersieg. Wir durften also am 7. Oktober 2017 als Titelverteidiger des Masters von 2007 in unserer Heimatstadt mitspielen. Hierbei reichte es diesmal nicht, sich für das Viertelfinale zu qualifizieren. Einem 0:0 im ersten Spiel gegen Twistingen, folgte ein bitteres 1:2 gegen Hannover 96, da wir 4 Minuten vor Ende des Spiels noch mit 1:0 in Führung gegangen waren und durch zwei Unachtsamkeiten doch noch verloren. Das Spiel gegen Küsten war dadurch nicht mehr wichtig und wir verloren auch dort mit 0:2.

Für das Masters 2017 können wir also nur zu Protokoll geben: „Dabei sein war alles!“

In der Meisterschaft können wir uns in diesem Jahr aber gar nicht beklagen. Alle Spiele wurden im Jahr 2017-18 ausnahmslos gewonnen. Zur Zeit überwintern wir in der Halle und es zeigt sich auch dort, dass wir ein Team sind. Bis zu 20 Mannschaftskameraden sind Woche für Woche beim Training und haben viel Spaß zusammen. Wenn wir wieder den Rasen betreten, haben wir noch viele wichtige Spiele auszutragen, deshalb können wir uns auf eine spannende zweite Halbserie freuen. Schauen wir mal, was diese bringen wird!



Die Alt Herren gewannen den Krombacher Pokal



Gemeinsame Fahrten gehören auch zum Programm der Alt Herren

## A Junioren JSG Helmstedt

Unsere A-Junioren sind am Ende der Saison 2016/17 als Vizemeister in die Bezirksliga aufgestiegen. Dieser Erfolg wurde durch eine Mannschaftsfahrt am Saisonende noch abgerundet.

Nachdem uns einige Spieler in Richtung Senioren verlassen haben sind wir in die Aufgabe Klassenverbleib gestartet. Durch Verstärkungen aus der JSG B-Jugend und von der JSG Schöningen waren die A-Junioren zum Saisonauftakt gut aufgestellt. Leider sind wir recht stark vom Verletzungspech geplagt und haben teilweise mehr Abwehrspieler verletzt auf der Tribüne als auf dem Platz. Trotz alledem ist unser derzeitiger Tabellenplatz für einen Aufsteiger gut. Wir befinden uns nicht auf einem Abstiegsplatz und

können aus eigener Kraft die Klasse halten. Verstärkungen aus unserer B-Jugend für die Rückrunde sollten möglich sein und die Lücken in unserer Defensive so gefüllt werden. Freude und Spaß sind auch in dieser Saison ein großes Plus. Die Jungs kennen sich nun schon seit der F-Jugend, auch wenn sie teilweise einmal woanders gespielt haben. Daher sind auch wir Trainer noch immer mit vollem Engagement dabei. Danke  
Das Trainerteam



Die A Junioren freuen sich über einen stabilen Tabellenplatz



## Das Spezielle ist unser Standard

Der Schlüssel für unseren Erfolg sind - neben langjähriger Erfahrung und dem Einsatz modernster Technologien - die rund 300 engagiert und professionell, in unserem innovativen Unternehmen, arbeitenden Menschen.



Unser Familienunternehmen ist geprägt von flachen Hierarchien, klar definierten Prozessen und gegenseitigem Respekt. Viele unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begleiten uns schon seit mehr als 10 Jahren, manche sogar schon seit über 30 Jahren. Und viele unserer Kundenbeziehungen haben das 20-jährige Jubiläum längst hinter sich.



Baumaschinen, Landmaschinen, Arbeitsbühnen und Hebezeuge, sowie Nutzfahrzeuge und Automotive oder auch die Medizintechnik – alle Branchen haben eins gemeinsam:

*Sie nutzen Qualitätsprodukte und Dienstleistungen von Till Hydraulik!*

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer neuen Homepage: [www.till-hydraulik.de](http://www.till-hydraulik.de)

**Günter Till GmbH & Co. KG - Präzisionsmechanik**

Schwalbenbreite 4 | 38350 Helmstedt

## JSG Helmstedt 1. C-Junioren - Das Jahr 2017

Das Jahr 2017 begann für die, damals noch, 2. C-Junioren-Mannschaft von Axel Deuse, Sandy Kneffel und Elias Breitner mit der Hallenkreismeisterschaft am 07.01.2017 in der Nord-Elm-Halle in Süpplingen und gleichzeitig mit einem Paukenschlag. Völlig unerwartet wurde unsere eigene 1. C-Junioren-Mannschaft im Finale mit 1:0 besiegt. Die Hallenkreismeisterschaft war eingefahren. Damit hatte sich das Team für die Bezirksmeisterschaft in Goslar qualifiziert. Hier wurde uns allerdings eine Lehrstunde erteilt, wobei zu bemerken ist, dass alle anderen Mannschaften mit dem älteren Jahrgang angereist waren. Es war trotzdem ein Erlebnis.

Die Rückrunde in der Kreisliga HE/WOB der Saison 2016/17 verlief recht ausgeglichen. Es standen 3 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche, was letztendlich in der Abschlusstabelle den 6. Platz bedeutete. Dennoch durfte sich die Mannschaft über den Aufstieg in die Bezirksliga freuen. Den Weg hierfür geebnet hat unsere 1. C-Junioren durch die errungene Kreismeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg. Die Mannschaft selbst konnte diesen Platz nicht besetzen, da alle Spieler in die B-Junioren aufrücken.

Im Pokalwettbewerb konnten wir ebenfalls überwintern, jedoch war im Halbfinale Schluss. Hier unterlagen wir dem VfB Fallersleben mit 2:4 Toren. Aber schon das Erreichen des Halbfinals ist als Erfolg zu werten.

Als Saisonabschluss haben wir zusammen mit den Eltern, bei herrlichem Badewetter einen schönen Tag am Tankumsee verbracht. Wir haben hier am Beach-Soccer-Turnier teilgenommen. Allerdings stand an diesem Tag für alle der Spass im Vordergrund.

Start in die Saison 2017/18. Ich kann mich nicht erinnern, wann letztmalig unsere C-Junioren im Bezirk gespielt haben. Ist bestimmt etwas her. Eine neue Herausforderung für Trainer und Mannschaft. Neuland für alle, auch für die Eltern. Weitere Fahrten – andere Gegner. Gestern Schöningen und Königslutter – heute Peine, Salzgitter und Gifhorn. 3 Neuzu-

gänge aus den eigenen Reihen konnten wir begrüßen. Diese Spieler verstärken das Team absolut und scheinen sich auch wohl zu fühlen.

Die Vorbereitung begann am 25.07. Das erste Punktspiel gegen Rottorf/Königslutter ging mit 2:0 verloren. Es folgten weitere Niederlagen gegen den VfL Wolfsburg und die JSG HÜB (Salzgitter). Oh Gott, wo sind wir hier gelandet? Wie geht es weiter? Was wird nächste Woche passieren? Dann die Erleichterung. Gegen Reisligen/Neuhaus gelang uns der 1. Sieg. Es folgten weitere Erfolge und am Ende der 1. Halbserie belegten wir mit 16 Punkten einen, für uns guten 6. Platz von 12 Mannschaften. Da die Mittelfeldplätze punktemäßig sehr eng beieinander liegen, sollten noch einige Punkte erforderlich sein, um die Klasse zu halten. Das ist auch das erklärte Ziel, welches wir akribisch weiterverfolgen werden. Es steigen immerhin 3 Mannschaften ab. Dazu wollen wir nicht gehören.

In der Winterpause werden wir an einigen Hallenturnieren teilnehmen, die Hallenkreismeisterschaft steht an und ein eigenes Turnier ist geplant.

Start in die Rückrunde ist voraussichtlich am 10.03.2018.

Ein besonderer Dank gilt Frau Michaela Till-Dymke von der Firma Till-Hydraulik, die in dieser Saison als Trikotsponsor auftritt.

Axel Deuse



Die 1. C-Junioren

Ihr Dachdecker in Helmstedt  
**Theodor Hofmeister & Sohn**

Tel. 05351 / 5371-94 ☒ Fax -95

Vorsfelder Str. 85 ☒ 38350 Helmstedt

e-Mail: info@Hofmeister-Dach.de ☒ www.hofmeister-dach.de

Dacheindeckungen  
 Schornsteinarbeiten / Verkleidungen  
 Dachrinnen - Arbeiten / Reinigung  
 Fassadenverkleidungen  
 Wärmeisolierungen Dach/Fassade  
 Wartungsarbeiten  
 Gründächer - Solaranlagen

## Die erste D-Jugend 2016/2017

Trotz einer guten Saison konnte man mit den 4. Platz zum Ende der Saison nicht zufrieden sein da die Ziele der Mannschaft und der Trainer höher gesteckt waren. Die erste D-Jugend spielte immer wieder mal guten Fußball, ließ aber bei den wichtigen Spielen Punkte liegen die am Saisonende fehlten um besser Platziert zu sein.



Die D-Jugend des TSV Germania

Beim Rückspiel gegen den späteren Staffelsieger Nordkreis konnte die Mannschaft dann auch mal bei einem starken Gegner zeigen das sie Fußball spielen und kämpfen kann ,so siegte man letztendlich verdient mit 2:1 und war die einzige Mannschaft die den späteren Staffelsieger Punkte abnahm und die Mannschaft hatte es auch noch ins Pokalfinale geschafft wo man wieder auf Nordkreis traf.

Das Pokalendspiel in Barmke war dann nochmal ein Höhepunkt der Saison doch leider musste die Mannschaft zum Finale auf wichtige Spieler verzichten die ausgerechnet an diesem Wochenende Konfirmandentreffen hatten und von den Pastoren nicht für das Spiel frei gestellt

wurden so freute man sich das Luis Heger von der 2. C Jugend und Justus Ohlroge von der 2D Jugend die Mannschaft unterstützten.

Die Mannschaft musste nun beim Pokalfinale mit nur zwei Ersatzspieler auskommen und machte ihre Sache richtig gut und ging nach 11 Minuten durch ein Tor von Niklas Dorr mit 1:0 in Führung und konnte dieses Ergebnis auch bis zur Pause verteidigen. In der zweiten Halbzeit machte Nordkreis mehr Druck und konnte in der 38 Minute zum 1:1 ausgleichen, doch eine starke Mannschaftsleistung und ein gut aufgelegter Helmstedter Torwart(Felix Ambron) konnten das Ergebnis bis zur letzten Minute verteidigen

gen und so kam es zum Elfmeterschießen und das war Spannung pur den immer wenn ein Helmstedter Spieler verschossen hatte oder der Torwart hielt machten es Nordkreiser gleich und so kam es das beide Mannschaften 16 mal antreten mussten und Nordkreis leider mit den 17 geschossenen Elfmeter das Spiel mit 10:11 für sich entscheiden konnte. Die Mannschaft möchte sich bedanken, bei ihren Sponsoren der Kanzlei Simon und Sticherling sowie bei der Kanzlei Rosenmüller für die tolle Unterstützung in der Abgelaufenen Saison und natürlich auch bei der 2. D Jugend und der 2.C Jugend für die Unterstützung 2016/17.

## Flüchtlingsinitiative „2:0 für ein Willkommen“

Im Rahmen der Flüchtlingsinitiative „2:0 für ein Willkommen“ ist der TSV Germania Helmstedt als einer von 240 Sportvereinen in Deutschland von der DFB-Stiftung Egidius-Braun mit einer Zuwendung von 500€ prämiert worden.

Die Prämie hat sich der Verein durch die Unterstützung von Flüchtlingen durch eine kostenfreie Mitgliedschaft verdient. Des Weiteren unterstützt der TSV Germania die Abteilung Migration des Deutschen Roten Kreuzes durch die Zurverfügungstellung der Sportplätze für eine Fußballgruppe. Das DRK führte auch ihre

erste „DRK Mini-WM“ für Migranten auf dem Gelände des TSV Germania durch. Wir freuen uns über die Unterstützung der Stiftung und möchten als Fußballabteilung auch weiterhin Flüchtlinge bei der Integration in Deutschland unterstützen. Felix Franke Fußballabteilungs-vorstands-Mitglied

# 2:0 FÜR EIN WILLKOMMEN



DFB-STIFTUNG  
EGIDIUS BRAUN

Die Flüchtlingsinitiative wird gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration



DIE MANNSCHAFT

## Rückrunde U11 Saison 2016/17 „U11 TSVG Helmstedt spielt die perfekte Saison“

1.		TSV Germania Helmstedt 3	10	10	0	0	81 : 15	66	<b>30</b>
2.		JSG Schöningen 2	10	6	1	3	35 : 26	9	<b>19</b>
3.		JSG Nordkreis 2	10	6	0	4	53 : 35	18	<b>18</b>
4.		JSG Rottorf/Vikt. Königslutter 1	10	3	1	6	30 : 41	-11	<b>10</b>

Die Rückrunde begann im Januar im Harz! Die Mannschaft hat mit ihren Familien (Eltern & Geschwister) ein wunderschönes Wochenende im WPZ im Harz verbracht. Bei traumhaftem Winterwetter sind wir tagsüber Schlitten gefahren und haben abends gegrillt. Die Kinder und Väter hatten super viel Spaß beim Sprung über selbstgebaute Schanzen oder bei Wettrennen entlang des fast 2 km langen steilen Weges.

Anschließend nahmen wir in der Winterpause an Turnieren in Oschersleben, Alleringersleben, beim MTV Wolfenbüttel und bei Lupo/M. Wolfsburg mit unterschiedlichen Erfolgen (2. – 6. Platz) teil. Bei den Hallenkreismeisterschaften blieben wir in der Vorrunde und Endrunde ungeschlagen, so dass wir zum Ende der Hallensaison als Hallenkreismeister feststanden.

Bevor die Rückrunde im März startete, bestritten wir noch ein Freundschaftsspiel gegen VfB Fallersleben auf Kunstrasen, das wir mit 4:3 Toren für uns entscheiden konnten.

In der Rückrunde spielten wir in der Meisterrunde gegen JSG Schöningen 2, JSG Nordkreis 2, JSG Rottorf/Königslutter, Helmstedter SV und JSG Elm Sundern. Die Spiele verliefen teilweise sehr einseitig, so dass wir klare Ergebnisse wie z.B. 11:2 oder 13:1 erzielten. Aber es gab auch spannende und gute Spiele,

die knapp ausfielen wie das 5:3 gegen JSG Rottorf/Königslutter. Aufgrund der Ergebnisse mussten die Kinder immer wieder darauf hingewiesen werden, dass man jeden Gegner ernst nehmen muss und nicht nach dem Tabellenstand zu beurteilen ist. Am Ende der Meisterrunde sind wir ungeschlagen Meister geworden.

### Sparkassen-Cup

Die 1. Runde im Sparkassen-Cup für den Jahrgang 2006 fand im Mai beim TSV Grasleben statt. Bei sehr ungemütlichem Wetter und unter der Beobachtung der DFB-Stützpunktrainer belegten wir den 1. Platz.

Die 2. Runde fand beim TSV Wolfsburg statt. Dort belegten wir sehr unglücklich, es fehlte ein Punkt zu den ersten beiden Plätzen, leider nur den 3. Gruppenplatz. Der 2. Platz hätte für das Viertelfinale gereicht.



E-Junoren



Die Mannschaft machte samt Familie eine Radtour



Die erfolgreiche Mannschaft:  
hi. R.v. li.: Noah Sievers, Jon-Age Bretag, Jan Bürger, Jakob Stolze, Jean Yves Winter, Cornelius Tischer, Trainer Marc Klinzmann  
v.R.v.li.: Joshua Sube, Max Baumgartner, Maurice Piehl, Ole Kischka, Henrik Lange, Lasse Bache



Gruppenfoto vor dem WPZ im Harz

## U11 - Rückrunde Saison 2016/17

### Pokal

In der Pokalrunde spielten wir im Halbfinale gegen die Mannschaft von JSG Schöningen.

Nach einem sehr spannenden Spiel gewannen wir mit 2:0 Toren.

Beim Pokalwochenende in Barmke spielten wir bei herrlichem Sommerwetter im Finale gegen JSG Nordkreis 2. Vor einer sehr großen Zuschauerkulisse gewannen wir die spannende und teilweise hitzige Partie zum Schluß aber klar mit 6:0 Toren.

Zum Ende der Saison wurde noch der Supercup auf dem Bötschenberg beim Helmstedter SV ausgetragen. Da wir nun Meister und Pokalsieger waren, sollten wir eigentlich gegen den Zweitplatzierten spielen. Da dieser noch die nächstplatzierten Mannschaften an diesem Tag nicht zur Verfügung standen, sprang die JSG Elm Sundern mit einer gemischten E-/D-Jgd. ein. Aber auch dieses Spiel konnten wir für uns mit 5:2 Toren entscheiden.

Schluß endlich gewannen wir alles was es im Kreis zu gewinnen gab. Daher können wir wirklich von einer perfekten Saison sprechen.

Die erfolgreiche Mannschaft:

hi. R.v. li.: Noah Sievers, Jon-Age Bretag, Jan Bürger, Jakob Stolze, Jean Yves Winter, Cornelius Tischer, Trainer Marc Klinzmann

v.R.v.li.: Joshua Sube, Max Baumgartner, Maurice Piehl, Ole Kischka, Henrik Lange, Lasse Bache

Als Saisonabschluß machten wir wieder mit der ganzen Mannschaft und den Familien eine sehr schöne Radtour. Bei gutem Wetter ließen wir den Tag an der Grillhütte auf dem TSV-Gelände ausklingen.

Zum Ende verabschiedeten wir „leider“ noch unseren Spieler Jan Bürger, der neue Saison sein Glück beim VfL Wolfsburg versuchen möchte.

Fazit: Die Mannschaft hat sich in den letzten 3 Jahren sehr gut entwickelt. Es muss aber so weiter gehen, damit wir den Unterschied zu Mannschaften aus anderen Kreisen aufholen können.



Die E-Jugend-Fußballer (Jahrgang 2006) des TSV Germania Helmstedt blieben in der gesamten Saison 2016/17 ungeschlagen. Das Team von Trainer Marc Klinzmann hatte alle 30 zu vergebenden Punkte geholt und ein gutes Torverhältnis (80:15) erreicht. Auf Kreisebene holte die Mannschaft das Triple aus Meisterschaft, Hallenkreismeisterschaft und Pokalsieg. Außerdem gewannen sie noch das Spiel um den Supercup. Zur Sportlererbrung der Stadt Helmstedt hatte das Team versehentlich keine Einladung seitens der Stadt erhalten. Aus diesem Grund besuchte Bürgermeister Wiltich Schobert das Team beim Training und überreichte der Fußballmannschaft, neben dem Dank und der Anerkennung der Stadt Helmstedt, Süßigkeiten für die Stärkung der jungen Sportler. Foto: privat



So sehen Sieger aus: Die E-Junoren des TSV Germania holtten das Triple aus Meisterschaft, Hallenkreismeisterschaft und Pokalsieg. Foto: View

## E-Jugend des TSV Germania gelingt die perfekte Saison

Fußball Helmstedter geben nicht einen Punkt ab.

**Helmstedt.** Die E-Jugend-Fußballer des TSV Germania Helmstedt haben die perfekte Saison hingelegt. Der 2006er-Jahrgang blieb in der gesamten Saison ungeschlagen und feierte das verdiente Triple aus Kreisliga-Meisterschaft, Hallenkreismeisterschaft und Pokalsieg.

Der Liga-Titel stand frühzeitig fest. Alle 30 zu vergebenden Punkte verbuchten die Helmstedter auf ihrem Konto – bei einem imposanten Torverhältnis von 80:15. Zum Saisonabschluss gewann der TSV Germania auch das Pokalfinale gegen die JSG Nordkreis mit 6:0 und holte wenige Tage später den Supercup.

Der Erfolg machte sich auch in anderer Form bemerkbar: Zwei der jungen Nachwuchskicker gelang der Sprung in den DFB-Stützpunkt-Kader Grasleben, in dem die vielversprechendsten Ta-

lente aus den Kreisen Helmstedt und Wolfsburg gefördert werden. Ein weiterer Spieler weckte das Interesse des VfL Wolfsburg und spielt ab der neuen Saison im Leistungszentrum der Wölfe.

TSV Germania-Trainer Marc Klinzmann blickt daher mit Stolz auf die vergangene Saison zurück. „Die Mannschaft hat in den letzten drei Jahren eine gute Entwicklung genommen.“ Dem nun anstehenden Wechsel in die D-Jugend und auf das größere Spielfeld sieht er derweil gespannt entgegen. „Wir müssen nun auch wieder gegen die älteren Jahrgänge spielen. Mal schauen, wie die Umstellung klappt.“

Klinzmann bedankte sich zudem für die Unterstützung durch die Spielereltern, die immer zahlreich bei den Spielen und Turnieren vertreten waren und die Jungs anfeuerten. r.

## U11 - Hinrunde Saison 2017/2018 U12

Im Sommer wechselte die komplette U11 des TSVG Helmstedt in die U12 der JSG Helmstedt.

Als Neuzugänge konnten wir Nick Kelterer, der aus Sickinge nach Helmstedt gezogen ist und Carl-Anton Sticherling aus unserer E-Jgd. Jg. 2008 begrüßen. Wir spielen als JSG 3 in der Kreisliga, wobei wir Spieler der Jahrgänge 2006 – 2008 haben.

Der Wechsel in die neue Altersklasse bedeutet eine Umstellung auf ein größeres Spielfeld, sowie eine Erhöhung der Spieleranzahl.

Nach einer nicht optimalen Vorbereitung auf die neue Saison, wobei wir ein schlechtes Turnier beim MTV Gifhorn und ein Freundschaftsspiel beim SV Reisingen/Neuhaus auf Kunstrasen bestritten, gewannen wir unser 1. Spiel im Pokal gegen Schunter 1 mit 6:0 Toren. Das 1. Punktspiel gewannen wir anschließend gegen JSG Heeseberg auf einem schlechten D-Platz mit 3:2 Toren.

In der Hinserie stehen wir nach 10 Spieltagen auf dem 3. Tabellenplatz mit 7 Siegen und 3 Niederlagen. Zwei dieser Niederlagen waren aber völlig unnötig. Im Heimspiel gegen JSG Rottorf/Königsblut führten wir 3:2 nach einem 0:2 Halbzeitrückstand und verloren trotzdem noch unglücklich mit 4:3 Toren. Im Heimspiel gegen STV Holzland spielten wir 60 Minuten auf ein Tor, konnten aber unsere zahlreichen Chancen nicht nutzen. Und wie es im Fußball nun mal so ist, kam der Gegner einmal vor das Tor und nutzte, unter tatkräftiger Mithilfe unsererseits, ihre einzige Chance. So endete das Spiel mit einem Sieg für Holzland mit 1:0.

### Pokalrunde

In der 2. Pokalrunde trafen wir nach den Herbstferien auf unsere 1. D-Jgd., die

1.	JSG Nordkreis	9	9	0	0	99 : 1	88	27
2.	JSG Rottorf/Vikt. Königsblut	9	8	0	1	62 : 16	37	24
3.	JSG Helmstedt III	10	7	0	3	55 : 18	37	21
4.	FC Heeseberg	9	6	0	3	47 : 13	34	18
5.	FC Schunter	9	5	0	4	31 : 18	13	15
6.	JSG Nordkreis II	10	5	0	5	36 : 36	0	15
7.	JSG Schöningen	8	5	0	3	25 : 28	-3	15
8.	JSG Helmstedt II	9	4	0	5	23 : 37	-14	12
9.	STV Holzland	8	3	1	4	11 : 23	-12	10
10.	JSG Elm Sundem	11	2	1	8	17 : 65	-48	7

1- 3 Jahre älter ist. Da fast alle Spieler in den Ferien unterwegs waren, war an eine ordentliche Trainingsbeteiligung nicht zu denken. So kamen wir auch schwer ins Spiel und lagen schnell mit 2:0 in Rückstand. Aber wir kämpften uns ins Spiel und waren in der 2. Halbzeit auch die bessere Mannschaft. Wir waren drauf und dran den Anschlusstreffer zu erzielen, aber beste Chancen wurden leider nicht genutzt. Und so kam es, dass die Erste ihre wenigen Konterchancen eiskalt ausnutzten und mit 5:0 Toren gewann. Im Dezember veranstalteten wir wieder unseren „Lange & Typky“- Adventscup mit 10 Mannschaften aus den Kreisen Wolfsburg, Braunschweig, Salzgitter und Wolfenbüttel.

Sieger des Turnieres wurde dieses Jahr die Mannschaft von BSC Acosta Braunschweig.

Wir hingegen spielten dieses Mal leider kein gutes Turnier und hatten mit den vorderen Platzierungen nichts zu tun. Bei unserer Weihnachtsfeier kurz vor Weihnachten veranstalteten wir wieder ein Spaßturnier mit allen Eltern und Geschwistern, was sehr gut angenommen wurde und sehr viel Spaß machte.

Anschließend trafen wir uns beim TSV

und ließen den schönen Tag beim Griechen am Buffet ausklingen.

### Vorausschau 2018

Im Januar nehmen wir am Turnier von SG Blau/Gelb Alleringersleben teil. Wir selber veranstalten noch ein Turnier im Februar mit 8 Mannschaften. Ansonsten spielen wir nur noch die Hallenkreismeisterschaft, da wir aufgrund von Terminüberschneidungen leider mehrere Turniere absagen mussten. Im März beginnt dann die Rückrunde, wo wir versuchen wollen unsere Leistungen weiter zu verbessern und uns fußballerisch weiterentwickeln um mindestens den jetzigen Tabellenplatz zu festigen.

Ich möchte mich, auch im Namen meiner Mannschaft, recht herzlich bei der Fa. Lange & Typky für die jahrelange Unterstützung bedanken. Des Weiteren gilt meiner großer Dank an die Eltern und Großeltern für die super Unterstützung bei allen Spielen, Turnieren und sonstigen Unternehmungen.

Euer Marc Klinzmann



U12 JSG Helmstedt 3



Das Spaßturnier mit allen Eltern und Geschwistern hat allen Teilnehmern viel Spaß gemacht. Im Anschluss gab es ein schmackhaftes Essen beim Griechen.

## F Jugend Saison 2017/2018 - Aus 2 mach 1

Im Sommer 2017 kamen die 2010er hoch aus der G Jugend zu unseren 2009er Jungs und Zoe (2008er)

Schnell wurde allen Kindern um die 3 Trainer, Ernst Thiel, Ismail Aksu und Christian Rüger klar, dass man zwar 2 Mannschaften melden wird, aber ein Team darstellen möchte.

Das Training wird montags und mittwochs jeweils von 16:00-17:30 Uhr gemeinsam absolviert. In der laufenden Spielzeit sind beide Teams noch ungeschlagen und helfen ganz selbstverständlich untereinander aus, wenn die eine Mannschaft mal zu wenig Spieler hat.

Den Jahresabschluss/Weihnachtsfeier feierte man beim Bowlen, was allen be-

teiligten sehr viel Spaß gemacht hat. Nun wird an einigen Hallen-Turnieren teilgenommen, obwohl man sich schon nach der Zeit nach draußen sehnt und die Freude groß ist, bald wieder auf der Masch trainieren zu können. Einen Sponsor konnten wir auch schon für beide Mannschaften gewinnen! Ein besonderer Dank geht an die Kanzlei Rosenmüller aus Helmstedt, die der 1. F wie auch der 2. F Trainingshosen, Sweatshirts und Leibchen gesponsert hat.

### KONTAKT F JUGEND

Sinja Rüger  
(Betreuung / Schriftführerin)  
Telefon: 05351 / 53 68 60





## G-Junioren



# Kindergartenturnier 2017



Das Turnier sorgte für jede Menge Begeisterung



St. Marienberg „Löwen“



Lebenshilfe „Haie“



Emmerstedter „Adler“



Spielkiste „Drachen“



St. Christophorus „Eisbären“



St. Thomas „Elefanten“



St. Ludgeri „Gorillas“

## 10-jähriges Bestehen unseres Studios

Das Jahr 2017 war ein turbulentes Jahr für unser Studio. Es gab Veränderungen in der Studioleitung, die für Unruhe im Studiobetrieb sorgte. Nachdem nun die Wogen geglättet sind, hoffen wir, dass es wieder in gewohnter Weise weiter geht. Unser qualifiziertes Übungsleiterteam bietet ein vielfältiges Kursangebot bestehend aus Rehasport, Kraftgerätetraining in Kleingruppen und im Entspannungsbereich Yoga und Qigong in familiärer Atmosphäre an. Aufgrund der sehr großen Nachfrage bieten wir einen Kurs speziell für Teilnehmer, die an Osteoporose erkrankt sind, an. Bei der Elektro- Myo- Stimulation werden durch elektrische Impulse mit dem Bodytransformer einzelne Muskelgruppen angeregt sich anzuspannen, so dass in sehr kurzer Zeit ein intensiver Muskelaufbau erreicht werden kann. Bewährt hat sich dieses besondere Training bei Rückenbeschwerden, muskulären Dysbalancen, Beckenbodenschwäche und beim Muskelaufbau nach Verletzungen. Weiterhin großer Beliebtheit erfreut sich unser Aquakursangebot im Julius-Bad Helmstedt. Unsere Trainer bieten eine vielfältige Auswahl an Aquagymnastik- und Aquajoggingkursen mit Unterstüt-

zung von spezieller Ausrüstung an. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Studios am 08.01.2018 wurde am 13.01.2018 ein „Tag der offenen Tür“ veranstaltet, an dem wir sehr viele Gäste begrüßten. Ein besonderer Dank geht an die Studiogründerin Birgit Adam und Marion Thiele als nachfolgende Leitung. Unser gesamtes Team führte sehr viele interessante Gespräche und bestärkt uns, sich auch weiterhin um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Teilnehmer zu bemühen. Wir werden in regelmäßigen Abständen Gesundheitstage, mit dem Schwerpunkt gesunde Ernährung/Bewegung und in der Vorweihnachtszeit einen Entspannungsabend veranstalten. Unser Studio gestaltet halbjährlich einen Kursangebotsflyer. Weiterhin finden Sie uns auf unserer neu gestalteten Internetseite [www.gesundheitssport-helmstedt.de](http://www.gesundheitssport-helmstedt.de) mit einem Kursplan zum Herunterladen sowie bei facebook. Zukünftig werden aktuelle Workshops auch per newsletter bekannt gegeben. Das Team und die Studioleitung freuen sich auf Sie! Schauen Sie doch einfach vorbei und lassen Sie sich beraten. Torsten Dill, Igor Safonov, Bärbel



Zum 10-jährigen Jubiläum des Studios gab es einen stimmungsvollen Tag der offenen Tür mit vielen Gästen

Schneider, Birgit Adam, Kerstin Anders, Brigitte Schulze, Jasmine Maureschaat, Klaus Rackwitz, Ilona Kleindienst, Marion Matthies, Maïke Wesemeyer, Angelika Requardt, Maik Flohr, Karin Rosenberger, Ayna Agaqliyera, Heike Sievert mit Corinna Niemann und Beate Menzel

## LANGE&TYPKY Komplettanbieter für Bad Heizung Fliesen



Muskelentspannung  
und Stärkung der  
Abwehrkräfte  
durch sanfte Wärme

**Hochwertige Infrarotkabinen**

Inkl. Vital Light ABC-Strahler, Salzverdampfer gegen Atemwegsbeschwerden



**Fliesen**

**ab 15,95 €/m<sup>2</sup>\***

Große Auswahl an Dekoren in Holzoptik, Marmuroptik, Betonoptik u.v.m.

**Holzberg 17 – 38350 Helmstedt**

Beratung, Planung von Bädern und Heizungen Auf Wunsch Vermittlung des Monteurs

Besuchen Sie unsere große Badausstellung – Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Tel: 05351 / 58 68 0

[verkauf@lange-typky.de](mailto:verkauf@lange-typky.de)

Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

**Unsere aktuellen Angebote finden Sie auf : [www.lange-typky.de](http://www.lange-typky.de)**



## KONTAKT HANDBALL

Wilfried Beushausen

wilfried.beushausen@gmx.net

Telefon: 05351 - 40848

## Handball

Liebe Sportfreundinnen und -freunde,

Welcher Zeitpunkt könnte ein Besserer sein als der Jahreswechsel, um Bilanz zu ziehen, über das was war, und einen Blick in die Zukunft zu wagen, auf das was kommen kann?

Die Spielzeit 2016/2017 endete, ohne dass eine Mannschaft eine Meisterschaft errang oder ein Team absteigen musste. Trotzdem sollen ein paar Anmerkungen erlaubt sein.

Trotzdem sollen ein paar Anmerkungen erlaubt sein. Die erste Herrenmannschaft hatte zum Jahresende 2016 gerade einmal sieben Pluspunkte gewonnen und es drohte der Abstieg. In einer beeindruckenden Aufholjagd schafften sie es noch auf den 12. Tabellenplatz und konnten mit 26 Pluspunkten den vorzeitigen Klassenerhalt sicherstellen und einen schönen Saisonabschluss feiern.

Die männliche C-Jugend und die weibliche B-Jugend spielten nach ihrem Aufstieg in der jeweiligen Landesliga und schlugen sich achtbar. Die männliche C-Jugend belegte den 3. Tabellenplatz und schaffte damit die Voraussetzung, dass auch in dieser Saison auf Landesebene gespielt werden kann. Die weibliche B-Jugend erreichte den 7. Platz.

Die 2. Damenmannschaft wurde in Eigenregie Tabellenzweiter, weil sie fast die gesamte Saison ohne Trainer auskommen musste. Sie lag damit deutlich vor der 1. Mannschaft auf dem 8. Tabellenplatz.

Die aktuelle Saison ist von Turbulenzen im Trainerbereich bei der 1. Herrenmannschaft vor dem Saisonbeginn geprägt. Nachdem die Verantwortlichen mit Sven Liesegang einen namhaften Trainer verpflichtet hatten, überraschte dieser

die Mannschaft und die Offiziellen mit seinem Rücktritt wenige Tage vor dem ersten Saisonspiel. Kurzfristig sprang Markus Kopp als Cheftrainer ein und erhielt durch die Rückkehr von Tristan Staat als Co-Trainer die notwendige Unterstützung. Der Dank der Abteilungsleitung gilt auch an dieser Stelle noch einmal allen Spielern und dem Trainerteam einschließlich dem sportlichen Leiter Gunnar Mollenhauer, dass in dieser schwierigen Phase die Ruhe bewahrt wurde. Inzwischen hat die Mannschaft zu einem bisher nicht gekannten Höhenflug angesetzt und belegt aktuell den 3. Tabellenplatz in der Oberliga Niedersachsen. Die Spieler würden sich freuen, wenn diese Leistung durch einen noch stärkeren Besuch der Heimspiele honoriert würde.

Auch bei der 1. Damenmannschaft hat es zum Jahresende einen Rücktritt des Trainers Lutz Wilken gegeben. Hier waren die unterschiedlichen Auffassungen im sportlichen Bereich zwischen Trainer und Mannschaft ausschlaggebend. Die Verantwortung haben Annika Pientok und Kristin Rüter übernommen.

Im Jugendbereich nehmen aktuell vier weibliche und drei männliche Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil.



In Zusammenarbeit mit der Grundschule Lessingstraße veranstalteten die Handballfreunde wieder einen Tag des Mädchenhandballs



Die Teilnehmer der Handball-Camps 2017

Hinzu kommen zwei Mini-Mannschaften (F-Jugend), die regelmäßig bei Turnierveranstaltungen erste Wettkampferfahrungen sammeln.

Zur Förderung des Handballsports haben die Handballfreunde auch im letzten Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der Grundschule Lessingstraße Helmstedt das Grundschulturnier und den Tag des Mädchenhandballs durchgeführt. Ein Höhepunkt für unsere Kinder war auch im vergangenen Jahr wieder unser selbst organisiertes Handball-Camp, an dem ca. 30 Kinder teilgenommen haben.

Positiv hervorgehoben werden muss, dass es unserem Schiedsrichterwart

Dennis Wedrich in Zusammenarbeit mit Kerstin Bordtfeld erneut gelungen ist, zwei Mädchen (Michelle Agafonow und Jeana Barmwater) als Junior-Schiedsrichterinnen ausbilden zu lassen und weiterhin zu betreuen. Es wäre schön, wenn sich auch männliche Jugendliche für das Pfeifen von Spielen begeistern könnten. Natürlich würden wir uns auch über ältere Spielerinnen und Spieler freuen, die uns als Schiedsrichter unterstützen möchten. Zur Förderung des mannschaftlichen Zusammenhalts nahmen die Jugendmannschaften an Turnieren in Berlin, Ehmeh, Sarstedt, Schöppenstedt, Thiede und Vechelde teil. Hinzu kamen u. a. Besu-

che von Handball-Bundesliga-Spielen, Kinobesuche, Grillfeste und Pizza-Essen. Alle diese Aktivitäten wären ohne die Unterstützung des HF Pool 100 e. V. nicht möglich gewesen. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei den vielen Spendern und Sponsoren, die uns mit Geld- oder Sachspenden unterstützt haben, sehr herzlich bedanken.

Mein Dank gilt aber auch meinen Vorstandsmitgliedern, den Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern, den Zeitnehmern und Sekretären, den Eltern für ihre Fahrdienste und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, die den Spielbetrieb erst ermöglichen. Viele Erfolge, aber auch Niederlagen, viele lustige Begebenheiten, aber auch Dinge zum Nachdenken wurden festgehalten. Bitte beachten Sie, lieber Leser, die näheren Informationen in den Berichten der einzelnen Mannschaften.

Sollte sich die eine oder andere Person beim Lesen der Berichte animiert fühlen, selbst etwas für die Handballfreunde zu tun, bitte ich darum, mich anzusprechen. Vielleicht erinnern sich frühere Aktive daran, wie schön ihre Zeit war und möchten etwas davon an die jetzige Generation zurückgeben. Besonders dringend suchen wir Sportfreunde als Trainer für den männlichen Jugendbereich.

Wilfried Beushausen  
Vorsitzender der HF Helmstedt-Büddenstedt



TISCHLEREI DEMUTH <sup>G D R</sup>



[www.tischlereidemuth.de](http://www.tischlereidemuth.de)

**Fenster und Türen**

aus Holz und Kunststoff

**Treppen- und Möbelbau**

**Innenausbau**

**Wintergärten**

**Rolläden**

**Markisen**

**Reparaturen**

38350 Helmstedt  
Am Ludgerihof 8  
Telefon 05351 / 2440  
Telefax 05351 / 41031  
[tischlerei.demuth@t-online.de](mailto:tischlerei.demuth@t-online.de)



# 1. Herren (Trainer Markus Kopp und Tristan Staat)

In der Saison 2016/17 erlebten die Zuschauer der 1. Männermannschaft der HF Helmstedt-Büddenstedt wieder einmal alles, was der Handball bieten kann. Nach einem unerwarteten Start in die Oberliga fanden sich die Handballfreunde zum Jahresausklang 2016 am Ende der Tabelle wieder. Mit nur sieben Pluspunkten auf der Habenseite und 21 Minuspunkten, zählten die Helmstedter zu den Abstiegs Kandidaten.

Zur Rückrunde entspannte sich zum Glück die Verletztenmisere und das Team vom jüngsten Trainer der Oberliga Niedersachsen, Tristan Staat, setzte das eine oder andere Ausrufezeichen. Mit dem Rückkehrer Sascha Timplan konnte auch Co-Trainer Markus Kopp etwas entlastet werden und so drehte man nach einem Lauf von 17:7 Punkten die Saison ins Positive. Am Ende sprang mit Platz 12 nicht das Wunschergebnis heraus, dennoch hatte man frühzeitig den Klassenerhalt geschafft und konnte die letzten Partien sorgenfrei bestreiten.

Das aktuelle Spieljahr begann mit einem Paukenschlag. Nachdem man noch im Frühjahr Zweifel an einer schlagkräftigen Mannschaft für die neue Saison hatte, vermeldeten die Handballfreunde vor der Sommerpause einen spektakulären Trainer für das Männerteam. Mit dem ehemaligen Kapitän des SC Magdeburg, Sven Liesegang, gewannen die Helmstedter Handballer einen Champions League-Gewinner und somit einen sehr erfahrenen Handballexperten. Zudem gelang es den Verantwortlichen einige zum Teil drittligaerfahrene Spieler in das neu formierte Team zu integrieren. Mit Tim Wiebe und Jakob Nowak wechselten

gleich zwei Spieler aus der Magdeburger Handballschule, die in der vorangegangenen Saison die SCM-Youngsters verstärkten. Dabei nähert sich Jakob Nowak bereits wieder in Richtung „alte Heimat“ da er in Anderten das Handball ABC erlernte. Mit Hein Wiebe aus Bad Doberan, Bilal Shagluf aus Stassfurt und Gorden Müller aus Aschersleben kamen weitere Neuzugänge, die die Mannschaft deutlich verstärkten. Allerdings musste das neu formierte Team bereits am Anfang der Saison einen überraschenden Rückschlag erleben. Aus persönlichen Gründen warf Sven Liesegang das Handtuch und ließ die „junge Truppe“ regelrecht im Regen stehen. Zum Glück reagierten Vorstand und sportliche Leitung schnell und konnten mit dem alten/neuen Trainersgespann Markus Kopp/

Tristan Staat kurzfristig nicht nur eine Führungslösung finden, sondern gleichzeitig durch die neuen Übungsleiter die beste Hinrunden Bilanz seit der erneuten Zugehörigkeit in der Oberliga bestaunen. Insbesondere der spielende Trainer Markus Kopp war auf und am Spielfeldrand wieder einmal maßgeblich für den Erfolg der HF verantwortlich. Mit 16:6 Punkten stehen die Helmstedter Handballer auf einem hervorragenden dritten Platz in der höchsten Niedersächsischen Spielklasse und spätestens nach dem 37:27 Derbyerfolg über Vorsfelde hat jeder Zuschauer in der Gymnasium-Halle erkennen können, welches großes Potential in der aktuellen Mannschaft steckt. Wir dürfen gespannt sein, was am Ende des Jahres für die HF rauspringt.



Trainer Markus Kopp, Leon Kostka, Tim Wiebe, Nils Meyer, Sascha Timplan, Jakob Nowak, Gorden Müller, Roman Bruchno, Betreuer Karsten Müller, Zeitnehmer Sven Fischer. Vordere Reihe von links: Hein Wiebe, Christian Lopez, Steffen Klauß, Bilal Shagluf, Max Gutzeit, Marius Herda, Eddy Eicken.



In der Vorbereitung ging es für die ersten Herren unter anderem mit dem Fahrrad von Wernigerode aus auf den Brocken. Auf die Radtour freuen sich unter anderem (von links) Tim Wiebe, Gorden Müller, Hein Wiebe, Bilal Shagluf, Jakob Novak und Leon Koska.

**GLÜCKAUF**  
  
**APOTHEKE**  
*am BAHNHOF*  
 Schöninger Str. 21 • 38350 Helmstedt  
 **22 45**

 **SONNEN**  
**APOTHEKE**  
**im KAUF LAND**  
 Magdeburger Berg 5 • 38350 Helmstedt  
 **59 95 10**

Zustellservice

Öffnungszeiten:  
 Mo. - Sa. 9.00 bis 20.00 Uhr

## 2. Herren (Betreuer Frank Wallis)

In der Saison 2016/17 reichte es zu einem guten Mittelfeldplatz. Trotz Personalnot gelangen uns akzeptable Ergebnisse. Dazu beigetragen haben auch die A-Jugendlichen, die bei einigen Spielen ausgeholfen haben.

Es war das erste Jahr, in dem neben unserer Ersten nur noch eine Herren-Mannschaft am Punktspielbetrieb teilnahm. Sie rekrutierte sich aus ehemaligen Spielern der zweiten, dritten und vierten Mannschaft. Aus 3 mach 1. Sollte eigentlich kein Problem sein, dachten viele. Das Gegenteil trat ein.

Die Planung für die aktuelle Saison wurde erheblich durch die Nichtmeldung der A-Jugend vereinfacht. Nahezu die komplette A-Jugend verstärkt die 2. Herrenmannschaft ergänzt um weitere Spieler wie Marcel Motzko, Jan-Morten Müller sowie Neuzugang Stefan Nägel. Heraus kam zum Ende der Hinserie ein erster Tabellenplatz – verlustpunktfrei. Es macht Spaß, den Jungs zuzusehen, mit welchem



Hintere Reihe von links: Ulrich Zerbst, Michael Thier, Daniel Schwieger, Julian Wedrich, Marcel Motzko, Armin Papkalla, Stefan Nägel, Frank Wallis.

Vordere Reihe von links: Stefan Baumbach, Benedikt Kalinke, Felix Bunk, Sascha Goldmann, Hagen Walter, Rüdiger Barth. Es fehlen: Lennart Karg, Frank Twele, Tim Neumann, Arndt Walter, Rene Zimmermann.

Einsatz und Elan sie bei der Sache sind. Dass es keinen Übereifer gibt, dafür sorgen schon die älteren - ähm - erfahrenen Spieler.

Wir sind mit der Mannschaft auf einem guten Weg. Die Harmonie stimmt größtenteils. Das macht sich auch dadurch bemerkbar, dass ältere Spieler auf ihre sonst gewohnten Spielanteile verzichten und den Jugendlichen den Vortritt lassen.

Deren Integration hat Vorrang.

In diesem Sinne hoffe ich auf einen erfolgreichen Saisonabschluss und eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Abschließend ein Dankeschön an Jana und Annika für ihren unermüdlichen Einsatz am Tisch sowie an Rüdiger und Stefan für die Übernahme der Trainingseinheiten und die Betreuung der Auswärtsspiele.

## Dienstagsgruppe

Hinter der Dienstagsgruppe verbergen sich alt gediente Spieler, die nach ihrem aktiven Handballleben weiter aktiv bleiben wollen, ohne am Punktspielbetrieb teilnehmen zu wollen.

Diese Gruppe hat sich seit Jahren etabliert. Im Mittelpunkt stehen im Training einige Gymnastikeinheiten und Kräftigungsübungen mit dem Theraband. Daneben kommen die Ballsportarten natürlich überwiegend zum Einsatz. Hier steht das Pflegen der Gemeinschaft im Vordergrund. Regelmäßige Wanderungen, Feierlichkeiten oder Unternehmungen

wie die Besuche von Bundesligaspielen in Magdeburg und Wolfsburg stehen auf der Agenda. Gelegentliche Fahrradtouren und Geocaching runden die Unternehmungen ab. Ziel ist das Aufrechterhalten dieser Spaßgruppe mit seinen vielen Aktionen. Hierzu sind Interessenten herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen.



Ob beim Sport, Grillen oder Weihnachtsmarkt – viele gemeinsame Aktivitäten stehen bei unserer Dienstagsgruppe im Vordergrund.

# 1. Damen (Trainerinnen Annika Pientok und Kristin Rüster)

Die vergangene Saison hat die erste Damen mit dem 8. Tabellenplatz in der Regionsliga Ost abgeschlossen. Das entsprach leider nicht den Erwartungen, die wir vor der Saison formuliert haben.

Dennoch hat uns die vergangene Saison geholfen, als Mannschaft etwas besser zusammen zu finden. In der vergangenen Sommerpause haben wir dann auch gemeinsam ein Beachhandball-Turnier in Hannover besucht, bei dem für uns eindeutig der Spaß im Vordergrund stand. Trainiert haben wir hierfür in der Beachanlage in Jerxheim, um nicht ganz chancenlos in Hannover anzutreten. Jedoch hat uns der Ausflug gezeigt, dass die anwesenden Mannschaften schon etwas mehr Erfahrung auf dem Terrain hatten. Trotzdem war das Turnier ein guter Start

in die Vorbereitung für die neue Saison und wir hatten dort gemeinsam jede Menge Spaß.

Zu Beginn der Saison 2017/2018 haben wir dann mit Ingrida Kuodyte internationalen Zuwachs bekommen. Ingrida ist eine hochklassige Spielerin, die in Deutschland Fuß fassen will und dafür zunächst ein Jahr bei uns verweilen wird. Außerdem sind im Laufe der Saison mit Michelle Bögelsack und Raphaela Richter zwei neue Spielerinnen zu uns gestoßen. Verzichten müssen wir dafür allerdings auf Luisa Hüttl und Denise Rahn (beide Babypause) sowie auf Kristin Rüster, die sich bereits im zweiten Saisonspiel einen Kreuzbandriss zuzog.

Für die aktuelle Saison wurden wir außerdem mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Hierfür wollen wir uns nochmal recht herzlich bei unseren Sponsoren (Landschalchtereier Dröge Grasleben, Grafikland Helmstedt, Karsten Vetter Fahrräder, Autoservice Jäger Wefensleben und Allianz-Vertretung Dreyer Eilsleben) bedanken. Zum Ende des Jahres steht die erste Damenmannschaft auf dem 7. Tabellenplatz mit 7:9 Punkten. Dieser Tabellenplatz ist definitiv ausbaufähig und wir hoffen im neuen Jahr auf den ein oder anderen Erfolg, um uns in der Tabelle weiter nach oben arbeiten zu können.



Erste Damen: Hintere Reihe von links: Annika Pientok, Caroline Krüger, Luisa Hüttl, Laura Richter, Marlene Groß, Ingrida Kuodyté, Katharina Demuth, Jana Hoffmann, Lutz Wilken. Vordere Reihe von links: Lorraine Nowack, Lena Schimming, Katja Ohmes, Julia Fleuti, Kristin Rüster, Sophie Chrobok. Es fehlen: Carola Bauer, Michelle Bögelsack.

# Zweite Damen (Trainer Stefan Nägel)

Da wir in der letzten Saison keinen Trainer hatten, waren wir froh, dass am Ende der letzten Saison Stefan Nägel unsere Mannschaft übernommen hat. Auch in der Saison 2017/2018 ist er uns als Trainer erhalten geblieben. Danke dafür!

einer starken Leistung der Mannschaft mit 15 Toren gewinnen. In den kommenden Spielen konnten wir die meisten unserer Gegner besiegen unter anderem HSC Ehmeln II (21:11), Lehndorfer TSV (29:28) oder auch den VfL Wolfsburg III (20:14). Allerdings mussten wir auch ein paar Niederlagen einstecken. Zum Abschluss der Hinrunde konnten wir noch unsere

1. Damenmannschaft mit einer echt starken Leistung mit 31:27 schlagen. So beendeten wir die Hinrunde mit einem 4. Tabellenplatz. Den Sieg feierten wir noch gemeinsam mit einer Weihnachtsfeier in unserer Turnhalle und hatten einen lustigen Abend mit Musik. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz.

Nachdem in der letzten Saison zwei Spielerinnen wegen Schwangerschaft eine Handballpause einlegen mussten, waren wir froh, dass zwei Spielerinnen aus der A-Jugend bei uns aushalfen. An dieser Stelle nochmal „Herzlichen Glückwunsch“ an die beiden kleinen Nachwuchshandballer. Die letzte Saison konnten wir mit einem guten zweiten Tabellenplatz beenden und so nutzten wir nach ein paar Wochen Trainingspause die freie Zeit vor Saisonbeginn, um uns wieder intensiv auf die neue Saison vorzubereiten. Dazu gehörten Laufeinheiten im Wald, ein Spinning-Kurs im Fitnessstudio, Training in der Halle, ein Trainingslager am Wochenende sowie einige Testspiele. Das erste Saisonspiel konnten wir mit



Damen: Hintere Reihe von links: Kim Thiele, Catharina Bock, Hannah Breier, Jacqueline Loose, Stefanie Grabau, Laura Wedrich, Stefan Nägel (Trainer). Vordere Reihe von links: Katharina Pahl, Maren Hoinkis, Babara Hamann, Lena Raffert, Yvonne Müller, Maxi von Wricz Rekowski. Es fehlen: Antje Titsch, Svenja Hitzemann, Pauline Langbecker.

## Männliche C-Jugend (Trainer Clemens Spelly)

Die Saison 2016/2017 endete für die Jungs mit einem hervorragenden 3. Platz in der Landesliga. Der Tabellen-erster und -zweite wurde auch geschlagen, sodass die Handballfreunde mehr als zufrieden sein konnten.

Mit etwas mehr Glück und Selbstvertrauen hätte man auch ganz oben landen können. Mein Dank geht an Stefan Rüssel und Alexander Bahr, die die Mannschaft trainiert und betreut haben. Aber auch dem Umfeld Eltern, Fahrer, Zeitnehmer und Sekretär, ohne die kein Spielbetrieb möglich gewesen wäre.

Zum Ende der Saison verließ der ältere Jahrgang die Mannschaft und jüngere Spieler aus der D-Jugend rückten nach. Auch Stefan stellte seine Trainertätigkeit ein und Alex konnte mich auch nur bis Mitte September unterstützen. Leider fand sich auch kein weiterer Betreuer, der mir half. Mit dem erreichten 3. Platz in der Saison 2016/17 sicherte sich die C-Jugend ein weiteres Jahr in der Landesliga. Verein und auch ich entschieden sich, diese Herausforderung anzunehmen. Die Voraussetzungen für ein ordentliches Team waren gegeben. Besonders freut mich, dass zwei Spieler vom HSV Warberg/Lelm zu uns gestoßen sind und mit einem Doppelspielrecht ausgestattet wurden. Sie spielen in ihrem Heimverein auf Regionalebene und bei uns auf Landesebene. Ihre Trainingsbereitschaft



Hintere Reihe von links: Clemens Spelly (Trainer), Lars Störmann, Luis Reyher, Jannis Haese, Fabian Spelly, Felix Mecher, Alexander Bahr (Trainer). Vordere Reihe von links: Arthur Kujat, Moritz Schmidt, Karl Rosigkeit, Calvin Stickel, Bjarne Kaluza, Luca Holtapfels, Farin Ziemer. Es fehlt Kutay Cevic.

ist vorbildlich und man sieht deutliche Fortschritte bei ihnen. In der Vorbereitung absolvierten wir drei Turniere und machten drei Freundschaftsspiele. Es zeigte sich hier schon, dass es eine sehr schwere Saison werden würde. Gegen direkte Konkurrenten gab es Niederlagen und besonders unser Abwehrverhalten war nicht landesligatauglich. Im Angriff fehlt es bei manchen Spielern an Selbstvertrauen und unser Spiel ist leider sehr schnell ausrechenbar. In der Vorbereitung verließen aus unterschiedlichen Gründen zwei Spieler die Mannschaft, auch blieben wir von Verletzungen nicht verschont. Die Verlässlichkeit mancher Spieler lässt zu wünschen übrig. Kurzfristige Absagen oder erst gar nicht kommen erschweren

den Trainingsbetrieb. Unser Abwehrverhalten hat sich noch nicht wesentlich verbessert mit fast 29 Gegentoren pro Spiel ist nur eine Mannschaft der Liga schlechter. Hätten wir mit Calvin nicht einen tollen Torwart, dann würde es noch düsterer aussehen. Deshalb haben wir auch erst zwei Spiele gewonnen und belegen den achten von zehn Plätzen. Die Moral bei denen, die beim Training sind, ist gut und diese Jungs ziehen auch ordentlich mit. Wir hoffen, dass wir vielleicht noch die eine oder andere Überraschung in der Rückrunde hinbekommen. Bedanken möchte ich mich bei meinem Kampfgericht und den Eltern die auch diese Saison die Mannschaft und mich unterstützen.



Wunsch-Termin



Sauberkeits-Versprechen



24h Dienste  
365 Tage



Nach Feierabend-Service

Elektroinstallationen aller Art  
Autorisierter **Miele**-Kundendienst  
Einbau und Standgeräte

**Spelly**  
Elektro

Ein Team schafft  
umfassende Zufriedenheit

Helmstedt • Walbecker Str. 22A • 05351.31676

Helmstedt • Gartenstr. 1 • 05351.8410

Schöningen • Bismarckstr. 18 • 05352.2313

eMail: elektro@spelly.de  
www.spelly.de



## Männliche D-Jugend (Trainer Thomas Koluszniewski)

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten im Sommer und mangelnder Trainingsbeteiligung haben wir mittlerweile einen kleinen aber schlagfertigen Kader gefunden, der von 2 neuen Spielern nicht nur ergänzt, sondern auch erheblich verstärkt wurde.

In der aktuellen Saison 2017/18 der Regionsliga Staffel Ost der HR Süd-Ost-Niedersachsen belegt die männliche Jugend D den dritten Platz. Die Ausnahmemannschaft aus Braunschweig ist leider für uns unerreichbar, aber die Vizemeisterschaft sollte für uns schon das Ziel in dieser Saison sein.

Vor der Winterpause werden wir mit den Spielern und einigen interessierten Eltern die Hinserie mit einem Kinobesuch ausklingen lassen. Im Januar starten wir dann wieder voll durch und haben das gesteckte Saisonziel, Platz 2, immer im Auge.



Stehend von links: Trainer Thomas Koluszniewski, Arthur Kujat, Kevin Hillebrand, Louis Künnemann, Matti Krüger, Co-Trainer Sebastian Hillebrand. Sitzend von links: Philip Weigum, Jan Beltjukov, Fynn Thier, Sebastian Pudenz, Hannes Dittmer-Peters, Paul Rennebaum. Es fehlt: Lars Störmann.

## Männliche E-Jugend (Trainer Jana Reyher und Vanessa Schuschat)

Die Saison 2017/2018 starteten wir wieder mit einer sehr jungen Mannschaft. Wir wollen dazu unseren Jungs ein ganz großes Kompliment aussprechen, dass sie nie aufgegeben haben, auch wenn wir oft gegen ältere Jahrgänge gespielt haben und auch Niederlagen in Kauf nehmen mussten. Dennoch sind wir derzeit auf einem guten 5. Platz.

Im Sommer haben wir unseren Saisonabschluss 2016/2017 in der Lasertag-Arena gefeiert. Ein paar Eltern und natürlich besonders den Jungs hat es großen Spaß gemacht. Wir waren alle durchgeschwitzt aber trotzdem glücklich und danach auch ziemlich hungrig. In Helmstedt wieder angekommen ließen wir den Tag mit allen Eltern und Kindern bei leckerer Pizza ausklingen. Auch dieses Jahr konnte sich unsere Bewerbung als Einlaufkin-

der für den SC Magdeburg durchsetzen und wir durften bei einem Heimspiel mit den Profis einlaufen. Das war für uns alle wieder eine schöne Erfahrung und wir hoffen die Jungs haben sich vieles anschauen können. Unser Training findet immer montags von 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr in der Julianum-Sporthalle in

Helmstedt statt. Wir freuen uns immer auf neue Gäste, die in den Handballsport hereinschnuppern wollen, damit wir euch genauso mit unserem Sport infizieren können, denn Handball ist für uns mehr als nur eine Sportart. Wir sind ein Team, auch außerhalb der Sporthalle.



Hintere Reihe von links: Piet Krüger, Trainerin Vanessa Schuschat, Jan Stanek, Colin Weidlich, Keke Reyher, Linus Weidenhammer, Tom Brauer, Trainerin Jana Reyher. Vordere Reihe von links: Malte Kratzenstein, Julius Asche, Antonius Binroth, Henry Jasper, Paul Jensen. Es fehlt: Karl Schütze.

## Weibliche A-Jugend (Trainer Wilfried Beushausen)

Die weibliche B-Jugend beendete die Saison 2015/2016 auf einem guten 2. Tabellenplatz. In der darauffolgenden Saison schnupperte die Mannschaft um Trainer Wilfried Beushausen zum ersten Mal Landesligaluft und beendete diese mit 6 gewonnenen Spielen auf einem soliden 7. Tabellenplatz.

Nach einem erfreulichen Auftaktspiel, verliefen die folgenden Spiele leider nicht wie erhofft. Erst nach einigen Spielen, rappelte sich die Mannschaft wieder auf und gewann gleich 3 Spiele in Folge. Leider verließen uns in dieser Zeit Sophie Lehmann und Co-Trainerin Sarah Kaczmarek. Erfreulicherweise bekam die Mannschaft aber auch einige Neuzugänge durch Tabea Roese, Heidi Seeländer und Jenny Radke. Zudem freuten sich die Torhüter über die erfahrene Torwarttrainerin „Bille“ Roese, die sich dazu entschied, Wilfried zu unterstützen.

Auf Grund der jetzigen Abiturientinnen hat sich die Mannschaft dazu entschlossen, sich für die aktuelle Saison nicht noch einmal für die Landesliga zu qualifizieren.

Trotz Allem gewannen die Mädels viel an Erfahrung und an Kampfgeist. Zum Saisonstart 2017/8 entschied sich Wilfried Beushausen wieder einmal, alle Spielerinnen mit in die A-Jugend zuzunehmen. Als Vorbereitung bestritten sie mehrere Turniere, wobei sie in Salzgitter-Thiede als Siegerinnen rausgingen. Das Highlight zum Saisonstart war die

Mannschaftsfahrt nach Berlin-Charlottenburg. Aktuell befindet sich die Mannschaft auf einem guten 3. Platz und freut sich bereits auf eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde. Die Mannschaft bedankt sich bei den Eltern und Fans, die bei jedem Spiel dabei sind und bei ihren Trainern Wilfried Beushausen und Bille Roese.



Hinterere Reihe von links: Mandy Bischof, Michelle Loose, Alica Langosch, Nina Poppitz, Kim Jäger. Vordere Reihe von links: Heidi Seeländer, Janine Osteroth, Jacqueline Loose, Tabea Roese, Maxi Von Wricz Rekowski. Es fehlen: Wilfried Beushausen (Trainer), Jenny Radke, Elisa Störmann.

## Weibliche C-Jugend (Trainer Kerstin Bordtfeld)

Nachdem wir uns nach den Sommerferien wieder aufrufen mussten, starteten wir doch relativ erfolgreich. Mit dem aktuellen 3. Tabellenplatz sind wir zufrieden.

Seit dem 2. Heimspiel haben wir auch eine eigene Fangemeinde. Sie nennen sich „die Ultras“ und die Mädels sind total begeistert. Bei unserer Weihnachtsfeier mussten wir uns schweren Herzen von unserer Torfrau Adi verabschieden. Leider zieht sie mit ihrer Familie Richtung

Hannover. Alles Gute für euch. Vielen Dank an unsere Eltern, die uns immer gern unterstützen. Ganz wichtig auch die Väter, die immer bereit sind, uns „am Tisch“ zu helfen. Ich wünsche uns eine weiterhin erfolgreiche und verletzungs-freie weitere Saison.



Hinterere Reihe von links: Nils Meyer, Leonie Bordtfeld, Sina Sauer, Amelie Stotmeister, Monika Knigge, Natalie Holtz, Kerstin Bordtfeld. Vordere Reihe von links: Michelle Agafonow, Martha Hunold, Michelle Brzezicha, Inaara Siano. Liegend: Adriane Mutz.

## Weibliche D-Jugend (Trainer Juliane und Markus Kopp)

Eigentlich haben Jule und Markus vor der Saison 2017/2018 gesagt: Weibliche E und D-Jugend gleichzeitig wird zu viel...

Dann hatte Wilfried Beushausen eine Zeitüberschneidung bei der weiblichen A- und D-Jugend und sie sind eingesprungen und geblieben....

Da sich E und D-Jugend ohnehin ihre Hallenzeit teilen, ist das Ganze auch leicht zu realisieren. Man muss sich nur vorher ein paar mehr Gedanken machen, wie man über 20 Mädchen von Jahrgang 2009-2005 unter einen Hut bekommt. Auch wenn die D-Jugend zahlenmäßig nicht gerade stark besetzt ist, sind beim Training und Spiel doch alle dabei und die Leistungskurve zeigt eindeutig nach oben...

Hoffen wir, dass das so bleibt und wir in der Rückrunde noch einige Siege einfahren können!

Auch vielen Dank an die Eltern, die uns unterstützen.



So sehen Sieger aus. Unsere Mädels haben gerade ihr Punktspiel in Schöppenstedt gewonnen und freuen sich über zwei Punkte ausgiebig.



Hintere Reihe von links: Katja Ohmes, Lia Engel, Phoebe Weidlich, Lina Zabel, Mia Rüssel, Fabienne Jung, Wilfried Beushausen. Vordere Reihe von links: Malena Papkalla, Meret Fehse, Melanie Peine, Leonie Richter.

## Weibliche E-Jugend (Trainer Juliane und Markus Kopp)

Nach der Rückrunde der Saison 2016/2017, die die weibliche E ohne Punktverlust abschließen konnte, kam es durch den Wechsel des 2006er Jahrgangs zu einem großen Umbruch.

Die neu formierte Mannschaft hat sich noch nicht wirklich gefunden. So konnten wir nur zwei von sechs Spielen anfangs gewinnen. Auch wenn es spielerisch noch nicht rund läuft, haben die Mädels abseits des Spielfeldes viel Spaß, denn sie waren im Laufe des Jahres Einlaufkids beim SC Magdeburg und bei den Recken in Hannover. Und nicht zu vergessen bei unserer eigenen 1.Herren. Das alles

funktioniert allerdings nur, weil wir einige sehr engagierte Eltern haben, die sich um die Organisation solcher Events kümmern und immer zur Unterstützung dabei sind (inzwischen auch mit Fanplakat und Fanshirts!).

Vielen Dank an dieser Stelle dafür. Hoffen wir, dass es in der Rückrunde dann etwas besser läuft und wir noch den ein oder anderen Sieg einfahren können.



Sowohl beim Bundesliga-Handballspiel in Hannover als auch in Magdeburg durfte unsere weibliche E-Jugend mit den Handballstars einlaufen.

# Evers und Co. GmbH



Emmerstedter Str. 16a  
38350 Helmstedt

Tel 0 53 51 / 55 34-0  
Fax 0 53 51 / 3 30 76  
e-Mail [info@eversundco.de](mailto:info@eversundco.de)

- **Baustoffhandel**
- **Kieswerke**
- **Schüttgüter**
- **Transporte**

# Minis (Trainer Ulrich Zerbst) Minihandball, was machen wir eigentlich?

Die fertig ausgebildeten Spielerinnen und Spieler können wir im Erwachsenenbereich, z. B. bei den Spielen der Weltmeisterschaft oder auch im Erwachsenenbereich unseres Vereins bei den Damen und Herren erleben. Dorthin ist es jedoch ein langer Weg. Außerdem muss ja nicht jeder ein Nationalspieler oder Spieler der ersten Mannschaft im Verein werden. Auch die zweiten Mannschaften freuen sich über neue Nachwuchsspieler ;-).

Bei unseren Minihandballern, den ca. 5 bis 8 jährigen Kindern, befinden wir uns am Anfang der Grundschulung. Der DHB empfiehlt eine Ausbildung mit 60% Vielseitigkeit, z. B. Rückwärtslaufen, Balancieren oder auch ein Radschlagen, 20% spielspezifische Voraussetzungen, z. B. Grundspiele mit Werfen, und 20% Handballspielen. So startet unser Training beispielsweise mit Feuer Wasser Blitz. Hier laufen die Minis wild durcheinander oder nach Vorgabe durch die Halle, bis ein Ruf erschallt: FEUER. Ratzfatz legen sich alle Kinder flach auf den Boden. Hierdurch lernen sie, wie sie sich bei Feuer zu verhalten haben. Der Rauch sammelt sich oben und unten, auf dem Boden, ist am längsten Luft zum Atmen. Doch schon geht es weiter und die Kinder fliegen wie ein Vogel durch die Sporthalle. Auf einmal: EIS, und alle Kinder erstarren zur Eisstaue. Es gibt natürlich den einen oder anderen, der meint, dass wir Trainer es nicht sehen, wenn der kleine Finger sich bewegt... Na, weit gefehlt ☹️ Probiert es einfach mal zu Hause aus, das macht Spaß! Dann folgt, na klar: Die Trinkpause. Manchmal glaube ich ja, dass die Trinkpause der beliebteste Trainingsinhalt ist. Jedenfalls wird sie mit einem riesigen, lauten Freudegebrüll begrüßt. Danach folgt ein Parcours, in dem die Kinder sich am Seil über Schluchten schwingen, durch dunkle Geisterhöhlen kriechen, über hohe Berge klettern oder springen, bevor sie mit einer Kanonenkugel das Hindernis einreißen, ähh einwerfen, oder auch die gemeinen Mäuse vertreiben. Dann, ihr habt es schon geahnt, wird die nächste Trinkpause begrüßt. Nach der Stärkung bekommt jedes Kind eine Kanonenkugel, denn wir müssen die Wildschweine wieder in den Wald zurück treiben. Wir verstecken uns. Wir lauern in der Deckung. .... Dann,



Trainer hinten: Jacqueline Loose, Maxi von Wricz Rekowski, Ulrich Zerbst. Hintere Reihe von links: Jan Stanek, Paul Jensen, Jette Klinzmann, Marie Steding, Sarah Brzezicha, Leni Steding. Vordere Reihe von links: Henry Jasper, Selina Yansane, Leonard Balzer, Mija Gligorevic, Robin Müller, Zoe Jung, Theo Simon. Es fehlen: Jannik Barmwater, Hanna Hoinkis, Malte Kratzenstein, Kira Papkalla.

dann kommen die Wildschweine aus dem Wald und beginnen im Feld zu fressen. Oh nein, das geht nicht. Also raus und mit Gebrüll und den Kanonenkugeln werden die Wildschweine zurück getrieben. Yip-yeah, die Ernte ist gerettet. Ah, ihr habt es schon erkannt, der Wald ist hinter der Feuerlinie (6m-Kreis), die Wildschweine sind blaue Pezzibälle, die Kanonenkugeln sind weiche Handbälle und die Jäger sind die Kinder. So, was folgt nun? Na klar: Eine TRINKPAUSE. Danach werden die Kinder in Mannschaften eingeteilt und wir spielen richtig Handball. So vergehen 1,5 Stunden Training im Flug. Ca. einmal im Monat treffen wir uns mit den anderen Vereinen zu einem Minispiel-fest. Dort spielen wir in Turnierform und zeigen allen, dass wir auch Tore werfen können. Gespielt wird quer in der Halle und in zwei Altersgruppen, den Riesen und den Zwergen. Zwischen den Spielen sind Elemente zum Klettern, Springen und Toben aufgebaut. Wer es lieber

etwas ruhiger möchte, der hat auch die Möglichkeit zu malen. Nach ca. 4 Stunden ist der ganze Spuk vorbei. Das Minispiel-fest beschreibe ich euch in der nächsten Ausgabe genauer. Hier wird mit Feuereifer gefightet.

Im Sommer hatten wir unser Saisonabschlussfest. Wir haben eine Schnitzeljagd durch den Lappwald in drei Gruppen gemacht. Das gab ein Hallo, wenn wir uns begegneten. Jede Gruppe hatte ihre eigene Farbe, deren Hinweise/Pfeile sie suchen und folgen durfte. Eine kleine Kostbarkeit am See wurde erbeutet, so dass jeder eine Caprisonne zur Stärkung bekam. Die Hinweise, die unterwegs gefunden wurden, führten zum Schluss beim Grillplatz an der Masch zu einem Schatz. Anschließend haben wir (Kinder und Trainer) mit den Eltern noch ein leckeres Grillen veranstaltet.

Wir freuen uns über neue Spielerinnen und Spieler. Training ist am Montag von 17:00-18:30 Uhr in der Goethehalle.



Das Spielfest der Minis

## Impressionen von unseren jungen Handballern



Die Siegerehrung bei den Minis nach dem Spielfest



Viel Spaß hatte unsere männliche E-Jugend bei ihrem Ausflug zum Lasertag



Vor jedem Miniturnier starten wir mit einer „Handballbombe“



Egal in welchem Alter – unsere Handballer sind immer mit vollem Einsatz dabei



Gemeinsam mit unserer Oberligamannschaft durfte die männliche E-Jugend bei einem Heimspiel in der Julianumhalle einlaufen



Die weibliche und männliche E-Jugend besuchte ein Spiel der Bundesliga-Handballer des SC Magdeburg. Dank der Unterstützung des REWE liefen sie zusammen mit den Bundesliga-Profis in die GETEC-Arena ein





## Warum ist Hockey der beste Sport? - Ein nicht ganz ernst gemeinter Jahresrückblick -

Es gibt viele schöne Sportarten. Doch derjenige der Hockey spielt, hat einen großen Vorteil. Er übt nämlich den schönsten Sport von allen aus. Der ein oder andere fragt sich jetzt vielleicht zu Unrecht, wie wir zu dieser gewagten These kommen, jedoch liegt es auf der Hand, wenn man mal ein wenig darüber nachdenkt.

### KONTAKT HOCKEY

#### Erwachsenenbereich:

Andreas Keitel  
0176-70115617  
anders.kjeytelson@gmx.de

#### Kinder- und Jugendbereich:

Andreas Jakubowicz  
0162-4258892  
ajakubowicz@web.de

#### Die aktuellen Trainingszeiten

der Hallen- und Feldsaison stehen auf der Vereins-Homepage  
[www.tsvg-helmstedt.de / hockey](http://www.tsvg-helmstedt.de/hockey)

Mit Hilfe von eindeutigen Beweisen, möchten wir einen kleinen Rückblick auf die abgelaufene Hallensaison, die suboptimal verlaufene Kleinfeldsaison und noch weitere Highlights aus dem Erwachsenenbereich der Hockeyabteilung geben.

#### - BESSER ALS BADMINTON -

Beim Badminton ist es von großem Nachteil, wenn der Ball ins Netz geht. Auch wenn die Kollegen, ähnlich unserem geliebten Sport, ihren mit Schlägern ausüben, haben sie doch nicht verstanden, sich über einen im Netz zappelnden Ball zu freuen. Der Hockeyspieler ist da anders. Am ersten Hallensaisonspieltag im November 2016 wurde jeder der 6 Treffer ins gegnerische Netz frenetisch gefeiert. Allerdings standen uns mit den beiden starken Hannoveraner Teams zwei schwere Brocken gegenüber, so dass böse Zungen behaupten, die Freude über die Tore wäre nur deshalb so groß gewesen, weil ihnen 24 Gegentore gegenüberstanden. Das stimmt natürlich nicht.

#### - BESSER ALS BOGENSPORT -

Die Schwierigkeit beim Bogenschießen ist es, das sehr kleine Ziel zu treffen. Da fragt man sich zu Recht, warum? Der Hockeyspieler ist da pragmatisch genug und hat das Ziel einfach angemessen groß gemacht. Beim Dezemberspieltag 2016, der wieder einmal in der heimischen Julianumhalle stattfand, gelang es deshalb wiederum 6 Buden zu machen. Der positive Unterschied diesmal war nur das Verhältnis. Bei nur 7 Gegentreffern gelang nämlich der erste Saisonsieg gegen die schwächere der drei Hannoveraner Mannschaften und somit auch die ersten 3 Punkte.

#### - BESSER ALS LEICHTATHLETIK -

Leichtathleten laufen und laufen und laufen und laufen. Kann man machen, ist aber quatsch. Es ist viel entspannter zwischendurch auch mal durchzuatmen. Der Hockeyspieler darf das. Und so geschah es, dass sage und schreibe 9 Spieler zum 3. Spieltag nach Hannover fuhren. Somit konnte durch das Interchanging ordentlich durchgewechselt werden. Genützt hat es leider nichts. Gegen zwei starke Gegner aus der Landeshauptstadt nützte alles Laufen nichts und zwei deutliche Niederlagen standen am Ende des Spieletags zu buche.

#### - BESSER ALS TURNEN -

Pferd, Ringe, Barren, Reck - Turner sind sehr wagemutig und höhensüchtig. Das ist sehr gefährlich. Der Hockeyspieler ist da bodenständiger. Immer schön auf den eigenen Füßen bleiben, da wird der Sturz nicht so schmerzhaft. Diesen Sturz erlebte dann am 4. Spieltag unser Gegner aus, raten Sie mal... richtig, Hannover. Nachdem uns im Hinspiel eine jugendliche Truppe, gespickt mit Spielern aus der 1. und 2. Mannschaft, noch 10 Tore einschenkte, dominierte die tatsächliche dritte Mannschaft des DHC das Spiel nicht mehr und uns gelang mit einem 3-2 der zweite Dreier der Saison. Das zweite Spiel ging dann aber leider trotz hoffnungsvollem Start an den Gegner.

#### - BESSER ALS FUßBALL -

Fußballer sind wirklich arm dran. Jedes Wochenende heißt es „Töppen an und raus aufs Feld“. Nicht so der Hockeyspieler. Der hat erst mal nicht so viele Gegner in der Liga und absolviert gleich 2 Begegnungen pro Spieltag. Clever. So bleibt viel mehr Zeit für Familie und Freunde.

Und genau deshalb beendeten wir am 5. Spieltag bereits die Hallensaison. Mit der vielleicht besten Saisonleistung gelang es, unseren großen Rivalen Soltau mit 3-1 zu bezwingen und somit die Saison auf dem 5. und eben nicht auf dem 6. Platz der Tabelle zu beenden. Die Anschlussniederlage gegen Hemmingen tat da nicht mehr so weh.



Kleine Belohnung für eine ordentliche Saison

#### - BESSER ALS TISCHTENNIS -

Rottdorf, Esbeck, ja sogar zum Bötchenberg. Der Tischtennispieler bereist wirklich die schönsten Ziele Deutschlands. Der Hockeyspieler muss dagegen in die Lüneburger Heide, in Richtung Kassler Berge oder an viele andere schöne Orte in Deutschland. Und so ist es Tradition im Hockey, dass man die Saisonpausen nutzt, um quer durchs Land zu reisen um auf Spaßturnieren zu spielen. In diesem Jahr entsandten wir zwar nur eine kleine „Delegation“ (Sebastian und Eike) zum Hensy-Cup nach Oldenburg, doch in 2018 werden wir eine eigene Mannschaft melden und vor allem wieder auf das legendäre Sommerhockeyturnier in Leipzig fahren.

#### - BESSER ALS GESUNDHEITSSPORT -

Der Gesundheitssport hat viel zu bieten in Sachen Prävention. Aber auch wir bieten im Frühjahr und Herbst Schlamm packungen und Kneipp-Kuren an. Nur darf man sich bei uns mehr dabei bewegen.



Jonas, Zucker, Christoph und Johannes bei einem typischen Frühjahrstraining

#### - BESSER ALS HANDBALL -

Das ganze Jahr in der Halle. Im Winter mag das ja noch angenehm sein, doch wie kann man die Schönheit des sommerlichen Naturrasens nur so verschmä-

hen. Der Hockeyspieler verzichtet aufs Frösteln im Winter und genießt die frische Sommerbrise. Ziemlich durchdacht. Dafür haben wir beim Hockey die Feldsaison, die wir seit 3 Jahren auf dem Kleinfeld bestreiten. Der Grund dafür war die geringe Mannschaftsstärke. Und leider traf es uns dieses Jahr noch härter. Sowohl am ersten als auch am zweiten Spieltag hatten wir zu viele Ausfälle zu beklagen und konnten keine spielfähige Mannschaft stellen. Somit mussten wir uns zum ersten Mal aus einer laufenden Saison abmelden. Da das nicht noch einmal passieren soll, möchte ich hiermit auf die Kontaktadressen am Ende unseres Berichtes hinweisen.

#### - BESSER ALS KEGELN -

„Ziel des Spieles ist es, die Kugel ins Ziel zu befördern. Da diese natürlich nach links und rechts rollen kann, bauen wird dort einen Graben hin.“ Soweit zur Logik der Kegler. Der Hockeyspieler löst das Problem gescheiter und verlegt Banden an den Spielfeldrand. Und so ermöglichen wir auch unseren kleinen Besuchern bei beiden Werbeaktionen in der Helmstedter Innenstadt, das Ziel schnell zu treffen und Interesse für unseren Sport zu bekommen.



Kindertag in Helmstedt

#### - BESSER ALS TRIATHLON -

Ertrinken, vors Auto laufen, mit dem Fahrrad schlimme Unfälle bauen. Ganz schön wagemutig, der Triathlet. Dank ausgefeiltem Regelwerk passiert dem Hockeyspieler fasst nichts. Und so gelang es uns im Spätsommer die Schmach der letzten Kleinfeldsaison auszumerzen und mit einem breiten Kader zum ersten Spieltag der laufenden Kleinfeldsaison zu fahren. Da die beiden Braunschweiger Teams allerdings ehemalige Profis dabei hatten, wäre die Athletik der Triathleten durchaus brauchbar gewesen.



Kindertag in Helmstedt

#### - BESSER ALS KARATE -

Dachi, Futanren, Hiki-Te, Kote-Kitae - Schläger, Kugel, Strafecke, Tor. Wir müssen sicher nicht viel mehr sagen als: „Wer eine Fremdsprache lernen will, soll in die KVHS gehen.“

Das inoffizielle Highlight des Helmstedter Hockeyjahres ist natürlich das heimische Hallenturnier im Oktober. Anlässlich unseres Jubiläums (das 10. Freundschaftsturnier) erreichten uns sogar prominente Glückwünsche von einem, der die Sprache der Karate-Freunde spricht.



Pierre Littbarski mit persönlichem Gruß zum Hallenturnier

#### - BESSER ALS TENNIS -

So ganz auf sich allein gestellt zu sein, sorgt sicher auch im Sport für Frustration. Wir Hockeyspieler sind nicht verzagt, wenn mal ein Ball durchgeht. Unser Torwart wird den schon bekommen. Ein Gefühl, das der Tennisspieler nie erfahren wird. Um dem Jubiläum eine besondere Note zu geben, konnten unsere Goalies ihre Fähigkeiten in der diesjährigen Skill Competition ganz besonders unter Beweis stellen.

Mit dem gelungenen Hockeyturnier ging ein insgesamt ruhiges und eher unauffälliges Hockeyjahr für die Erwachsenen vorüber. Die Highlights gab es dieses Jahr definitiv im Kinder- und Jugendbereich. Und somit: Viel Spaß beim Lesen.



Penaltyschießen – Eins gegen Eins

#### - BESSER ALS SENIORENSPORT -

Warte... völlig entspannter Sport mit den besten Altherrenwitzen der letzten 70 Jahre und der rege Austausch der leckersten Kuchenrezepte. Okay, der beste Sport ist der Seniorensport.

## Nachwuchsarbeit in der Altersklasse C trägt erste Früchte

Zu Beginn des Jahres 2017 musste die gemischte Mannschaft in der Altersklasse C ihre erste Hallensaison zu Ende bringen. Sie kassierten dabei, abgesehen vom letzten Spieltag in Hannover, hohe Niederlagen gegen die eingespielten Teams und es wurde dabei viel Lehrgeld bezahlt.



Kim bei der Abwehrarbeit

Heute, etwa ein Jahr später, zeigt sich jedoch, wie wichtig es war, möglichst früh am regulären Spielbetrieb des NHV teilzunehmen. Die wichtigen Wettkampferfahrungen und das gesteigerte Selbstbewusstsein der jungen Akteure zahlen sich bereits in der neuen Hallensaison, die Ende 2017 begann, aus.

Die Feldsaison wurde mit regelmäßigen Trainingseinheiten und Freundschaftsturnieren überbrückt und dazu genutzt, weitere neue Spielerinnen und Spieler an den Hockeysport heranzuführen. Als Highlights dürfen ein Freundschaftsspiel in Bad Harzburg, das Turnier beim MTV Braunschweig sowie das eigene Turnier im Rahmen der Blau-Weißen Nächte im Maschstadion genannt werden. Letzteres wäre aufgrund der miesen Wetterlage beinahe ins Wasser gefallen. Für ihren Mut, das Turnier trotzdem wie geplant durchzuführen, wurde die Hockey-Abteilung mit einem tollen Turnier zu Beginn der Sommerferien belohnt. Als Gastgeber wurde der zweite Platz in einem gemischten Teilnehmerfeld mit Mannschaften aus Hannover, Braunschweig und Bad Harzburg belegt.

In den Sommerferien mussten dann noch die Weichen für die kommende Hallensaison gestellt werden. Die Personaldecke für eine C-Knaben und eine C-Mädchen Mannschaft war denkbar dünn. Aufgrund des weiteren Wachstums im Sommer und

der sehr guten Trainingsbeteiligung wurden für die Hallensaison zwei Mannschaften für den TSV Germania beim NHV gemeldet, eine im männlichen und eine im weiblichen Bereich. Die dafür notwendige zweite Torwart-Ausrüstung konnte mit großzügiger Unterstützung der Braunschweigischen Sparkassenstiftung aus Mitteln der Lotterie Sparen+Gewinnen angeschafft werden. An dieser Stelle sei allen Unterstützern des Hockeysports in Helmstedt herzlichst gedankt, insbesondere Frau König-Behse und Herrn Pilarski für ihr erneutes Engagement in 2017.

Im Spätherbst konzentrierte man sich wieder auf die bevorstehende Hallensaison und ging mit zwei Mannschaften in die Vorbereitungsphase. Das vor knapp zwei Jahren gestartete Projekt „Hockey für Kinder“ in einen Regelbetrieb zu überführen wird dabei immer mehr zu einer großen Herausforderung. Knappe Trainingszeiten und nur zwei Sporthallen mit Hockeybanden in Helmstedt sind keine optimalen Trainingsbedingungen. Dennoch geben alle Beteiligten alles und haben eine Menge Spaß dabei. Der Lohn in 2017 war der erste Gewinn eines Hallenturniers in Magdeburg Ende Oktober sowie die Achtungserfolge bei den ersten Punktspielturnieren der Saison im Dezember, das gilt sowohl für die Mädchen- als auch die Jungenmannschaft.



Charlotte im Spielaufbau



Jonathan überwindet den Keeper



Kim bei der Abwehrarbeit



Lara mischt die gegnerische Abwehr auf



Jeremy versucht es über links



Marie-Christin gibt im Tor alles



Die Jungs beim Turniersieg in Magdeburg



Unsere Mädchenmannschaft in Hannover



Harter Kampf auf Augenhöhe



Es gab nur Sieger beim Turnier im Maschstadion



Jonathan treibt den Ball nach vorne



Erik wartet auf das Zuspiel

# Altersklasse D - Training bei den jüngsten



Miteinander erfolgreich sein! 



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank eG**

[www.volksbank-mit-herz.de](http://www.volksbank-mit-herz.de)



## Karate: Fünf DAN (Schwartzgurt) - Träger

Im letzten Jahr haben mit Kalli und Rüdiger gleich zwei ehemalige Trainer und Meister zurück zu unserer Karateabteilung gefunden.

### KONTAKT KARATE

Frank Langenheim  
frank@imagination-dance.de  
Telefon: 05353 - 96396

Damit sind wir jetzt mit fünf Schwarzgurt-Trägern (1. – 3. DAN) bezüglich Karate-Kenntnissen und –Erfahrungen sehr gut aufgestellt. Rüdiger hat sich in den letzten Jahren zusätzlich im Kampfsport „BO“, d. h. dem Kampf mit dem Langstock weitergebildet und gibt jetzt der Gruppe sein Wissen um diese vielfältigen Waffentechniken weiter. Erwartungsgemäß gibt es viele Parallelen zum Karate bis hin zur Struktur der KATAs. Dies sind längere festgelegte Bewegungsabläufe, die einen imaginären Kampf beschreiben und intensiv geübt werden.

Offensichtlich hat diese Vielfalt unseren Matthias zusätzlich motiviert, so dass er sich in Rekordzeit auf seine Prüfung zum Karate-Braungurt anlässlich eines Lehrgangs bei unserem weltweit renommierten Großmeister Sensei Hideo Ochi (Chiefinstruktoren der JKA World Federati-

on-Europe) vorbereitete und mit Bravour bestand. Näheres zu unserem allseits geschätzten, langjährigen Bundestrainer findet man im Internet bei Wikipedia oder auf der DJKB-Verbandsseite unter <http://www.djkb.com/jka-in-deutschland/djkb-trainer/portraits/sensei-hideo-ochi-9-dan/>. Froh sind wir auch darüber, dass Jochen nach seinem Jahr Auszeit in Australien wieder nahtlos in das Training einsteigen konnte. Die Erfahrung zeigt in allen Fällen: Auch nach längerer Abstinenz verlernt man ähnlich wie beim Fahrradfahren das Wesentliche nicht! Insgesamt empfinde ich jedes Mal beim Training ein tolles Gruppengefühl trotz der durchaus großen Unterschiede im Alter von 20 bis 60 Jahren. Uns eint die Liebe zum Karate und der damit verbundenen körperlichen und geistigen Anstrengung. Das lebenslange Lernen ist schon seit jeher in der Philosophie des

Karate-Do (Weg des Karate) fest verankert. Dennoch würden wir uns auch sehr über neue Interessierte ab ca. 12 Jahren freuen, die sich trauen. Nach oben gibt es keine Altersgrenze. Gutes Beispiel für einen späten Neueinstieg ist Martin, der durch seine durchgehende Aktivität in einer anderen Sportart auch mit Anfang 50 kein Problem hatte, in wenigen Monaten die grundlegenden Techniken zu lernen, so dass er schon mit den Fortgeschrittenen mittrainieren kann.

Wer Interesse hat, kommt einfach mittwochs oder freitags zwischen 18:00 und 19:30 in die Turnhalle der ehemaligen Lutherschule, Zugang über die Bauerstrasse.



## HELMSTEDTER SONNTAG

DIE AKTUELLE REGIONALZEITUNG

Jetzt  
beraten  
lassen!

05351  
544550



### ✓ großer Kleinanzeigenmarkt

- ✓ regionales Verbreitungsgebiet bedeutet **schnelle Erreichbarkeit**
- ✓ **schnelle und einfache** Anzeigenaufgabe (auch online)
- ✓ der Helmstedter Sonntag erscheint in **zwei Landkreisen** (auch in Sachsen-Anhalt wird Ihre Kleinanzeige gelesen)

### ✓ Familienanzeigen

- ✓ hervorgehobene Seite mit **hoher Beachtung**
- ✓ Ihre Anzeige erscheint immer auf der **Familienseite**, denn ein fester Platz **wird immer gefunden**
- ✓ **Mehr Individualität:** Sende Sie uns Ihre Fotos und Grafiken



Ein großes **Dankeschön** an die Unterstützer des Sommerfestes 2017:

Öffentliche Versicherung Manfred Mellin  
Fleischerei Thomas Jakobs  
Firma Irmgard Zabel  
Dr. Torsten Burkhardt

Eiscafé Dolomiti  
Café Förster  
Debeka Versicherungen Jörg Potyka  
Dachdeckerei Hofmeister

Firma Till-Hydraulik  
Andreas Nachtmann  
Hallenbadgaststätte Peter Henne  
Restaurant Dalmatia Bernhard Kurti







## Jugendkegeln

Im Jugendbereich überzeugte der Helmstedter Kegelnachwuchs auf allen Bahnarten wie Bohle, Schere und Dreibahnen. Jugendtrainer Rüdiger Strich und seine Helfer haben unsere Jungkegler über Bezirks- und Landesmeisterschaften bis zu den Deutschen Meisterschaften auf Classic-, Bohle- und Scherebahnen geführt und begleitet.



DJM Schere in Oberthal

In der Kategorie U 14 bei der Bohle BJM in Peine gingen alle verfügbaren Startrechte zur LJM an Helmstedt. Den Titel holte sich Josephine Buchheister vor Sophie Dudek, Valerie Paltschikow, Nina Werner und Vivien Kuznik. Vorjahressiegerin Maleen Kraul war gesetzt. Hier sicherte sich auch Alexander Paltschikow, in der Disziplin U 14 männlich, ebenfalls ein Startrecht. Im Mannschaftswettbewerb wurden die Einzelergebnisse gewertet und so hatte Helmstedt auch das Startrecht in dieser Kategorie. Die BJM Schere U 10, U 14 und U 18 wurde zum zweiten Mal in Helmstedt ausgetragen. Im U 10 Wettbewerb gingen die Ränge 1 bis 4 an Jolina Buchheister, Mira Kraul, Cilja Holze und Vanessa Dudek. Rang 6 und 7 an Svea Jünemann und Sophie Eckhard. Im Endlauf U 10 männl. landete Anton Holze vor seinem Teamkollegen Jan Kahmann. Auch im U 14 weibl. Wettbewerb belegten Valerie Paltschikow, Sophie Dudek, Maleen Kraul, Josephine Buchheister und Vivien Kuznik die Ränge 1-5. Der Titel U14 Anfänger ging an Alexander Paltschikow und Nina Werner U18 weibl. verteidigte ihren vom Vorjahr. Weiter ging es zur LJM nach Lüneburg. Hier holten sie Titel

und Startrecht zur DJM, die ebenfalls in Lüneburg ausgetragen wurde. Und da belegten sie Rang 6. Dafür und für den Landestitel auf Scherebahnen wurden sie zur Sportlerehrung nominiert und geehrt.



Nina Werner, Valerie Paltschikow Josephine Buchheister, Maleen Kraul und Vivien Kuznik.

Bis zur DJM Schere nach Oberthal schafften es auch die Schere Kegler. Helmstedt beendete mit Valerie Paltschikow, Josephine Buchheister, Sophie Dudek und Alina Kniel den Titelkampf auf Bundese-

### KONTAKT KEGELN

Rüdiger Strich

r.strich@t-online.de

Telefon: 05351 - 37118

0152- 07945065

bene mit Rang 5.

Seinen größten Erfolg aber feierte der Helmstedter Nachwuchs bei der DJM Dreibahnen, der Königsdisziplin der Sportkegler. Im Einzel als auch im Doppel gab es Podiumsplätze.

Gewürdigt wurden die Erfolge der Helmstedter Kegeljugend wieder bei der Sportlerehrung im Brunnentheater. So auch Maleen Kraul die für ihren Landestitel und dritten Rang in der Disziplin Dreibahnen auf Bundesebene geehrt wurde.

Nicht nur bei weiterführenden Meisterschaften, auch bei Pokal Wettbewerben oder anderen Kegelvergleichen machen Helmstedts Jungkegler eine gute Figur. Beim Löwenpokal in Blankenburg mischten sie vorne mit. Wobei Jolina Buchheister eine besondere Ehrung erfuhr die in der Presse auch erwähnt wurde.

Um diese überaus erfolgreiche Jugendarbeit weiter führen zu können bedanken sich Trainer Rüdiger Strich und Trainerin Daniela Heim besonders bei Alexander Buchheister, Jörn Kraul sowie allen Eltern und Sportkeglern, die mit Fahrgemeinschaften und Hilfe beim Jugendtraining, dies erst möglich machten.



Maleen Kraul (r.) belegte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften Dreibahnen einen ganz starken dritten Platz und gewann damit Bronze. Foto: Karl Mertsch

## Doppeltes Treppchen für den Helmstedter Kegel-Nachwuchs

**Sportkegeln** Nina Werner und Josephine Buchheister holen im Doppel Silber, Maleen Kraul im Einzel Bronze.

**Helmstedt.** Geschäft! Zum ersten Mal ist es Helmstedtern gelungen, bei der Deutschen Jugendmeisterschaften Dreibahnen in zwei Disziplinen aufs Treppchen zu kommen. Durch starke Leistungen in der weiblichen B-Jugend sowohl im Einzel als auch im Doppel feierten Helmstedts Jugendsportkegler in Wolfsburg ihren bislang größten Erfolg.

Die Leistung des Helmstedter Nachwuchs ist umso beachtlicher, da in der schwersten Bahnart des Kegelsports, der Königsdisziplin, auf Bohle-, Schere- und Classic-

Bahnen eine gute Leistung abgerufen werden muss. So landeten im Doppel Nina Werner und Josephine Buchheister (730) hinter Jolinde Puschmann/Lucy Lindner (743) aus dem Harz und vor Jette Kolbeck/Josephine Lindstedt (700) aus Berlin auf Rang 2 – die beiden Helmstedterinnen brachten die Silbermedaille und den Vizetitel mit nach Hause. Im Einzel der weiblichen B Jugend belegte Maleen Kraul (749) hinter Anna-Marie Saß (806/Rostock) und Lucy Lindner (781/Harz) den dritten Rang – Bronze!

km



Maleen Kraul erspielte sich den Landesmeistertitel auf Drei Bahnen



Der Erfolg der jungen Kegler wurde durch zahlreiche Helfer unterstützt



Erfolgreich zeigt sich die Jugend-Mannschaft



Die 8-jährige Helmstedterin Jolina Buchheister bekam einen Sonderpokal für Ihr begeisterndes Spiel

# Sportkegeln

Mit zwei Mannschaften auf Schere und einer auf Bohle Bahnen ist der TSV Germania Helmstedt in der Verbandsliga Schere, Bezirksoberliga Schere Ost und Bezirksoberliga Bohle Niedersachsen vertreten.

Nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga ging es nach einer Saison wieder zurück in die Verbandsliga. Der geplante Wiederaufstieg ist zwar noch möglich, mit 5 Punkten hinter dem Tabellenführer aber nicht so einfach. Bedankt hat sich das Team bei der Volkswagen Sportkommunikation für die zur Verfügung gestellten Wagen, zwecks Anreise zu Auswärtsspielen.

Die zweite Mannschaft spielt in der Bezirksoberliga Ost und liegt momentan im Mittelfeld der Tabelle. Das Bohle Team spielt in der Bezirksoberliga Niedersachsen und will in dieser Saison den Klassenerhalt sichern. Alle 3 Mannschaften haben zum Saisonende die untenstehenden Tabellenplätze erreicht. Hier ist Herbert Rick der Mannschaftsbetreuer und hier beginnt für unsere Jungkegler meistens der Start in den Spielbetrieb. Danach werden sie, ihren Leistungen entsprechend, auf Classic, Bohle oder Schere eingesetzt. Alle Teilnehmer zu den weiterführenden Meisterschaften werden pro Bahnart, in drei Durchgängen bei den Vereinsmeisterschaften ermittelt. Je nach Platzierungen der vergangenen Saison gibt es unterschiedliche Zuteilungen für BZM und hier qualifizieren sich die erstplatzierten zur LM. Nach dem gleichen System werden die Startrechte zur DM vergeben.

Dies sind Tabellenstände der Hinrunde. Nach der Rückrunde Ende März wissen wir ob der Wiederaufstieg gelungen ist und wo die einzelnen Mannschaften in der Tabelle stehen. Bei der Sportlerehrung der Stadt Helmstedt wurden, wie in den Jahren zuvor, wieder viele Sportkegler geehrt. Wie die Jugendabteilung und auch einige Sportkegler. Bild rechts Außerdem überreichte die Stadt Helmstedt Karl Mertsch für seine über 50 jährige Zugehörigkeit zum Verein, eine Ehrenurkunde. Wie in den Jahren zuvor waren auch diesmal die Sportkeglerinnen und Sportkegler des TSV Germania bei der Sportlerwahl des Kreissportbundes im Brunnen-theater dabei. Wie Frank Bornemann der für den Vizetitel bei der DM Dreibahnen in Wolfsburg geehrt wurde. In der Königsdisziplin der Sportkegler sind alle Starter auf Bohle, Classic und Schere die Besten in ihren Bundesländern.

Tabelle Verbandsliga

		Sp	+/-	Pkt	ZP	LP
1	KF Hasetal Lönigen 1	11	11	29	497	50785
2	AKC Quakenbrück 1	11	5	23	474	49343
3	TSV Germania Helmstedt	11	4	22	476	51157
4	KSV Georgsmarienhütte	11	3	18	442	50644
5	SV Union Lohne 1	11	-4	14	407	48436
6	PostSV/GH Salzgitter 1	11	-5	13	428	50043
7	KF Nordhorn-Listrup 2	11	-2	13	415	49400
8	SG Bramsche 1	11	-2	13	380	44845
9	Union Salzgitter 1	11	-3	12	385	44833
10	ASV Altenlingen 1	11	-7	8	362	47088

Tabelle Bezirksoberliga Ost

		Sp	+/-	Pkt	ZP	LP
1	KSV Eintracht Wolfsburg 1	10	9	27	221	30878
2	KV Wolfsburg 1	10	4	25	221	29530
3	TSV Salzgitter 2	10	6	21	204	29384
4	KV Wolfsburg 2	10	8	20	201	28947
5	Union Salzgitter 2	9	0	12	149	25100
6	Post SV/GH Salzgitter 2	10	-5	10	160	29045
7	TSV Germania Helmstedt 2	9	-9	6	137	25075
8	Union Salzgitter 3	9	-7	5	134	24512
9	Post SV/GH Salzgitter 3	9	-6	3	121	23877

Tabelle Bezirksoberliga Bohle

		+/-	Spielpunkte	Einzelwertung
1	KSG von 1982 Peine 1	+4	13:2	107:73
2	Blau Rot Clauen	+6	12:3	101:79
3	KSG Wolfenbüttel 2	+3	9:9	114:102
4	Edelweiß Goslar 2	-5	7:8	92:88
5	TSV Germina Helmstedt	-4	5:10	82:98
6	KSG von 1982 Peine 2	-4	2:16	80:136

Großer Beliebtheit erfreut sich auch weiterhin das Seniorenkegeln. Gemeinschaftlich mit dem Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt wird dieses Treffen alle 14 Tage Montags für Frühaufsteher von 9.00 -11.00 und von 11.00 -13.00 Uhr für Langschläfer durchgeführt. Dabei werden die Ergebnisse der jeweiligen Altersklassen notiert, die beiden besten Ergebnissen addiert und am Jahresende von Bürgermeister Schobert, dem Initiator und Spender der Pokale, den Siegern und Platzierten überreicht.

**SPORT-THIEME®**

**STARTE SPORTLICH IN DEINE BERUFLICHE ZUKUNFT UND BEWIRB DICH JETZT:**

[www.sport-thieme.de/Ausbildung](http://www.sport-thieme.de/Ausbildung)

Steve, Auszubildender bei Sport-Thieme

12/16/202



2. Schere-Mannschaft:  
v. l. Gerhard Otto, Carolin Seibt,  
Debby Keeling und Andreas Flohr



Die erste Mannschaft-Schere des TSV Germania Helmstedt sagt DANKE!  
Von links stehend: Siegfried Kruschke, Frank Bornemann, Burghard Täger, Michael Heim  
Davor hockend: Timo Polk, Alexander Kühne, Stefan Seibt und Trainer und Abteilungs-  
leiter Rüdiger Strich



Die Bohle Mannschaft des TSV: rechts v.  
l. Gerhard Otto, Rüdiger Strich, Siegfried  
Kruschke, Vivien Kuznik, Florian Zachar-  
ias, Herbert Rick und Frank Bornemann



Die Sieger und Platzierten der Senioren-Stadtmeisterschaft 2017



Karl Mertsch wurde geehrt für  
seine 50-jährige Mitgliedschaft und  
Pressearbeit



Frank Bornemann belegte den 2. Platz  
der Deutschen Meisterschaft „Dreibahn-  
nen 2017“ in Wolfsburg



Von jung bis alt, von Kegler über Ju-Jutsu-Kämpfer bis Schwimmer: Die Sportlehrer-  
ung der Stadt Helmstedt zeigte einmal mehr auf, welche Vielfalt bei den Athleten der  
Kreisstadt vorherrscht

- **Lotto-Verkaufsstelle**
- **Zeitschriften**
- **Tabakwaren**
- **Hermes-Paketshop**

# Dietlind Baeslack

Vorsfelder Str. 4 • Helmstedt

Telefon 0 53 51 / 3 21 53

**Geschäftszeiten:**

Mo. + Sa. 8.00 - 13.00 Uhr - nachmittags geschlossen

Di. + Do. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

Mi. + Fr. 8.00 - 18.00 - durchgehend geöffnet



**PAKET  
SHOP**



**HERMES  
VERSAND  
SERVICE**



**LOTTO®**



## Ihr Partner für Volkswagen, VW Nutzfahrzeuge, AUDI und Skoda

Instandsetzung PKW & Nutzfahrzeuge  
Service und Inspektion mit Mobilitätsgarantie  
Klimaanlagenservice  
HU & AU Plakettenservice  
Miet- und Ersatzwagenservice  
Reifendienst mit Einlagerung  
und vieles mehr

**Wir sind für Sie da!**

**Autohaus Wagner GmbH & Co. KG**

Konrad-Adenauer Platz 3

38350 Helmstedt

05351/55840

[www.wagner-helmstedt.de](http://www.wagner-helmstedt.de)

info@wagner-helmstedt.de





## KONTAKTE LEICHTATHLETIK

Bernhard Ulrich

E-Mail: [bernhard\\_ulrich@t-online.de](mailto:bernhard_ulrich@t-online.de)

Telefon: 05351 - 536732

0171 - 8777388

### Kinder- und Jugendbereich (ab 4 Jahre):

Christoph Liebe und Trainerteam  
Svenja Armbrust, Tatjana Barbarito,  
Ariane Buhtz, Karsten Krause,  
Michael Ulrich

E-Mail:

[la.tsvglhelmstedt@gmail.com](mailto:la.tsvglhelmstedt@gmail.com)

### Läufergruppe:

Valentin van Dijk

Telefon: 05351 / 5986541

E-Mail: [valentinvandijk.he@web.de](mailto:valentinvandijk.he@web.de)

### Talent-Fördergruppe und den NLV-Leistungstützpunkt:

Cornelia und Bernhard Ulrich

Ritterstr. 21

38350 Helmstedt

Tel.: 05351 / 53 67 32

E-Mail: [bernhard.ulrich-vr@web.de](mailto:bernhard.ulrich-vr@web.de)

### Frauen-Powergruppe:

Susanne Henze

Telefon: 05351 / 3 76 89

### Frauen-Gymnastikgruppe:

Ingrid Dodt

Telefon: 05351 / 6341

### Deutsches Sportabzeichen (auch für Nicht-Vereinsmitglieder):

Willi Henkel

Im Bohnenkampe 42

38350 Helmstedt

Telefon: 05351 / 3 25 49

E-Mail: [henkel@ksb-helmstedt.de](mailto:henkel@ksb-helmstedt.de)

## Kinder und Jugendliche sportlich unterwegs

### Crosslauf der Kindergruppen

Zum Crosslauf nebst geselligem Abschluß der Wintersaison trafen sich die 5-10 jährigen Leichtathleten Anfang April am Alten Badeteich. Mit viel Liebe zum Detail wurde dieses Event geplant und organisiert. Schon eifrig wurde in den Wochen davor die Ausdauer trainiert. Für die Jüngsten gab es eine Strecke von 300 m zu schaffen, für die etwas Älteren waren es 900 m. Die Laufkinder, die sowieso in wöchentlicher Übung stehen, freuten sich über die anspruchsvolle Strecke von 1700 m. Neben einigen Baumstämmen, die überlaufen werden mußten, gab es auch einen Bach zu überqueren und eine lange Steigerung von 500 m zu bewältigen. Bei den jüngsten Mädchen flitzte Carlotta

Bauer allen davon. Tom Knuth siegte mit Abstand vor Emil Reimer und Lucy Lando. Auch Ida Klockmann kam mit einem Vorsprung von einer halben Minute zu Kim Prinke und Maja Wilke ins Ziel. Sie schaffte als Einzige die Strecke weit unter 9 Minuten. Malte Grundmann war der Sieger bei den Jungs. Die Trainerinnen Svenja und Ariane freuten sich sehr über das gute Abschneiden ihrer Schützlinge. Sie dankten den Kindern ihre guten Leistungen mit Urkunden, die extra für diesen Anlass von Charlotte Gollmer gezeichnet wurden. Die besten Crossläufer erhielten noch dazu eine Medaille. Mit einem durch die Eltern gut bestückten Buffet endete dieser ereignisreiche Tag.



Aufregung vor dem Start



Siegerehrung ganz weit oben



Taktische Laufbesprechung



Was für ein tolles Buffet

## Wall-Lauf: Klein und Groß räumen ab

Beim Helmstedter Volkslauf „Rund um die Wälle“ Ende April gab es von unserer Seite breite Beteiligung mit Spitzen-Ergebnissen. Zunächst erlebten sich die 12- bis 14-Jährigen auf der 2,5 km — Strecke dicht an dicht vordere Platzierungen. Die im Vergleich beeindruckendste Leistung zeigte die Jüngste, Laura Mahncke, als 1. der W12 mit 10:08,2 min. In der Altersklasse W13 liefen Yvonne Plewka (11:12,3 min), Lena Karwacki (11:22,8 min), Sarah Karwacki (12:03,7 min) und Natalie Kielgast (12:45,8 min) auf den Plätzen 1 bis 4 ein. Schnellster der Jungen war Henrik Meyer mit 9:20,1 min als Erster der M13, auf ihn folgten die Fünf aus der AK M14 auf den Plätzen 1 bis 4 und 6: Oliver Rudzki (9:31,8 min), Ole Magnus (9:43,8 min), Simon Scholz (10:23,2 min), Michael Sprangel (11:10,9 min) und Jonathan Homuth (12:33,4 min). Jüngster im Bunde war Luca Winter, der in der M12 mit 10:55,4 min Platz 2 erreichte. Die 3 Schnellsten — Oliver, Ole und Laura — mussten in der Mannschaftswertung nur den Erwachsenen vom TSV Lelm knapp den Vortritt lassen. Auf der 4 Runden langen 10 km — Stre-



Trainerin Cornelia Ulrich (hinten rechts) mit ihren Athleten

cke waren 7 Athleten am Start. Kai-Uwe Huth, in der AK M 50 zuhause, konnte sich hier gegen die jüngere Konkurrenz durchsetzen und überquerte nach 38:45,8 min die Ziellinie. Gesamtplatz 3 und der Sieg in der M30 ging an Malte Quoll mit einer Zeit 39:28,8 min. In der Mannschaft mit Cjell Feilhaber (41:26,7 min, 2. M30), war dem Trio auch der Mannschaftssieg

nicht zu nehmen. Ihre Altersklassen führten auch Carola Grund (W40; 53:25,6 min) und Rita Susenburger (W60; 57:05,3 min) an. Ingrid Stolle platzierte sich in der W50 mit 54:43,3 min auf Platz 3, Rene Eggert in der M40 mit 46:22,5 min auf Platz 6.

## Yvonne Plewka gewinnt 5 Bezirksmeistertitel

Ein großes Starterfeld aus der Trainingsgruppe von Conny und Bernhard fuhr zu den Bezirksmeisterschaften der U14/16 nach Bad Harzburg und konnte herausragende Leistungen erzielen. Jeder der Aktiven stand mindestens einmal auf dem Podest.

Eifrigster Titelsammler mit 5 Bezirksmeistertiteln und ausgesprochen starken Leistungen war Yvonne Plewka. Sie gewann in einem furiosen Lauf die 60m Hürden mit großem Abstand in ausgezeichneten 9,78s. Ebenfalls spitzentypisch war ihr 75m Lauf. Sie setzte sich gegen die Favoritin durch und gewann in flotten 10,14s. So schnell war im Kreis Helmstedt in dieser Altersklasse bisher nur Laura Gläsner. Weitere Titel erkämpfte die Germanin sich im Hochsprung (1,40), Kugelstoßen (8,05) und mit der 4x75m Staffel. Laura Mahncke heimste auf ihrer Jagd nach Titeln in der W12 3 Siege ein mit hervorzuhebenden Leistungen. Sie holte sich den Bezirksmeistertitel im 60m Hürdenlauf in neuer persönlicher Bestzeit von 10,88s, im Weitsprung mit 4,16m und mit der 4x75m Staffel. Auf Platz 2 kam sie im 75m Lauf mit einer starken Verbesserung ihrer persönlichen Bestleistung um gut eine halbe Sekunde auf 10,60s. Ganz knapp um 2 Hundertstel verlor sie durch einen Sturz ins Ziel gegen die Favoritin und spätere Siegerin. Platz 2 auch im



Yvonne sprintet zum Titel über 60 m Hürden

800m Lauf in 2:41,17s. Bezirksmeister im 60m Hürdenlauf der M12 wurde Luca Winter. Auch er verbesserte sich enorm und gewann seinen Lauf in 11,28s. Seine gute Form unterstrich er außerdem mit einem 2. Platz im Weitsprung mit 4,14m und Platz 3 im 75m Sprint in 11,02s. Die Staffel der weiblichen U14 vom TSV Germania Helmstedt wurde mit großem Abstand Bezirksmeister in 42,66s. Hier liefen Natalie Kielgast, Lena Karwacki, Laura Mahncke und Yvonne Plewka.

Unsere Aktiven errungen auch zahlreiche

Podestplätze mit wertvollen Ergebnissen. Auf Platz 2 kamen Oliver Rudzki über 60 Hürden in 13,27s, Simon Scholz mit einer Bestleistung im Speerwurf mit 36,58m (beide M13) und Sarah Karwacki im Kugelstoßen mit 7,48m Bestleistung und im Diskus mit 16,94m der W13. Platz 3 erkämpften Natalie Kielgast über 75m in sehr guten 10,36s, Oliver Rudzki im Weitsprung mit 4,66m und Lena Karwacki mit einer Bestleistung von 12,09s im 60m Hürdenlauf.

## Hitzeschlacht in Königslutter

Das Kinder- und Jugendsportfest Ende Mai in Königslutter, ausgerichtet vom TSV Lelm, wurde für die 11 Teilnehmer vom TSV Germania zur persönlichen Herausforderung. Bei Temperaturen von 25 Grad im Schatten und purer Sonne von oben, träumte sich wohl jeder ins angrenzende Schwimmbad. Mit knapp 200 Teilnehmern und bis zu 20 Kindern in jeder Altersklasse war dieses Sportevent wieder sehr gut besucht. Die Veranstalter hatten erstmalig eine vollautomatische elektronische Zeitmessung, um noch genauer die gelaufenen Zeiten zu erfassen. Auch die Tombola und der Hot Dog Stand waren immer gut besucht.

Beim Dreikampf (Sprint – Weit – Ball) war Sofia Halwas mit dem 4. Platz in der AK W7 unsere beste Athletin. Mit ihren 2,50 m im Weitsprung und auch 10 m im Ballwurf konnte sie gut Punkte sammeln. Bei 15 cm mehr im Weitsprung wäre ihr sogar der 3. Platz sicher gewesen.

Sofias Mitkämpfer Stella Marzo und Fabienne Jahn probierten sich erstmalig auf

fremdem Sportplatz aus und erreichten gute 9. und 11. Plätze. Alva Mielke schaffte in der AK W6 den 5. Platz. Theo Simon belegte bei den Jungs in der AK M6 den 6. Platz. In der AK W9 erreichten Ida Klockmann, Maja Wilke und Lucy Lando Platz 7, 8 und 13. Ida freute sich sehr über ihre 3,32 m im Weitsprung. Emmi Lucas, Neuzugang beim TSV Germania, mußte sturzbedingt den Wettkampf unterbrechen. Sie motivierte sich aber wieder und schaffte noch 2 Disziplinen recht gut und kann darauf weiter aufbauen.

Die 2 Jungs in der AK M11, Jan Dambietz und Phil Themann, hatten es schwer, sich unter ihren Mitstreitern zu behaupten. Selbst mit den guten von Jan geworfenen 34,50 m im Ballwurf und den 3,56 m im Weitsprung reichte es leider nicht zu einem Platz auf dem Treppchen.

Nach dem Dreikampf erfolgte noch der 800m Lauf. Auch hier zeigte sich wieder der starke Wille unserer jungen Sportler. Trotz Hitze und schwerer Beine lief ein großer Teil noch die 2 Stadionrunden. Ida

Klockmann konnte an ihre guten Zeiten in der Vergangenheit anknüpfen und erzielte 3:15,7 m, was in ihrer AK Platz 3 bedeutete. Mit ihrer prima Zeit hätte sie sogar in der nächsthöheren AK gewonnen. Die größte Überraschung war hier aber Maja Wilke, die ihre Zeit von 3:33,49 m um 40 Sekunden verbesserte und damit Platz 8 belegte. Die 3 Mädels der W7, Stella, Fabienne und Sofia konnten sich auch alle um mehrere Sekunden steigern. Stella belegte mit einer Zeit von 3:50,03 einen super 3. Platz.

Theo Simon und Emmi Lucas erliefen Platz 4 und 6. und konnten so ihre Erfahrungen sammeln. Trainerin Ariane freute sich über das gute Abschneiden ihrer Schützlinge. Regelmäßiges und motiviertes Training macht sich momentan gerade im Weitsprung ersichtlich. Im August, nach den bald beginnenden Sommerferien erfolgt Teil 2 des Kinder – und Jugendsportfestes in Königslutter. Hoffentlich mit noch größerer Beteiligung und noch besseren Zeiten ...

# Gollmer - Bau

## Ihr neues Bad aus einer Hand

- ✓ Installation
- ✓ Putzarbeiten
- ✓ Maurer
- ✓ Trockenbau
- ✓ Fliesenarbeiten
- ✓ Badheizkörper / Fußbodenheizung
- ✓ nahezu staubfrei mit AirClean
- ✓ Eine Bauleitung für alle benötigten Gewerke!



...mehr Leistungen für Ihr neues Bad

Vorsfelder Straße 20 38350 Helmstedt  
Tel.: 0 53 51 / 52 995 00 [www.Gollmer-Bau.de](http://www.Gollmer-Bau.de)

## Top-Platzierung bei Block-Wettkämpfen in Land und Bezirk

Drei Aktive führen zu den Landesmeisterschaften im Blockmehrkampf der U16 nach Stuhr und errangen neben 2 Podestplätzen beachtliche Ergebnisse. Den besten Mehrkampf lieferte Yvonne Plewka, die eigentlich noch in der W13 zu Hause ist. Trotzdem erreichte die Germanin beim Block Lauf W14 über 100m die schnellste Zeit in 13,65s, über 80m Hürden war sie die zweitschnellste mit 13,23s. Eine Bestleistung sprang sie beim Weitsprung heraus mit einer Weite von 4,59m und beim Ballwurf flog der Ball auf 31,50m. Die für sie ungeliebten 2000m gingen nach 8:38,17s vorbei und am Ende wurde sie mit dem 2. Platz belohnt. In der Landesbestenliste mischte sie mit ihren Ergebnissen ordentlich auf und setzt sich in der W14 im Block Lauf an die 2. Stelle. Landesvizemeister der M14 im Block Lauf wurde ihr Trainingsgefährte Oliver Rudzki. Er sammelte 2233 Punkte und verfehlte damit knapp die Norm für die deutschen Meisterschaften in dieser Altersklasse. Sei-



Yvonne Plewka auf dem Weg zum Vize-Landesmeistertitel im Block Lauf der W14

ne Einzelleistungen waren: 100m 13,55s mit sehr starkem Gegenwind von -2,4, 80m Hürden 13,21s, Weitsprung 4,71m, Ballwurf 41,50m und 2000m 7:17,43s. Auf Platz 4 kam Michael Sprangel mit 1874 Punkten im Block Lauf der M14. Bei den Bezirksmeisterschaften in Edemissen errangen unsere Sportler 3 Bezirksmeistertitel und etliche Podestplätze. Die beste Leistung erreichte Laura Mahncke im Block Lauf, die sich mit ihrer Punktzahl von 2198 nicht nur den Titel, sondern obendrein noch Platz 2 in der niedersächsischen Bestenliste der W12 sicherte. Ihre stärksten Leistungen lieferte sie im 60m Hürdenlauf, im Sprint und im abschließenden 800m Lauf, wo sie starke 2:40,68s lief. Ebenfalls Bezirksmeister mit sehr guten Einzelleistungen und Bestleistungen im Weitsprung und im Ballwurf wurde Oliver Rudzki im Block Lauf der M14 mit 2294 Punkten. Er schob sich mit dieser Punktzahl auf den 1. Platz in der Landesbestenliste. Sieg Nummer 3 ging



... und zur Bezirksmeisterin im Block Sprung der W13

an Yvonne Plewka mit 2252 Punkten im Block Sprung der W13. Platz 2 für Sarah Karwacki im Block Wurf der W13 mit 1978 Punkten und Ole Magnus im Block Lauf der M14 mit 2057 Punkten. Podestplatz 3 gab es außerdem für Simon Scholz im Block Sprung der M14 und Michael Sprangel im Block Lauf der M14.



Oliver Rudzki, Vize-Landesmeister im Blockwettkampf Lauf der M14



Laura Mahncke stark im 60m-Hürdenlauf

## Silber und 3 x Bronze für unsere U16 bei den Landesmeisterschaften

Unsere Sportler der M14/W14 starteten in Verden bei ihrer ersten Landesmeisterschaft (Einzel) im Freien. Die Mädels wurden jedoch in die W14 hochgemeldet, denn alle gehören eigentlich der W13 und dem Jahrgang 2004 an. Umso beachtenswerter die Leistungen. So gingen Podestplätze im Hammerwurf der W14 auf das Konto der jungen TSV Germaninnen. Sie mussten mit dem für sie schwereren 3kg Hammer werfen (für W13 noch 2kg). Yvonne Plewka wurde Zweite (27,01m) und Sarah Karwacki Dritte (26,94m). Plewka startete noch im 80m Hürdenlauf und konnte sich im Vorlauf mit einer Zeit von 13,19s gegen 26 Konkurrentinnen durchsetzen. Sie qualifizierte sich für das Finale, lief dort wiederholt Bestleistung mit 13,11s und wurde mit Platz 6 belohnt. Von den aus Jg. 2004 hoch gemeldeten Hürdlerinnen war sie die einzige, die es bis ins Finale über-



Simon Scholz mit Bronze im Speerwurf.

haupt schaffte. Im 100m Lauf war es noch schwieriger, sich gegen 53 gemeldete meist ältere Teilnehmerinnen durchzusetzen. Hier erreichte sie nach dem Vorlauf (13,35s) immerhin den Zwischenlauf. Platz 3 für Oliver Rudzki im 80m Hürdenlauf. Er steigerte seine Bestleistung von



Yvonne Plewka (re.) und Sarah Karwacki mit Hammerwurf-Silber und Bronze

13,21s auf starke 12,63s und steht damit auf Rang 5 der NLV Bestenliste in der M14. Ebenfalls über Platz 3 freute sich Simon Scholz im Speerwurf der M14. Er warf den Speer mit 40,31m erstmals über die 40m Marke.

## Fahrt zum Fest der 1.000 Zwerge

Mit über 1000 jungen Athleten im Alter zwischen 10 und 15 Jahren hat sich das Hamburger „Fest der 1000 Zwerge“ als größtes deutsches Leichtathletik Sportfest im Terminkalender etabliert. Zum Saisonabschluss treffen sich junge Sportlerinnen und Sportler aus der gesamten Bundesrepublik und sogar aus Finnland, um auf der traditionsreichen Jahnkampfbahn im Hamburgs Norden auf Rekordjagd zu gehen. In diesem Jahr fand das Sportfest am 30.09. und 01.10. statt und damit sehr spät. Die Bedenken über schlechtes Wetter waren aber umsonst. Auch in diesem Jahr war Petrus den „kleinen Zwergen“ hold und ließ die Sonne scheinen. Erstmals nahmen auch wieder Sportler aus Helmstedt am ersten Tag der Veranstaltung teil, an denen die 14 und 15 jährigen ihre Wettkämpfe absolvieren. Die beste Platzierung erreichte Oliver Rudzki, der über 80m Hürden der M14 mit 12,53 eine neue Bestleistung aufstellte und damit Platz 4 erreichte. Auch Michael Sprangel und Ole Magnus konnten sich über neue Bestleistungen über 100m und im Speerwurf bzw. im Hochsprung freuen. Am 2. Tag des Wettkampfes, an dem die Altersklassen 10/11 (leider ohne Beteiligung aus unserem Verein) und 12/13 an den Start gehen, lassen unsere starken Mädchen mit tollen Leistung aufhorchen. Laura Mahncke, die Jüngste aus der Runde, überzeugte mit einem beherzten Lauf über 800m und siegte souverän mit einer neuen Bestzeit von 2:34,05. Die Leistung bedeutet gleichzeitig Platz 2 in der Landesbestenliste. Auch über die 60m



Stolze Rückschau auf 2 Wettkampftage

Hürden, Platz 3 mit 10,69 s, und über 75 m mit Platz 5 im A-Finale in 10,77 s konnte sie überzeugen. Umso beachtenswerter ist ihre Leistung, wenn man berücksichtigt, dass sie den Finallauf erst nach ihren Starts über die Hürden und dem 800m Lauf hatte.

Über die 3. Medaille an diesem Tag konnte sich Luca Winter freuen der über die Hürden in 11,18 s Platz 2 erreichte. Mit einem Platz 7 im A-Finale über 75m unterstrich er seine gute Entwicklung in diesem Jahr.

Ohne Medaille blieb diesmal Yvonne Plewka die 3 mal ganz knapp an einem Podestplatz vorbei schrammt. Hier sieht man einmal mehr, wie stark die Konkurrenz in Hamburg bei diesem Wettkampf ist. Nach ihrem Vorlaufsieg über 75m in 10,37 verpasste sie im Endlauf mit ihrer Zeit von 10,48 die Medaille nur knapp, Platz 4. Über die 60m Hürden reichte es

ebenfalls nur zu einem 5. Platz, da 2 finnische Mädchen wenige 100stel Sekunden schneller waren. Im Kugelstoß schaffte sie 8,85 m, was wiederum den 4. Platz bedeutete.

Über Platz 5 freute sich Lena Karwacki über 800m. Mit 2:51 verfehlte sie zwar ihre diesjährige Bestzeit von 2:43,44 min, aufgestellt am 19.08 in Braunschweig, kann aber mit ihrer Leistungsentwicklung in diesem Jahr sehr zufrieden sein.

Ihre Zwillingschwester Sarah startet in Kugelstoßen (6.) und im Diskuswurf (7.). Die Leistung von 8,08m im Kugelstoß bedeuten Saisonbestleistung für sie, genauso wie die 19,94m im Diskuswurf und die 11,64 s über 75 m.

Im gleichen Wettbewerbs, dem 75m Sprint, erreicht Natalie Kielgast den Sieg im B-Finale mit einer Zeit von 10,82 und damit insgesamt Platz 9 in einem starken Feld von 49 Sportlerinnen.



Laura, Siegerin über 800m



Laura Mahncke beim 60m-Hürdenlauf



Yvonne und Lena



Luca Winter im 75m-Ziel

## Vorweihnachtliches Kegeln

Die jugendlichen Leichtathleten kamen mit ihren Trainern zur Weihnachtsfeier in der Kegelhalle zusammen. Hier wurden auch die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften geehrt. Die 30 Sportler genossen ein paar entspannte Stunden mit Würstchen, Süßigkeiten und den beliebten Weckmännern, außerdem konnten sie sich beim Kegeln auch auf mal andere Art sportlich betätigen.

Am gleichen Ort kamen 14 Tage später auch die Erwachsenen zusammen und genossen die sportlich — gesellige Atmosphäre.



Zum Jahresabschluss trafen sich alle Jugend-Trainingsgruppen auf der Kegelbahn.

## Rückblick mit Ehrungen



Bei der Jahresversammlung der Abteilung im März standen noch einmal die Erfolge des Jahres 2016 im Fokus. Trainerin Cornelia Ulrich hob die Leistungen der Jugendlichen Sarah Karwacki, Ole Magnus, Oliver Rudzki und Yvonne Plewka (im Foto von links) hervor und überreichte ihnen ein Präsent. Mit dem Hinweis, dass Yvonne über 400 m flach derzeit schneller ist als Laura Gläsner in diesem Alter, macht sie deutlich, welches Potenzial in den jungen Talenten steckt



Die Silberne NLV-Ehrennadel für ihr langjähriges Engagement erhalten Cornelia und Bernhard Ulrich. Lisa Frewer wird vom NLV-Kreisverband als erfolgreichste Langstrecken-Läuferin im Jahr 2016 ausgezeichnet.



Christoph Liebe zeichnet unter den Erwachsenen Lisa Frewer, Andrea Mende und Valentin van Dijk für ihre Erfolge auf Norddeutscher Ebene aus.



Eine besondere Ehrung erwartet Michael Ulrich, der nach einem Jahrzehnt, von M12 bis Männerklasse, seine leistungssportliche Karriere beendet. In dieser Zeit wurde er 19 mal Landesmeister, 2 x Norddeutscher Meister, erreichte 3 Endläufe Deutscher Meisterschaften und ging einmal als Vizemeister daraus hervor.

## Die Läufergruppe

### Kreismeisterschaften auf frischer Bahn

Knapp zwei Wochen, nachdem die Laufbahn im Maschstadion ihren Frühjahrsputz erhalten hatte, wurden die ersten Kreismeisterschaften ausgetragen. Ein kleines Feld von 13 Startern, davon 10 vom TSV Germania, gingen Ende März an den Start.

Als einziger Jugendlicher über 5.000 m startete Lukas Greite (TSV Lelm) gemeinsam mit den 10.000m-Läufern der höheren Altersklassen und ließ alle Läufer an seinem Bestzeit-Ziel mitfiebern. Zwar ging niemand die Strecke in seinem Tempo an, doch bei der ersten Übereinnung ging Valentin van Dijk als schnellster 10.000 m - Läufer mit ihm mit, und zu zweit hielten sie das Tempo hoch. Mit einer beherzten Schlussrunde gelang Lukas der Sprung unter die 17 min - Marke auf 16:57,4 min. Valentin van Dijk absolvierte weitere 12,5

Stadionrunden und wurde in 36:59,9 min schnellster 10.000m-Läufer und Kreismeister der M30.

In der stark besetzten M50 platzierten sich hinter dem TSV-Lelmer Markus Jaworski unsere Läufer Michael Georgi (42:07,5 min), Thomas Soyka (44:41,1 min) und Edwin van Amerom (45:00,5 min). In der M40 lag als Gesamt-Dritter Dennis Bauwe mit 41:10,9 min vor seinem Vereinskollegen Rene Eggert (45:21,1 min). Der

Titel in der Männerklasse ging an Marino Berndt mit einer Zeit von 43:58,3 min. In der M60 überquerte Jochen Weihmann nach 52:38,0 min vor Lutz Bretschneider (57:14,1 min) als Kreismeister die Ziellinie. Einzige Frau am Start war Ingrid Stolle (W50), die die Strecke in 53:46,3 min absolvierte.



Die 10.000 Meter Bahn

### Formtest Hannover-Halbmarathon

Bei herrlichstem Wetter starteten Anfang April 8 Läufer und Triathleten beim Halbmarathon in Hannover, bei dem auch

die deutschen Meisterschaften über diese Strecke ausgetragen wurden. Schnellster Läufer war Valentin van Dijk,

der nach langer Trainingspause den Wettkampf nutzte, um seinen derzeitigen Leistungsstand zu testen und mit seiner Zeit von 1:21:39 Std. durchaus zufrieden sein konnte. Für die Triathleten Alexander Richardt und Marino Berndt war es ein erster Testwettkampf zur Vorbereitung auf die anstehenden langen Wettkämpfe im Sommer. Alexander hat mit einer Zeit von 1:34:46 sein Minimalziel erreicht, für Marino war es der erste Halbmarathon überhaupt, den er in der guten Zeit von 1:40:15 finishte.

Michael Georgi lief routiniert zu einer Zeit unter 1:30:00, die in der sehr stark besetzten Altersklasse M50 zu einem guten 30. Platz reichten. Für Thomas Exner war der Halbmarathon nur ein Schritt in der Vorbereitung auf den Hamburg Marathon. Mit seiner Zeit von 1:43:45 scheint er bestens vorbereitet zu sein. Rene Eggert lief seinen ersten großen City Lauf und konnte sich von den Zuschauermengen zu einer Zeit von 1:46:17 tragen lassen.

Als einzige Frau startete Rita Susenburger, die in der Vorbereitung leider von Verletzungen geplagt wurde. Die Marke von 2 Stunden verpasste sie nur um wenige Sekunden und sicherte sich damit Platz 8 in ihrer Altersklasse. Mit diesem hervorragenden Ergebnis war sie die erfolgreichste Starterin aus dem Kreis Helmstedt.



Rita Susenburger



Valentin van Dijk



Thomas Exner



René Eggert



*Der Mensch - bei uns  
in guten Händen.*



Walbecker Straße 12  
38350 Helmstedt



Tel. (05351) 553330  
[www.patrzek.info](http://www.patrzek.info)

*Ihr Partner für Abschied und Vorsorge in der Region*

## Ausdauersportler trafen sich beim „Elm Super Trail“

Der ElmSuperTrail, die mittlerweile sechste Elm-Umrandung für Ultraläufer, 7er-Staffeln und „RunsiBiker“, war auch in diesem Jahr Treffpunkt vieler Ausdauersportler aus dem TSV Germania. Matthias Gollmer hatte die Koordination der Staffeln erneut in die Hand genommen und viele Läufer und Triathleten zur Teilnahme motiviert. So kamen wieder 4 Staffeln zusammen — „Männer“, „Mixed“, „Perspektiv“ und „Mädels“, und auch 2 Run&Bike-Teams gingen mit TSV-Germania-Beteiligung auf die 72 km lange Strecke. Auch einige „Nicht-Mehr-“ und „Noch-Nicht-“ Vereinssportler ließen sich von diesem familiären und herausfordernden Wettkampf anstecken. Im Staffel-Geschehen wurde die Männer-Staffel ihrer Favoritenstaffel gerecht und empfing nach 5:10:41 Std. ihren Schlussläufer Olaf Deutschewitz auf der Burg Warberg. Eine halbe Stunde später lief Viktoria Nabers aus der Mixed-Staffel ein. Nach der Königslutteraner Flüchtlingsstaffel erreichten Stephan Mesel aus der zweiten Mixed-Staffel („Perspektiv“) nach 6:21:59 Std. und Petra Beyer-Goll-



Im Hof der Burg Warberg fand die Elm-Umrandung ihren Abschluss.

mer von den „Mädels“ nach 7:21:27 Std. den Burghof. Ganz ohne Zwischenfälle wie bei den Staffeln lief es für das Runsi/Bike-Team Jens Bernhart & Christoph Eberle nicht. Christoph musste eine Reifenpanne bewältigen und vor allem die Lücke zu seinem Läufer wieder schließen. Trotzdem war der Gesamtsieg mit einer Zeit von 5:24:58 Std. den beiden Triathleten nicht zu nehmen. Athleten vom TSV Germania waren auch

im Team „Maribu“ und „DRK“ vertreten: Ariane Buhtz nahm diesen Wettkampf zusammen mit Ragnar Märker vom TSV Lelm zum ersten Mal auf sich. Die beiden wurden Gesamt-Vierte in 6:29:57 Std. Thomas Exner und Stefan Köhn starteten als DRK-Team und erreichten das Ziel als siebtes Duo in 7:14:22 Std. Die Sportler danken Matthias Gollmer für die gelungene Planung und Improvisation im Vorfeld und an der Strecke!

Gartenplanung \* Umgestaltung \* Komplette Außenanlagen \* Terrassen- und Wegebau

# Gala Bau Sube e.K.

**Inh.: Christopher Sube**



**Rottenweg 14**

**38350 Helmstedt / OT Emmerstedt**

**Tel.: 05351 399530**

**Fax: 05351 399531**

**Mobil: 0160 5547626**

**[info@gala-bau-sube.de](mailto:info@gala-bau-sube.de)**

## 5.000 m in Groß Twülpstedt



Die Helmstedter Abordnung in Groß Twülpstedt

Auf der Asche-Gras-Bahn in Groß Twülpstedt, wurden am 15.6.17 die 5000m anlässlich des Abendsportfestes des LAV Rümmer ausgetragen. Bei heißen Temperaturen war die Läufertruppe vom TSV Germania Helmstedt mit 7 von 11 Langstrecklern prozentual und leistungstechnisch stark vertreten. Schnellster Läufer war Valentin van Dijk, der sich mit 16:51,76 Minuten deutlich den Gesamtsieg vor Dennis Bauwe und Michael Gorgi sicherte. Thomas Exner kam ganz knapp hinter Elisabeth Frewer ins Ziel, die mit einer Zeit von 20:40,00 Minuten bei den Frauen siegte. Rene Eggen und Ariane Buhtz freuten sich über ihre guten Zeiten, die in ihrem Leistungsbereich liegen.

## 3 Titel bei Kreismeisterschaften über 5.000 m

Mit sieben Läufern und ebenso vielen Helfern waren die Germanen bei den KM über 5000 m in Königslutter vertreten. Die Startlinie war mit 24 Sportlern gut besetzt, neben den Läufern vom TSV Lelm auch mit zahlreichen Externen. So bildeten sich einige Tempogruppen heraus, die das Rennen interessant und motivierend machten.

Innerhalb der Kreismeisterschaft waren von den Helmstedtern Ingrid Stolle (W50; 26:00,51 min), Rita Susenburger (W60, 26:10,35 min) und Lutz Bretschneider (M60, 26:48,07 min) die Titelgewinner. Die restlichen Männer hatten erreichten bei starker Konkurrenz die Platzierungen 2 — 4: Dennis Bauwe (2. M30, 19:10,5 min), Michael Georgi (2. M50, 19:57,39 min), Thomas Exner (4. M50, 21:39,01 min) und Rene Eggert (4. M40, 21:26,86 min). Die Siegerehrung vor Ort rundete das für alle erfolgreiche Rennen bei angenehmen Wetter ab.



Die erfolgreichen Teilnehmer der Kreismeisterschaften

## Grenzlandläufer auf dem Altstadtfest empfangen



Auch ein Schauer konnte die gute Stimmung beim Eintreffen an der Magdeburger Warte nicht trüben.

Beim 22. Grenzlandlauf kamen am 2. September Läufer und Radfahrer aus den Regionen Helmstedt und Magdeburg zusammen, um die 44 km lange Strecke zwischen Niederndodeleben und Helmstedt gemeinsam zurückzulegen. Morgens um viertel vor acht ging es vom Bahnhof Helmstedt los zum Start in den Heimatort der „Laufgruppe Börde“. Zusammen mit dem Helmstedter Lauftreff und dem TSV Germania wurde der verbindende Lauf seit der Wende nahezu jährlich auf die Beine gestellt. Nach Aufwärmen und Verabschiedung durch die Bürgermeisterin starteten 38 Sportler bei bestem Laufwetter - kühl und sonnig - von Niederndodeleben aus westwärts entlang der Dörfer

an der Bahnlinie. Bei den regelmäßigen Pausen hielten die Begleitfahrzeuge Getränke und Obst bereit, und auch Fahrräder konnten ein- oder ausgeladen werden. Die längsten Steigungen warteten am Ende auf die Sportler, als es von der Aller zum Lappwald hinaufging. Auf der längsten Etappe bis zur Magdeburger Warte setzte zu allem Überfluss noch der angekündigte Regen ein. Umso

größer war die Erleichterung, es geschafft zu haben. Erstmals lag der Zieleinlauf auf dem Altstadtfest, wo Bürgermeister Wittich Schoben und Organisatorin Petra Schadebrodt die Gruppe begrüßten. Nach der verdienten Dusche und kulinarischen Stärkung hielten Birgit Mühlberg und Dennis Bauwe für alle eine Teilnehmerkarte und eine Trinkflasche von „Sport-Thieme“ bereit. Ganze 8 Läufer

hatten die ganze Strecke laufend zurückgelegt, darunter die Helmstedter Rene Eggert, Cleif Tiller und der Königsutteraner Christof Schwesig. Wir bedanken uns bei der Firma Gollmer-Bau für die langjährige Unterstützung der Veranstaltung mit einem Begleitfahrzeug!

## TSVG-Athleten gewinnen M50 und M70 in Wolfsburg

Beim Wolfsburg-Marathon waren auf den Strecken Marathon bis 5km zahlreiche Sportler für den TSV Germania am Start. An den Kreismeisterschaften im Halbmarathon war dort allein Rene Eggert beteiligt und bewältigte die 21,1 m trotz Erkältungsnachwirkungen in 1:43:51 Std. Die 5km-Läufer waren aus den Abteilungen Triathlon, Leichtathletik und Tennis überraschend in Mannschaftsstärke vertreten: Jens Bernhart in 18:20 min als 2. der Männer-Hauptklasse, Karl-Heinz Höfel als Sieger der M70 in 27:03 min und Florian Höfel als 4. der M35 in 23:13 min. Gemeinsam bedeutete dies Platz 4 der Mannschaftswertung. Für das Team Erdinger Alkoholfrei ging Michael Georgi auf die 10km-Strecke und gewann seine AK M50 in 40:42 min.



Die Läufer vom TSVG Helmstedt und TSV Lelm beim Wolfsburg-Marathon

## 18 Erfolgreiche Läufer beim Advents-Halbmarathon

Mit großer Beteiligung auch vom TSV Germania Helmstedt fand am 10. Dezember der Elm-Adventshalbmarathon in Königsutter statt. Auf den leicht verschneiten Höhen des Elms war der Lauf ein besonderes Erlebnis, aber mit bis zu 450 Höhenmetern auch eine große Herausforderung. Mit 7 Altersklassensiegen auf 5 und 10 km und Platz 3 für die Mannschaften Halbmarathon und 10 km schlugen die TSV-Germania-Läufer sich sehr erfolgreich. Bei den Kreismeisterschaften im Crosslauf, die auf der 5- und 10-km-Strecke ausgetragen wurden, gingen zudem 4 Titel an die Helmstedter Seniorinnen und Senioren.

Auf der 5km-Strecke waren Ingrid Stolle in der W55 mit (27:04 min) und Rita Susenburger in der W60 (28:11 min) nicht zu schlagen. Bei den Männern gab es gleich vier Altersklassengewinner: U14-Läufer Henrik Meyer in 20:21 min, Michael Georgi (M50) in 21:01 min, Lutz Bretschneider (M65) in 28:28 min und Karl-Heinz Höfel in 28:52 min. Am Start waren hier auch Jolanda van Amerom (34:05 min) und Bettina Dörries (34:10 min) die Platz 3 und 4 der W50 erreichten. Kreismeistertitel erreichten Ingrid Stolle (W50), Rita Susenburger (W60), Michael Georgi (M50) und Lutz Bretschneider (M60).

Über 10 km platzierten sich Dennis Bauwe (46:33 min) und Jochen Weihmann (1:04:33 Std.) auf Platz 1 der M40 und 60. Malte Quoll (49:20 min) und Carola Grund (1:02:46 Std.) erreichten in der M35 und W40 jeweils Platz 2. Komplettiert wurde das Ergebnis durch Platz 3 für die Mannschaft Dennis – Malte – Carola. Beim Halbmarathon, dem Hauptlauf der Veranstaltung, waren 6 Läufer des TSV Germania am Start. In sehr guter Form zeigte sich Valentin van Dijk, der nach 1:22:25 Std. als Gesamt-Vierter mit nur 9 Sekunden Abstand zum Dritten ins Ziel kam. Zweitschnellster Germane war schon unser Doppel-Starter Michael Georgi, der kurz nach dem 5 km-Lauf die lange Distanz in 1:43:44 Std. (5. M50) dranhängte. Bronze für die Mannschaft machte Christoph Eberle mit 1:54:02 Std. (7. M40) perfekt. René Eggert in 1:56:50 Std. folgte kurz nach ihm als 11. der W40. Die M50er Thomas Exner mit 1:59:20 Std. und Edwin van Amerom mit 2:11:50 Std. schlossen mit den Plätzen 17 und 29 den Wettkampf die sportlichen Erfolge der Helmstedter ab. Dank guter Organisation, zahlreicher Teilnehmer und dennoch familiärer Atmosphäre ist der Lauf auch in diesem Jahr gut angekommen.



Valentin van Dijk (links vorn) wurde Gesamt-Vierter des Halbmarathons

## Unsere Sportfeste

### Sport und Vereinsleben an Himmelfahrt

Den Himmelfahrtstag verbrachten etwa 50 TSVG-Leichtathleten und auswärtige Gäste sportlich – gesellig im Maschstadion. Vormittags war beim offiziellen Sportfest Gelegenheit, bei einigen Läufen zu starten – traditionell auch die seltenen Disziplinen „1 Meile“ und „3.000 m Hindernis“. Parallel liefen auf dem Rasen die Wurf Wettbewerbe mit Speer und Diskus. Eine für diesen Tag doch ungewöhnliche Spannung lag beim 2.000m-Lauf der Jugend in der Luft, denn Oliver Rudzki (M14) vom TSVG hatte hier die Chance, eine der notwendigen Qualifikationsleistungen für die Deutschen Meisterschaften im Blockwettkampf Lauf zu erbringen. Die Norm liegt für seine Altersklasse bei ambitionierten 6:40 min. Mit Valentin van Dijk (M30) stand ihm ein erfahrener Läufer als Zugpferd zur Seite. Mit jeder Runde stieg die Anspannung, denn für eine Punktlandung musste Oliver darum kämpfen, an Valentins Fersen zu bleiben. Unter lautstarker Anfeuerung glückte sie ihm schließlich in 6:37,9 min, und eine Hürde zu den DM war genommen. Sieben Zehntel vor ihm hatte Valentin das Ziel erreicht. Der Kampfgeist beflügelte auch die beiden Nachfolgenden. Henrik Meyer (M13) und Ole Magnus (M14) schenken sich auf der Zielgeraden fast nichts mit Endzeiten von 7:07,0 min und 7:07,5 min. Erste Läuferin im Ziel war Laura Mahncke (W12) in 7:53,1 min. Auf der 800m-Strecke waren Matthis Liebe (M11) mit 3:02,6 min und Elisa Sperber (W11, LAV Rümmer) mit 3:10,4 min die Schnellsten. Die Meile (ca. 1609



Mit Spannung erwartet wurde der Sprung über den Wassergraben.

m) führten Tim-Michael Berndt (Männer) in 5:41,6 min und Lisa Frewer (W30) in 6:15,2 min an. Unter den Speerwerfern zeigte Michael Ulrich (Männer) mit dem weitesten Wurf von 53,66 m, dass er auch mit weniger Training an seine Leistungen anknüpfen kann. Den krönenden 3.000m-Hindernislauf nahmen 11 Läufer wahr, während sich ein Spalier von Zuschauern am Wassergraben postierte. Die 7 Sprünge über den Hindernis und Graben absolvierten die Läufer mit unterschiedlicher Technik und Eleganz, aber ohne allzu tiefes Eintauchen oder gar Blessuren. Wie schon

auf 2.000 m führte Valentin van Dijk das Feld an und erreichte das Ziel in 10:38,3 min. Nach den sportlichen Betätigungen war es Zeit, sich am Grill und Salatbuffet zu stärken, die Thomas Exner einladend rund um die Grillhütte aufgebaut hatte. Bernhard Ulrich und Christoph Liebe baten die Sportler bald darauf zur Siegerehrung. Am Nachmittag fanden sich die Fußball-Freunde auf dem Rasen zusammen, um den Klassiker „Jung gegen Alt“ auch in diesem Jahr neu auszuspielen. Später klang der Tag bei Beachvolleyball oder in geselliger Runde an der Grillhütte aus.

### Läuferabend zog Sportler aus der Region an



Am Ende der Laufsaison steht beim TSV Germania Helmstedt der Läuferabend, zu dem seit Jahrzehnten der Stundenlauf auf der Stadionrunde gehört. An die 60 Sportler aus der Region zwischen Magdeburg und Hannover fanden am Freitagabend, 20. Oktober den Weg ins Maschstadion, um noch eine gute Leistung abzurufen. Erstmals wurde die chipbasierte Zeitmessanlage der Triathleten

## 51. TSV-Germania-Schülersportfest

Bei bestem Wetter empfingen die Leichtathleten am 23. September 125 Teilnehmer zum 21. Schülersportfest im Maschstadion. Die Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahren schlossen hier die Serie der Sportfeste im Kreis Helmstedt ab. Nachdem Organisator Christoph Liebe die mithelfenden Eltern und Vereinsmitglieder eingeteilt hatte, durchliefen die Kinder die Stationen Sprint, Ballwurf oder Kugelstoßen sowie Weitsprung. Die Gäste vom VfL Lehre und vom Velpker SV waren besonders mehrkampfstark vertreten und führten die meisten Altersklassen an. Im Anschluss an den Dreikampf nahmen viele junge Athleten die Gelegenheit wahr, sich im 800 m-Lauf zu messen. Für die älteren Läufer war es hier die 3 min-Marke, die geknackt werden wollte. Die Schnellsten unter ihnen, Laura Mahncke und Oliver Rudzki vom TSV Germania, waren mit 2:37,0 min und 2:30,0 min jedoch schon in einer anderen Liga unterwegs. Nach einer Stärkung am Buffet mit selbstgebackenen Kuchen und Gegrilltem konnte auch schon die Siegerehrung beginnen. Alle Teilnehmer wurden aufgerufen und bekamen eine Urkunde und eine Nadel des „Mehrkampfcups Braunschweiger Land“ überreicht.



Das Schülersportfest im vollen Gange



Der 800 m Lauf beginnt



Der Dreikampf läuft



Achtung - Ballwurf



Der Einlauf in das Ziel

auch für diese Veranstaltung genutzt. Wall-Lauf-Organisator Oliver Bauer sorgte für den erfolgreichen Testlauf der Anlage, so dass der Läuferabend 2018 auf guter technischer Grundlage steht. Aber auch die familiäre Atmosphäre und warme Verpflegung gehören zu dieser Veranstaltung. Dieser Part war bei DRK-Feldkoch Thomas Exner in guten Händen.



stilvoll leben  
mit Qualität

## Die Fliesenausstellung in Helmstedt



[www.deutschewitz-fliesen.de](http://www.deutschewitz-fliesen.de)

Werner-von-Siemens-Str. 4  
38350 Helmstedt  
Telefon: 05351-539843

**FLIESENLEGERMEISTER**  
*Olaf Deutschewitz*

**Duckstein**  
**Pollitz**  
...einfach besser reisen



## Ihr Reisepartner für Gruppen- und Vereinsreisen

- Sommer- und Winterkataloge mit traumhaften Club-, Städte- und Urlaubsreisen
- Komplettangebote für Tagesfahrten und Mehrtagesreisen
- Individuelle Programm- & Reiseplanung für Gruppen
- Moderne Nichtraucher-Komfortreisebusse

Weitere Angebote in  
unserem GRATIS  
Reisekatalog / Prospekt.  
Jetzt anfordern.

LUST AUF  
MEHR ?



**JETZT BUCHEN!**

Tel.: 05351-544800 • [info@duckstein-pollitz.de](mailto:info@duckstein-pollitz.de)

Duckstein GmbH & Co. KG  
Hinter der Ziegelei 6 • 38350 Helmstedt



## Trainingszeiten zwischen Oster- und Herbstferien 2018

Leichtathletik - Sommertraining 2018

Jahrgänge/Gruppen	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vorschulkinder Jahrg. 2012-2014		16:00 - 17:00 Maschstadion					10:00 - 11:00 Lauftreff für Jedermann Drillingskiefer
Schulkinder Jahrg. 2009 - 2011	17:00 - 18:30 Maschstadion	17:00 - 18:30 Maschstadion Lauftraining					
Schulkinder Jahrg. 2005 - 2008		18:00 - 19:30 Maschstadion			17:30-19:00 Maschstadion		
Schulkinder Jahrg. 2004 u. älter		18:00 - 19:30 Maschstadion					
Jugendliche Jahrg. Ab 2002 und Erwachsene		18:00 - 19:30 Maschstadion		18:00 - 19:30 Maschstadion			
Läufergruppe	19:00 - 20:15 Treffen Drillingskiefer Waldlauf		18:00 - 19:30 Maschstadion Bahntraining			11:00 - 13:00 Treffen Drillingskiefer Waldlauf	
Talentegruppe	18.00-19.30 Maschstadion	17.00-19.00 Kadertraining	17.00-19.00 Maschstadion		16.30-18.00 Maschstadion		
Erwachsene		18:15 - 19:15 Maschstadion Powerfrauen			17:30 - 18:30 Maschstadion Sportabzeich- Abnahme		

### Termine 2018 im Maschstadion

Sa./So. 05./06. Mai 2018

Do. 10. Mai 2018

So. 03. Juni 2018

Sa. 22. September 2018

Fr. 19. Oktober 2018

Kreismeisterschaften Einzel

Himmelfahrtssportfest

Bezirksmeisterschaften U14 + U16

Kinder- und Jugendsportfest

Läuferabend



## Ein Kurzbericht der Seniorengruppen vom Bosseln und Reisen 2017

**Paul Rüthemann leitet die Bosselgruppe seit 1995. Alle 4 Wochen wird ab 14.00 Uhr gebosselt und dann gibt es Kaffee und Kuchen.**

Am 13.02.2017 wurde Braunkohl in der Goldenen Aue gegessen mit der Wahl des neuen Braunkohlkönigs Harry Koch. Am 03.07.2017 hatten wir unser Sommerfest auf dem TSV Platz. Es wurde wieder sehr gut angenommen. Nachdem die Spiele geschafft waren, wurde ausgezählt, wer den Pokal gewonnen hat. Günter Dröge war es bei den Herren und bei den Damen siegte Karin Salomon. Am 18.12.2017 hatten wir unsere Weih-

nachtsfeier beim neuen Wirt im TSVG Heim. Wir begannen mit Kaffee und Kuchen, sangen Weihnachtslieder und Peter Seidel las eine schöne Weihnachtsgeschichte vor. Es wurde noch viel gesungen und erzählt, bevor der Wirt das Buffet eröffnete, welches zu aller Zufriedenheit war.

Unsere Reisezeit beginnt immer mit einem Frühstück im Februar. Dann können nach dem reichhaltigen Frühstück alle Teilnehmer die Reisen buchen, die wir anbieten.

Am 16. Mai 2017 fuhren wir nach Walsrode zum Spargelessen. In der Gaststätte Eckernworth gab es Spargel satt mit Spargelsuppe und Eis. Ab 14.00 Uhr fuhr die Reiseleiterin mit uns durch die Heidedörfer und zu einem Spargelhof. Dort wird auch grüner und lila Spargel

angebaut. Wieder in Eckernworth angekommen, gab es Kaffee, Kuchen und Eis. Im Bus bekam jeder noch eine Flasche Piccolo von mir und nach einem schönen Tag mit vielen neuen Eindrücken ging der Tag zu Ende.

Vom 04.10. bis 08.10.2017 hatten wir unsere jährliche "Fahrt ins Blaue", man kann auch sagen: „in den Regen“. Es ging nach Schleswig-Holstein in den Ort Kroop. Die Reiseleiterin musste je nach Wetter planen. So lernten wir die Herstellung von Bio Sauerkraut kennen und auch die Herstellung von Bio Käse. Die Kostproben haben allen geschmeckt. Wir waren in Dänemark im Ort Tondern bei schönem Wetter. Auf den Spuren des Landarztes ging es nach Kappeln. Dort wurde dann jede Menge Matjes verzehrt. Am 17.10.2017 beendeten wir unsere Reisezeit mit einem Besuch des Mode-



Ob auf einem Tagesausflug oder einer Partie Bosseln - es gibt jede Menge Spaß

hauses Adler in Isernhagen, wo wir mit einem Glas Sekt begrüßt wurden. Nach dem Mittagessen ging es nach Burgdorf in die Keksfabrik Palaska. Nach einem kurzen Film über die Firma und die Herstellung der Kekse bekamen wir Kaffee und probierten die Kekse.

So ging wieder ein Jahr mit vielen Erinnerungen zu Ende.

Wir möchten hier allen Danken, die uns unterstützt haben, sei es durch Kuschenspenden oder durch Vertretungen beim Bosseln.

Paul und Else Rüthemann



## Kegelabteilung der Seniorenabteilung des „TSV Germania Helmstedt“

Die gemischte Kegelgruppe „Die fidelen Zwanzig“ wurde im Jahr 1995 gegründet, weil in der Frauen- und Männergruppe keine neuen Mitglieder mehr aufgenommen wurden. So gründeten wir eine neue „gemischte“ Abteilung.

Die Gründungsmitglieder waren:

Ute + Gustav Lambrecht

Käthe + August Beese

Elisabeth + Karl-Heinz Homann

Walli + Willi Meierhoff

Else + Paul Rüthemann

Ingeborg Rietig

Später kamen noch dazu:

Hanna Banse, Gerd Hempel, Inge Heckeroth, Lisa van Riesen, Heinz Utermöhlen

Alle 4 Wochen kegelten wir im Ratskeller Helmstedt. Außerdem organisierte Willi Meierhoff einmal im Jahr eine Kegelfahrt und war über die gesamte Zeit für die Finanzen der Abteilung zuständig. Bis zum Juli 2015 war Karl-Heinz Homann der Schriftführer der Abteilung.

Wir hatten immer viel Spaß und Freude an den Geselligen Kegeltagen. Aber leider ist für diese Gruppe jetzt auch altersbedingt und aus gesundheitlichen Gründen Schluss.

Die anderen Kegelrunden haben sich bereits in den Jahren 2015 (Männer) und 2016 (Frauen) altersbedingt aufgelöst. Mit einem Weihnachtsessen haben sich Else, Paul, Walli, Willi, Inge, Hanna, Elisabeth, Lilo, Gerd und Heinz verabschiedet. Schade, dass wieder eine Ära im Seniorensport zu Ende geht.

Aber wir bieten für unsere Mitglieder natürlich noch viele andere Aktivitäten in unserer Abteilung an:

Boßeln, Wandern, Tagesfahrten und natürlich Seniorensport in verschiedenen Gruppen im Wasser und an Land.

Elisabeth Homann



Beim Kegeln steht vor allem Spaß und Freude im Mittelpunkt



„Die fidelen Zwanzig“ treffen sich zum Kegeln



Zu der Abteilung gehört neben Kegeln, Boßeln und Wandern auch der Seniorensport

## Wassergymnastik



Im Hallenbad Helmstedt werden zwei Gruppen Wassergymnastik geboten.  
Dienstag 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr Harry Koch. Anschließend Gudrun Krauß von 11.15 bis 12.00 Uhr.  
Wassergymnastik: Spiel, Spaß, Freude und Geräteeinsatz im Wasser und eine tolle Gemeinschaft.

Harry Koch

**team energie Helmstedt**



- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoff
- Strom
- Erdgas
- Pellets

**team energie GmbH & Co. KG**  
Emmerstedter Str. 16a - 38350 Helmstedt  
Telefon 05351 31377 oder 3575

*Wir machen's möglich!*

[www.team.de](http://www.team.de)



## Jahresbericht 2017 - Tennisabteilung -

Unsere Tennisabteilung meldete für die Sommersaison 2017 zwei Erwachsenenmannschaften für den Punktspielbetrieb. Zusätzlich starteten zwei Teams in der regionsübergreifenden Mannschaftsdoppelrunde der Herren 60.

### Damen 30 Verbandsklasse

Unsere Damen 30 Mannschaft startete in der Verbandsklasse und hatte keinen leichten Stand. Nach vier Niederlagen und zwei Siegen konnte sie mit 4:8 Punkten nur knapp den Abstieg verhindern und belegte am Ende den 5. Tabellenplatz. Zur Mannschaft gehörten: Stefanie Peist, Nadine Scholz, Juliane Kopp, Susanne Klinzmann, Carmen Kern sowie Katrin Rehse-Tracums.

### Herren 30 Bezirksklasse

Unsere Bezirksklassenmannschaft startete mit einem 3:3 gegen den ESV Achim/Börßum und gewann danach die nächsten drei Spiele. Das entscheidende Match um den Aufstieg gegen den SV Sandkamp ging leider mit 5:1 verloren. Mit 7:3 Punkten reichte es am Ende für einen guten 3. Tabellenrang. Zur Mannschaft gehörten: Alexander Thiel, Thomas Finke, Markus Hoffmann, Sebastian Kusche, André Rogoll, Klaus Jänich, Sven Schreinert und Stefan Kauffmann. In starker Form präsentierten sich unsere zwei Teams in der regionsübergreifenden

Doppelrunde der Herren 60. Die erste Mannschaft um den Mannschaftsführer Erich Hauser war in diesem Jahr in dieser Altersklasse das Maß aller Dinge und gewann ungeschlagen diese Konkurrenz wie auch schon im Vorjahr mit 10:2 Punkten vor dem MTV Schöningen mit 9:3 Punkten. Nur gegen den MTV Schöningen und TC am Tankumsee gab es jeweils ein 2:2. Unsere zweite Vertretung schloss ebenfalls gut ab und errang mit 8:4 Punkten den dritten Tabellenplatz. Dieser Wettbewerb, der sich immer größer werdender Beliebtheit erfreut, wird seit Jahren in den Altersklassen 60, 65 und 70 als Alternative und Ergänzung zum allgemeinen Punktspielbetrieb ausgetragen. Er richtet sich an die Tennissport-Begeisterten, die nicht wie in den Punktspielen gefordert noch Einzel spielen wollen. Angeboten wird diese regionsübergreifende Doppelrunde vom Regionssportwart Günther Schultz von der Tennisregion Gifhorn/Helmstedt/Wolfsburg, bei dem sich die Spieler an dieser Stelle recht herzlich für die Ausrichtung bedanken. Spieler Team I: Karl-Heinz Gierke, Norbert Rogoll, Erich Hauser, Helmut Gerlach sowie

### KONTAKT TENNIS

Kurt Hollert  
Kurt.Hollert@t-online.de  
Telefon: 05351 - 4733  
0152 - 29678603



Sieger der Doppelrunde Herren 60  
Von links: Erich Hauser, Karl-Heinz Gierke, Norbert Rogoll und Helmut Gerlach

Ersatzspieler Helmut Ulferts. Spieler Team II: Bernd-Detlef Preuß, Karl-Heinz Höfel, Harald Thiel, Ernst Thiel, Erhard Spillmann, Helmut Ulferts, Mannschaftsführer Hans-Dirk Cieslik, Hugo Schirle, Norbert Sowitzki und Hubertus Sauer.

Seit einiger Zeit haben wir wieder einen Tennistrainer, der sich um unsere Jugendarbeit kümmert. Roman Cihlar trainierte in der abgelaufenen Sommersaison mehrere Altersgruppen und wird das Training auch im Winter in der Tennishalle des Helmstedter Tennisvereins fortführen. Daneben bot er natürlich auch Unterricht für Erwachsene an und steht uns auch wieder für die neue Saison zur Verfügung.

Im vergangenen Jahr stand nicht nur der Sport im Mittelpunkt. Gemeinsame Veranstaltungen wie zum Beispiel unser Nachmittagsturnier in der Tennishalle des Helmstedter Tennisvereins und ein Spargelesen im Parkhotel Helmstedt rundeten die Tennissaison ab. Höhepunkt der Saison war ohne Zweifel die 20. Tennisabteilungsfahrt. Sie führte uns in das Herz des schönen Spreewaldes, nach Lübbenau. Nach einer kurzweiligen Busfahrt- unterbrochen durch eine längere Frühstückspause-mit einem Luxusbus der Firma Duckstein erreichten wir unser Hotel „Best Western“ in Groß Beuchow, einem Ortsteil von Lübbenau. Nach einer Werksbesichtigung der Firma „Spreewaldrabe“ in Boblitz mit anschließender Verköstigung der berühmten Spreewaldgurken endete der erste Reisetag im Restaurant des Hotels mit einem Überraschungsprogramm. Die „Spreewalddame“ gab uns einen Überblick über Geschichte, Trachten, Sitten und Gebräuche des Spreewaldes. An diesem Wochenende fand auch im einzigartigen

Spreewalddorf Lehde das traditionelle Lehde-Fest statt. Höhepunkt war der Kahnkorso, der unter dem Motto „Unser Leben mit dem Kahn“ stand. Anlässlich einer mehrstündigen Kahnfahrt konnten wir die bunt geschmückten und mit Blumen verzierten Kähne ausgiebig genießen. Danach traten wir die Rückfahrt nach Helmstedt an. Verantwortlich für die Organisation und Durchführung unserer kleinen Jubiläumsfahrt war unser Tennis-

kamerad Hubertus Sauer, bei dem wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich im Namen der Abteilungsleitung auf diesem Wege herzlich bei allen Mitgliedern, Trainern, Betreuern, stillen Helfern, Sponsoren, bei unserer Geschäftszimmerdame Frau Jutta Ackert und beim Vorstand des TSV Germania Helmstedt für die gute Zusammenarbeit bedanken.



Trainingsgruppe mit dem Trainer Roman Cihlar



Spiel, Freude und Geselligkeit stehen in unserer kleinen Abteilung im Mittelpunkt. Wir bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jeder Altersgruppe, Anfängern, Fortgeschrittenen, Familien und Singles Gelegenheit, die attraktive Sportart in unserem Verein näher kennenzulernen. Probieren Sie es aus. Tennis ist leichter zu lernen und preiswerter, als Sie denken!

# MACH MIT..

## Über uns

Unsere Abteilung hat zurzeit 71 Mitglieder und nimmt mit vier Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Das Training findet jeweils dienstags und donnerstags statt. Am Wochenende werden im Sommer die Punktspiele ausgetragen.

Besuchen Sie uns!  
Wir freuen uns auf Sie!





Hänschen kann`s



Zwischenstation



Gute Stimmung an Bord



Reisegruppe auf der Spreewaldbrücke



Traditioneller Markt



Strohtransport

# SPIEL TENNIS



Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Abteilungsleiter und dem Sportwart der Tennisabteilung des TSV Germania Helmstedt v. 1849

## Abteilungsleiter

Kurt Hollert Helmstedt

Telefon: 05351 4733

## Sportwart

Bernd-Detlef Preuß Helmstedt

Telefon: 05351 33793

## „Schnupperstunden“

Wir bieten jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr während der Sommersaison ein kostenloses Schnuppertraining an. Das Training wird von Tennisspielern mit langjähriger Punktspielerfahrung geleitet. Leihschläger können vor Ort kostenlos geliehen werden – lediglich Sportkleidung und Sportschuhe – nach Möglichkeit Tennisschuhe – sind erforderlich.



## KONTAKT TISCHTENNIS

Christian Röschenkemper  
 roeschenkemper@  
 tsvgermaniahelmstedt.de  
 Telefon: 0160 - 7898449

## Aus der Tischtennisabteilung

Herzlich willkommen bei der Rubrik des kleinen Zelluloidballs (bzw. bald wohl eher des Plastikballes), gelegentlich auch als schnellste Rückschlagsportart der Welt bezeichnet...

..Kurzum: Herzlich willkommen in der Tischtennispartie. Auf den folgenden Seiten erfahrt ihr allerhand, was in unserer Abteilung so „abgeht“. Für den Fall, dass ihr bei uns mal vorbeischnuppern wollt, seien euch folgende Infos ans Herz gelegt: Wir trainieren Dienstag- und Freitagabend in der Kanthalle (Kantstraße 27) sowie gelegent-

lich auch Mittwochabend im Schafstall (Mehrzweckhalle der St. Ludgeri-Schule) Kommt ruhig vorbei – wie freuen uns auf euch!  
 Es grüßt euch – stellvertretend für die ganze Abteilung

Mirko Petzke

### 1. Herren

Unsere 1. Herrenmannschaft bildet weiterhin die Speerspitze des Kreisverbands. Als höchstspielende Mannschaft schlägt sie in der Bezirksoberliga Nord auf. Dass es dort keine „leichten Gegner“ gibt, liegt in der Natur der Sache. Trotz einiger knapper Spiele wollte und sollte in der Hinrunde der Saison 2017/2018 noch kein Sieg gelingen. Bis Redaktionsschluss

stehen allerdings in der Rückrunde schon 2 Siege zu Buche, sodass wie die Hoffnung auf weitere Punkte nicht verlieren. Im oberen Paarkreuz können wir für unsere „neue“ Nummer 1 Christian „Rösche“ Röschenkemper (ganz nebenbei noch Abteilungsleiter) immerhin 3, für Stephan Hartwig sogar 5 Siege verzeichnen. Sascha Becker konnte im mittleren

Paarkreuz die Vorrunde positiv mit 7:4 abschließen. Andreas „Mosche“ Mosenheuer (4:4) und Torsten Brandt (5:5) spielten ausgeglichen. Bei der Numero 6 Bernd Strack läuft es noch nicht richtig rund; er hat erst ein Spiel gewonnen. Trotz starker Konkurrenz stehen die Doppel in Summe ausgeglichen (11:12).

### 2. Herren

Die 2. Herrenmannschaft findet sich nach Abschluss der Herbstrunde in der 10 Mannschaften umfassenden Bezirksklasse HE/WOB auf dem 8. Tabellenrang wieder. David Thomalla und Sven Rohkamp schlugen sich im oberen Paarkreuz jeweils 3:11. Christian Loose (8:7) und Viktor Hammel (6:9) spielten im mittleren Paarkreuz relativ ausgeglichen. Ebenso lief es für Michael Hagendorff (7:5). An seine „alte Form“ anknüpfen konnte Frank Bielstein und überzeugte mit 9:3. Positiv mit jeweils 2:0 halfen Torsten Scharf und Mirko Petzke aus. An ihren Doppeln kann und muss die Mannschaft noch arbeiten (insgesamt 11:20).



Arm-in-Arm daheim in der Kanthalle, die 2. Herren (v.l.n.r.): David Thomalla, Sven „Benno“ Rohkamp, Viktor Hammel, Frank Bielstein, Christian Loose und Michael Hagendorff.

### 3. Herren

Einen „gesunden“ 6. Tabellenplatz nimmt die 3. Mannschaft in der Kreisliga ein. Torsten Scharf und Sigi Reeh verzeichnen beide zum Jahreswechsel eine 6:8-Bilanz. Markus „TomTom“ Tomkowiak hat

mit seinem 4:10 noch „Luft nach oben“. Matthias Sarnes (6:5), Thomas „Thomy“ Loose (8:5) und Peter Damitz (2:0) stehen allesamt leicht positiv. Der gelegentliche Ausfall eines Stammspielers wurde dabei

häufig durch Spieler unterer Mannschaften kompensiert. Positiv ausgeholfen haben dabei Mirko Petzke (7:2) und Christian Pfeiler (1:0).

### 4. Herren

Mit erst einem Sieg ausgestattet verweilt die 4. Herrenmannschaft – genau wie die 3. Herren auch in der Kreisliga gestartet – auf dem 10 und letzten Tabellenplatz. Auch wenn nach leichter personeller Umstellung die Kurve wieder deutlich nach oben zeigt (Tabellenplatz 5 nach derzeitigen Stand vor Ende des Redaktionsschlusses), heißt es „nicht nachlassen“, damit die Klasse aus eigener Kraft gehalten werden kann!

Im oberen Paarkreuz präsentieren sich Detlef Preuß (5:13), Mirko Petzke (5:12) und im mittleren Paarkreuz Charlie Osterroth (4:12) noch nicht wirklich ausgeglichen. Wolfgang Ellinger hat mit bisher erst einem Sieg noch nicht zu seiner Normalform gefunden (1:9) und auch Norbert Rogoll muss noch einmal ins Trainingslager (3:8). Voll ausgeglichen steht Volkmar Osterroth auf dem Papier (6:6). Eine positive Vertretung erhielten wir durch Gerd Fiedler (1:0). Positiv zu erwähnen ist auch das Doppel aus Detlef und Wolfgang (6:3)



Die 4. Herrenmannschaft beim Auswärtsspiel in Gevensleben (v.l.n.r.): Reinhard „Charlie“ Osterroth, Bruder Volkmar Osterroth, Detlef Preuß, Mirko Petzke, Wolfgang Ellinger und Norbert Rogoll.

### 5. Herren

Auch die 5. Herrenmannschaft schwächelt derzeit ein wenig und überwintert in der Saison 2017/2018 auf dem 9. Tabellenplatz der 1. Kreisklasse. Dabei tun sich vor allem das obere Paarkreuz mit

Klaus-Dieter Dettmer (3:13) und Christian Pfeiler (4:12) sowie das mittlere Paarkreuz mit Werner Böhm (4:7) und Michael Widuch (0:1) schwer. Relativ ausgeglichen präsentiert sich Mannschaftsführer Gerd

Fiedler (5:7). Daniel Hammel stich nahezu fehlerfrei aus der Mannschaft heraus und kann eine 10:1-Bilanz vorweisen. Hubert Sauer (1:0) und Anthony Fahed (3:3) verstärken die Mannschaft.

### 6. Herren

Ein ähnliches Bild weist auch unsere 6. Herren in der 2. Kreisklasse Süd auf: Auch sie belegt den 9. Tabellenrang. Auch krankheitsbedingt konnte Hubert Sauer in der Hinrunde 2017 erst einen Sieg

aufweisen. Klaus Bendewald spielte 4:9. Die übrigen Spieler (nebst einer Spielerin) stehen voll oder knapp ausgeglichen: Marvin Schröder (1:1), Annette Schinnerling (3:5), Johannes Lange (1:1), Sven

André Schreinert (6:6), Luc-Oliver Meeh (3:4) sowie Anthony Fahed (2:2). Wir drücken die Daumen, dass zur Rückrunde noch der ein oder andere Sieg hinzukommt!

### Aus der Jugendabteilung

Auch die Jugend hat ein bewegtes Spieljahr hinter sich und – nehmen wir es gleich vorweg – kann auch bessere Tabellenplätze als unsere Herrenmannschaften aufweisen! Mit 3 Jugendmannschaften

starteten wir in die Rückrundensaison 2017. Erstmals waren wir in der Bezirksklasse gleich mit 2 Teams vertreten! Dabei waren die jungen TSV-Germanen (vergleichbar wie die 1. Herrenmann-

schaft) ganz „allein auf weiter Flur“, denn keine andere Mannschaft aus dem Kreisverband Helmstedt konnte sich für die Bezirksklasse (oder eine höhere Klasse) qualifizieren.

## 1. Jugend

Die 1. Jugendmannschaft schließt die Herbstserie 2017 erfreulicherweise auf dem 3. Tabellenplatz ab. Im oberen Paarkreuz konnten Daniel Hammel (9:3)

und Johannes Lange (5:2) ihre Gegner weitestgehend in Schach halten. Luc-Oliver Meeh und Marvin Schröder konnten mit ausgeglichenen Spielverhältnissen

überzeugen. Das Doppel aus Daniel und Johannes zählt mit 6:1 zu einem der stärksten der Staffel.

## 2. Jugend

Während unsere 1. schon Erfahrungen in der Bezirksklasse in den letzten Spielserien sammeln konnte, gingen wir mit unserer 2. Mannschaft hier ein kleines Wagnis ein. Als Novize galt das erklärte Ziel nicht letzter der Staffel zu werden. Tatsächlich konnte am Ende der Herbstrunde 2017 der 5. Platz errungen werden. Der länger andauernde krankheitsbedingte Ausfall von Farin Ziemer konnte durch Frida Wirth kompensiert werden. Im oberen Paarkreuz konnten Thure Röckemann und Anthony Fahed jeweils 3 Spiele gewinnen; im unteren Paarkreuz spielten Jonas Diefenbach und Frida ausgeglichen. Auch die gesamte Doppelbilanz der Mannschaft mit 6:8 kann sich sehen lassen.



2. Jugendmannschaft mit (v.l.n.r.) Thure Röckemann, Frida Wirth, Jonas Diefenbach, Anthony Fahed und Trainer Wolfgang Ellinger; es fehlt Farin Ziemer

## 3. Jugend

Unsere 3. Jugend konnte sich in der Herbstsaison 2017 die Vizemeisterschaft in der 1. Kreisklasse sichern. Ein wenig Wehmut kann hierbei schon mitklingen, denn zur Meisterschaft hätte ein Unentschieden im letzten Spiel gegen den TSV Grasleben gereicht (Tatsächlich war es „nur“ ein 4:6). Trotzdem darf man am Ende zu einer tollen Saison gratulieren. Am Erfolg maßgeblich beteiligt waren im oberen Paarkreuz Henrik Lange (11:3) und Jakob Hoffmann (7:3) sowie im unteren Paarkreuz Luis Fernando Pasos (6:2) und Karl Preuß (9:1). Das Doppel aus Luis und Karl verlor kein Spiel (3:0). Das Potenzial an der 3. Jugend zeigt sich besonders daran, dass kein Spieler älter als 12 Jahre ist. In diesem Sinne: Alles Gute für die Zukunft!



3. Jugend – Vizemeister der 1. Kreisklasse (v.l.n.r.): Trainer Wolfgang Ellinger, Henrik Lange, Karl Preuß, Jakob Hoffmann, Luis Fernando Pasos und Betreuer Christian Pfeiler.

## Weitere Jugendresultate

Neben dem Punktspielbetrieb waren auch verschiedene weitere Aktivitäten angesagt.

Die Kreisranglisten und die Kreismeisterschaften wurden erstmals in einem Turnier mit den Kreisen Gifhorn und Wolfsburg ausgetragen. Diese Vernetzung brachte allerdings nicht den gewünschten Erfolg einer größeren Beteiligung, sodass ab 2018 diese Veranstaltungen wieder jeweils kreisintern „unter eigener Regie“

durchgeführt werden.

Bei den diesjährigen Kreisranglisten in Gifhorn schnitten unsere Jugendspieler dennoch zufriedenstellend ab. Bei der männlichen Jugend wurde Viktor Hammel Ranglistensieger. Einen guten zweiten Platz belegte Daniel Hammel in der Schüler-A-Klasse. Bei den Schülern B wurde Anthony Fahed Zweiter und Henrik Lange landete auf Platz 4. Sehr gut lief es auch für unsere Schüler C: Karl Preuß

wurde Sieger vor dem Zweitplatzierten Joshua Sube.

Bei den in Wesendorf stattgefundenen Kreismeisterschaften sind wir mit drei Teilnehmern an den Start gegangen. Luc-Oliver Meeh und Marvin Schröder kamen dabei leider nicht über die Vorrunde hinaus. Für einen Lichtblick sorgte Karl Preuß: Im Einzel holte er Bronze, im Doppel sogar Silber.

## Landesentscheid der Minimeisterschaften

Karl Preuß gelang beim Landesfinale der mini-Meisterschaften in Bennigsen der Einzug ins Viertelfinale. Als dritter des Bezirksentscheids Braunschweig war mit diesem Abschneiden nicht unbedingt zu rechnen. In der Vorrunde gewann Karl ein und verlor zwei Spiele knapp. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses zu den anderen Gruppenspielern belegte er Platz zwei und kam in die Hauptrunde. Dort verlor Karl gegen Joel Leippi. Insgesamt nahmen aus Niedersachsen 4809 Kinder teil. Als Tischtennisabteilung freuen wir uns und als mitgereister Betreuer freut sich im Besonderen Trainer Gerd Duwe über dieses tolle Resultat!



Karl Preuß schaffte beim Landesentscheid der mini-Meisterschaften den Einzug ins Viertelfinale.



*Helmstedt*  
*Schützenwirt*

- Essen
- Trinken
- Gemütlich Sitzen
- Gruppen
- Tanzen
- Familien
- Gesellschaften
- Veranstaltungen
- Parties
- Versammlungen

*Räume jeder Größe  
Großer Parkplatz*

---

**Taditionell Gemütlich Preiswert**  
Schützenhaus Kreisjägerhof UG

Maschweg 9 38350 Helmstedt  
Tel. 05351 3 20 19  
e-Mail: [heschuetzenwirt@t-online.de](mailto:heschuetzenwirt@t-online.de)  
Öffnungszeiten: ab 18.00 Uhr Di. Ruhetag

## Rundlauf-Team-Cup

Zu einer festen Größe im Tischtennis – sowohl als Werbung für unseren Sport, als auch zur Nachwuchsgewinnung – ist in den letzten Jahren der Rundlauf-Team-Cup geworden. Dabei richtet sich der vom TT-Landesverband initiierte Wettbewerb an die dritten und vierten Klassen

niedersächsischer Grundschulen. In diesem Jahr konnten die Schülerinnen und Schüler der GS St. Ludgeri (3. Klasse) und der GS Lessingschule (4. Klasse) bei den Stadtmeisterschaften triumphieren und sich jeweils über den ersten Preis, einem individuell gestalteten Midi-TT-Tisch mit

dem Siegerfoto der Mannschaft, freuen. Die TSV-Germanen Torsten Scharf und Gerd Duwe als Durchführer dieses Events gratulierten den übergläcklichen Siegern. Im nächsten Jahr versuchen dann die Schulen ihre Titel zu verteidigen.



Die Sieger des Rundlauf-Team-Cups, die dritte Klasse der GS St. Ludgeri (v.l.n.r.): Regionalkoodinator Torsten Scharf, Sportlehrerin Christina Hemsing, Hannes Linke, Carl-Anton Sticherling, Janne Bögelsack, Jamie Kalinowski, Alexander Kramer und AG-Leiter Gerd Duwe



Die Sieger im Rundlauf-Team-Cup, die vierte Klasse der Lessingschule (vorne v.l.n.r.): Alexander Platschikow, Max Baumgartner, Jan Beltjukov, Christoph Sita und Jan Bürger. Es freuten sich mit (hinten v.l.n.r.): Torsten Scharf (Regionalkoodinator), Gerd Duwe (Betreuer) und Christoph Wäterling (Schulleiter Lessingschule)

## DTTB-Breitensportpreis für TSV Germania Helmstedt

Der TSV Germania Helmstedt erhielt im November 2017 Post von Peter Müller, Ressortleiter Breitensport beim DTTB. Bereits zum 3. Mal wird die Tischtennisabteilung mit den Deutschen Breitensportpreis, gesponsert von den Unternehmen Joola, andro und Butterfly, ausgezeichnet.

Ehrenabteilungsleiter Gerd Duwe, der auch die Bewerbungsunterlagen zusammengestellt und dem DTTB übersendet hatte, freute sich außerordentlich über die Urkunde, die Ballpyramide und den Warengutschein der Firma Butterfly im Wert über 500 EUR.

Die Tischtennisabteilung hat auch in der vergangenen Saison zwischen dem 01.09.2016 und dem 31.08.2017 wieder eine beachtliche Anzahl an Aktivitäten – vor allem im Jugendbereich – durchgeführt, darunter drei mini-Meisterschaften mit ca. 100 Kindern auf Kreis- und Bereichsebene, den Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“, diverse Schul-AGs und -kooperationen sowie die Abnahme des TT-Sportabzeichens. Eine feste Größe für den Verein ist auch die alljährliche Abwicklung des Rundlauf-Team-Cups, einem Turnier der 3. und 4. Klassen der ansässigen Grundschulen, inkl. der Aus-



Der Breitensportpreis des DTTB geht zum dritten Mal an TSV Germania. Gerd Duwe (Mitte links) ist seit vielen Jahren Motor im Nachwuchsbereich. Wolfgang Ellinger (r.) unterstützt ihn dabei. Voll Freude sind die Kinder und Jugendlichen über den Preis.

richtung des Regionalentscheids unter Regie des TTVN geworden. Überdies beteiligt sich die Tischtennisabteilung seit vielen Jahren am Ferienpass der Stadt Helmstedt.

Auch Abteilungsleiter Christian Röschenkemper zeigte sich über die Auszeichnung hocheifrig: „Bereits zum dritten Mal mit dem Breitensportpreis geehrt zu werden, ist eine großartige Geste des

DTTB. Besonderer Dank gilt dabei unserem Ehrenabteilungsleiter Gerd Duwe, der bereits seit Jahrzehnten mit großem Eifer zahlreiche Aktivitäten organisiert und somit gleichzeitig die Breitensportangebote weiterentwickelt. Wir werden auch in Zukunft weiter in den Breitensport investieren, um die Angebote an die regionalen Jugendlichen aufrecht erhalten zu können.“

## German Open in Magdeburg

Ein Highlight war der Besuch bei den German Open, die mal wieder in Magdeburg stattfanden. 16 Jugendliche und 3 Betreuer konnten dort die TT-Weltelite um Timo Boll und Ma Lin bestaunen. Die Resonanz war großartig!



Beste Stimmung bei den German Open in Magdeburg

## Der Jahresabschluss - Zu Gast bei Keglern

Zum Jahresabschluss war unsere Jugendabteilung auf den Kegelbahnen unseres Vereins aktiv. Unter der Regie von Rüdiger Strich wurden zunächst ca. 3 Stunden lang die Kegel geschoben. Klingt anstrengend, aber mit Pizzaessen und ausreichend Getränken wurden die aufgewendeten Kalorien schnell wieder aufgefrischt;-)



## Vereinsmeisterschaften

Die Tischtennisabteilung des TSV Germania Helmstedt ermittelte in der Kanthalle die diesjährigen Vereinsmeister bei den Herren im Einzel und Doppel. Bei guter Beteiligung durch alle Mannschaften hinweg setzen sich allerdings im Einzel die Favoriten klar durch. In beiden Halbfinalspielen standen sich Spieler der ersten Herrenmannschaft aus der Bezirksoberliga, der am höchsten spielenden Mannschaft im Landkreis, gegenüber. Im ersten Halbfinale gewann Christian Röschenkemper mit 3:0-Sätzen gegen Bernd Strack. Mit gleichem Satzergebnis gewann Sascha Becker gegen Andreas „Mosche“ Mosenheuer. Im Spiel um Platz drei setzte sich Sascha gegen „Mosche“ durch. Das Finale gewann schließlich kurz vor Mitternacht Christian mit 3:1-Sätzen gegen Sascha und wurde somit Vereinsmeister.

Im Doppel wurden die Spieler in zwei Leistungsgruppen eingeteilt. Aus diesen



Die Vereinsmeister und Platzierten im Tischtennis des TSV Germania Helmstedt (v.l.n.r.): Sacha Becker (Platz 2), Vereinsmeister Christian Röschenkemper, Bernd Strack (Platz 3), Norbert Rogoll (Sieger im Doppel mit Bernd Strack) und die Zweitplatzierten im Doppel Thomas und Christian Loose.

Leistungsgruppen werden die Spieler schließlich einander zugelost, so dass immer ein vermeintlich spielstärkerer Spieler mit einem spielschwächeren Spieler antreten muss.

So wurden im Doppel Bernd Strack und Norbert Rogoll Vereinsmeister. Im Finale besiegten beide die Paarung der Brüder Christian und Thomas Loose.

## Landesmeisterschaften der Senioren

Die Individualmeisterschaften der vorangegangenen Saison 2016/2017 in Beverstedt fanden für den einzig qualifizierten TSV-Germanen „Sigi“ Reeh im März 2017 im Rahmen der Landesmeisterschaften der Senioren ihren sportlichen Höhepunkt. Hierbei konnte Sigi nach spannenden und auch ein wenig überraschenden Siegen zusammen mit seinem Doppelpartner Reinhard Wucherpfennig vom TSV Seulingen den Doppeltitel erkämpfen. Während Reinhard auch im Einzel am Ende den Pokal in die Höhe strecken konnte, schied Sigi bereits in der Gruppenphase als Gruppendritter aus. Der Doppeltitel am Ende des Turniers konnte jedoch wieder für strahlende Gesichter sorgen. Wir gratulieren!



Hält für TSV Germania die Fahnen hoch: Sigi Reeh (in grau) wird mit Reinhard Wucherpfennig Doppelsieger bei den Landesmeisterschaften.

## Landesmeisterschaften der Senioren

Bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften der Damen und Senioren der laufenden Saison 2017/2018 in Königslutter konnte der Tischtennis-Kreisverband den in den letzten Jahren anhaltenden Abwärtstrend bei den Teilnehmerzahlen umkehren. Dabei haben gleich 5 unserer Vereinsspieler am Turnier teilgenommen und konnten dabei diverse Podiumsplätze erreichen.

In der Altersklasse (AK) Senioren 40 wurde Torsten Scharf 4. (Dabei machten ihm vor allen die neuen Plastikbälle zu schaffen, sonst wäre sicher mehr „drin gewesen“!) Michael Hagendorff konnte den Kreismeistertitel in der AK Herren 50 erringen. Siegfried „Sigi“ Reeh musste sich in der AK 60 nur Manfred Bunk (TSV Grasleben) geschlagen geben und wurde Vizekreismeister. Wolfgang Ellinger wurde in der AK Herren 75 in Ermangelung weiterer Konkurrenten kampflos Kreismeister. Im AK-übergreifenden Doppel-



Drei TSV-Germanen wurden Kreismeister: Torsten Scharf (4. v.l., Doppel), Michael Hagendorff (3. v.r., Senioren 50) und Wolfgang Ellinger (2. v.r., Senioren 75).

wettbewerb der Senioren siegte Torsten mit seinem Partner Marco Brandes (TSG Königslutter); Michael landete im Duo mit Norbert Rogoll auf dem dritten Platz.

Alle Sieger qualifizierten sich für die Bezirksmeisterschaften der Senioren am 11./12.11.2017 in unserer hiesigen Kanthalle.

## Bezirksmeisterschaften der Senioren

Bei den Tischtennis-Bezirksmeisterschaften der Senioren stand aus TSV-germanischer Sicht besonders die Altersklasse der Senioren 75 mit Wolfgang Ellinger im Vordergrund. Doch der Reihe nach: Zum Turnier der Besten im Braunschweiger Bezirk im November 2017 kamen hochkarätige Gäste. Zudem standen unsere Teilnehmer als gleichzeitige Gastgeber natürlich unter besonderer Beobachtung.

In der AK Herren 50 wurde Stephan Hartwig dritter und musste nur Holger Pätz und Carsten Rook (beide vom MTV

Ölsburg) den Vortritt lassen. Im Doppel konnte Stephan zusammen mit Vereinskamerad Michael Hagendorff ebenfalls den dritten Platz erringen. Im Doppel der Herren 60 spielte sich Sigi Reeh zusammen mit seinem „alten Bekannten“ Manfred Bunk (inzwischen VfL Grasleben) auf den 2. Platz.

Wolfgang Ellinger war dem Druck in der eigenen Halle am besten gewachsen und konnte gleich zwei Meistertitel für sich beanspruchen: Im Doppel gewann er an der Seite von Jürgen Teltschow vom

BSC Acosta Braunschweig den Titel nach teilweise knappen und hochspannenden Matches. Im Einzel war es jedoch nicht minder spannend: Hier siegte „pico“ vor dem zweitplatzierten Karl-Heinz Fischer (TV Vater Jahn Abensen) und den Drittplatzierten Hans-Jürgen Ehinger (WSV Wendschott) und Klaus-Dieter Vorbrod (ESV Wolfsburg).

Wir drücken unseren Teilnehmern die Daumen, dass sie bei den Landesmeisterschaften in Hatten-Sandkrug (März 2018) ebenfalls in Bestform sind!

## Weihnachtsfeier

Das zu Recht von vielen als Highlight angesehene Weihnachtsspektakel im Herrenbereich führte uns in diesem Jahr ins Helmstedter Schützenhaus. Je nach eigenem Gusto konnten wir bei deftigem Essen (natürlich nebst entsprechenden Getränken) den Jahresabschluss in geselliger Runde genießen und selbstverständlich Pläne für die kommende Saison schmieden. Ob diese dann auch wirklich in die Tat umgesetzt werden konnten, lest ihr dann wohl im nächsten Jahresbericht;-)

Für die Tischtennisabteilung:  
Mirko Petzke



[www.schrott-zabel.de](http://www.schrott-zabel.de)

# ZABEL

GmbH & Co. KG

**Fuhrgeschäft**

**Containerdienst**

**Schrotthandel**

**Altauto-Verwertung**

Irmgard Zabel GmbH & Co- KG  
Emmerstedter Str. 17 A  
38350 Helmstedt

Tel. (0 53 51) 3 71 85  
Fax (0 53 51) 3 77 03



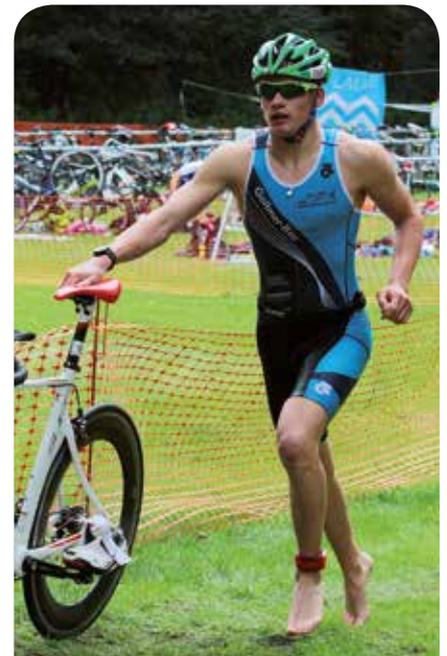
## Das Triathlonjahr

Das Triathlonjahr beginnt schon im späten Herbst. Mitte November feiern die Triathleten – in der Regel mit einer Jahresabschlussveranstaltung – Sport-Silvester und starten gleich danach ins neue Trainingsjahr. Qual, Schmerz und Leid der vergangenen Wettkampfsaison sind wie von Zauberhand vergessen und nur die Erfolge und Triumphe geistern noch im Kopf herum. Auch die ersten Webportale der großen Wettkämpfe öffnen ihre Pforten und man kann oder sogar muss sich jetzt schon für die Wettkämpfe der kommenden Sommersaison anmelden.

Gleichzeitig mit dem Start der Trainings-saison lief die Organisation des ersten Vereinswettkampfes im Jahr – der 5. Lappwaldsee-Crossduathlon am 02. April – bereits auf Hochtouren. Die Zeit verging wie im Fluge und der Wettkampftag stand an. Bei einer guten Athletenbeteiligung hatten wir wieder einmal ziemliches Glück mit dem Wetter. Es war verdient. Herausragend neben den Kinderwettkämpfen war im Jahr 2016 die hochkarätige Besetzung. Dank der vielen Helfer und Sponsoren war es eine rundum gut organisierte und gelungene Veranstaltung.

Einige Vereinsmitglieder nutzten den eigenen Wettkampf vor der Haustür für einen ersten ernsthaften Formtest. Die ambitionierten Triathleten hatten zu diesem Zeitpunkt bereits ein mediterranes Radtrainingslager hinter sich. Für nahezu alle Triathleten des Vereins ging es dann, Ende April, wiederum traditionsgemäß für ein Radtrainingslager in den Harz nach Clausthal-Zellerfeld. Das verlängerte Wochenende um den 1. Mai hat hier schon einen festen Platz im Trainingskalender. Und als der Mai noch nicht ganz Tschüss gesagt hatte, standen schon die ersten Wettkämpfe an. Sowohl in der Landesliga als auch in der Verbandsliga. Während die Ligawettkämpfe die meisten Vereinsathleten mit sich rissen, stand für 2 Triathleten die ultimative Herausforderung auf dem Plan: Die Langdistanz in Hamburg. Trotz bestem Training und guten Bedingungen kam nur ein Athlet ins Ziel. Gegen einen Fahrraddefekt kann man sich schwerlich schützen. Statistisch gesehen, ist dieser Athlet bis an sein Triathlonende vor dieser Gefahr jedoch gesichert.

Parallel zur heißen Wettkampfphase kulminierte auch die Vorbereitung auf den zweiten Vereinswettkampf – den 28. Elm-Lappwald-Triathlon am 19. August.



Wie schon im Vorjahr gab es hier viel Lob für den Veranstalter für eine gelungene Veranstaltung. Auch hier kann nur noch einmal unterstrichen werden, wie wichtig die vielen Helfer und Sponsoren waren. Nach dem eigenen Triathlon neigte sich die Wettkampfsaison schon langsam dem Ende entgegen. Der ein oder andere Liga-Wettkampf stand noch an und die guten Erwartungen aus den ersten Wettkämpfen bestätigten sich. Nachdem die letzte Triathlonmesse gesungen war, genossen einige noch den Herbst mit Laufveranstaltungen, aber so langsam trat Ruhe ein. Nur im Bereich der Organisation ging noch einmal das Feuer an, denn der dritte Vereinswettkampf – das 7. Stundenschwimmen am 02. Dezember – stand an. Auch hier ist der ganze Tag ohne Helfer und Sponsoren undenkbar gewesen. Die starke Beteiligung spricht für den guten Namen der Veranstaltung. Das eingenommene Geld kam den Vereinen zugute oder wurde für einen gemeinnützigen Zweck gespendet. Danach war aber wirklich Schluss mit 2017 und das Sportsilvester läutete das Trainingsjahr 2018 ein.

### KONTAKT TRIATHLON

Alexander Richardt  
richardt@tsvgermaniahelmstedt.de  
Telefon: 05351 - 5989519





## Kinderturnen





## Geräteturnen für Kinder und Jugendliche

Geräteturnen in breiter Form als freudbetontes Bewegen an den Geräten zu vermitteln ist unser primäres Ziel. Freude haben sowohl wir als auch die Kinder und Jugendlichen wenn Turnübungen gelingen und Erfolge bei den Wettkämpfen erreicht werden.

Bei den **Kreismeisterschaften 2017** in der Elzweghalle in Helmstedt zeigten unsere Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 17 Jahren ihr Können. Die Mädchen absolvierten ihren Wettkampf am Boden, Reck/Stufenreck, Schwebebalken und Sprung. Während die Jungen ihre Übungen am Boden, Reck, Barren und Sprung turnten. Für uns ist jedes teilnehmende Turnkind ein kleiner Sieger, denn Geräteturnen ist eine Individualsportart und nur wer mit Ehrgeiz sich die Bewegungsfähigkeiten aneignet, kann diese dann auch präsentieren. Herausragende Leistungen werden dabei von den Mädchen, die um die Bezirksqualifikation turnen, erbracht. Vier Mädchen qualifizierten sich für den **Bezirkspokalwettkampf**. Sie wagten sich beim Vergleich der besten Turnerinnen aus dem Turnbezirk Braunschweig beim Bezirkspokal 2017 in der Stadt Göttingen anzutreten. Tia Koblitz und Merle Nennewitz starteten im Pflichtwettkampf P6 bis P8 (P= Pflichtübung). Sophie Lübke und Noemi Piccinini traten in der höheren Altersgruppe bei dem Pflichtwettkampf P7 bis P9 an. Unsere Turnmädchen sind Gerätespezialisten. Die besten Erfolge hatten sie im Endkampf beim Bezirkspokal an den einzelnen Geräten. Sophie erkämpfte am Stufenreck/Stufenbarren die Silbermedaille. Merle gewann beim Sprung über den Sprungtisch eine Goldmedaille. Noemi erlangte den 8. Platz. Tia konnte ebenso mit den im Vergleich zum Vorjahr höheren gesammelten Punkten zufrieden sein. Gleichzeitig hat sie gute Erfahrungen für das kommende Jahr gesammelt.

Bei dem gemeinsamen **Kreiskinder- und Jugendturnfest** von 7 Vereinen mit 70 Kindern aus den Turnkreisen Wolfsburg und Helmstedt ging es im Juni 2017 in Grasleben hoch her. Zunächst stand der Aufbau der „Zeltstadt“ auf den

Plan, da fast alle Turner auch auf der Sportanlage des TSV Grasleben übernachten wollten. Sportlich begann dann der Leichtathletik-Dreikampf mit (30-, 50- oder 100m-Lauf, Weitsprung und Kugelstoßen oder Schlagballweitwurf) am Samstagnachmittag. Das Turnen an 3 Lieblingsgeräten stand am 2. Wettkampftag am Sonntag in der „Lappwaldhalle“ auf dem Programm. Unsere beste Turnerin war Merle Nennewitz. Nach dem Geräteturnwettkampf hatten alle Turnkinder beim Parcours-vergleichskampf („Wimpel-Wettstreit“) mit/über/unter ausgewählten Turngeräten noch einmal viel Spaß. Es kämpften unsere Vereinsteilnehmer gemeinsam mit dem HSV als Helmstedter Turner um die begehrten Mannschafts-Pokale.

Beim **„Internationalen Deutschen Turnfest“** in Berlin erweiterten die Trainer Peter und Gabi ihr Wissen, traten in Erfahrungsaustausch und sammelten Eindrücke.

Bei den **„Blau-Weißen-Nächten“** zeigten in den Sommerferien Turnkinder des TSV Germania gemeinsam mit Turnkindern des HSV Helmstedt als „Turnfreunde Helmstedt“ einige Übungen auf dem Airtrack im Festzelt.

Am mittlerweile **„151. Elbergtturnfest“** am Tetzstein nahmen Ende August 2017 einige begeisterte Turnkinder und Erwachsene teil.

Neben dem ernsthaften Trainieren in der Turnhalle soll der Spaß gern nie zu kurz kommen. So konnten sich die Turnkinder der Vereine TSV Fichte, HSV und dem TSV Germania Anfang September mit entspannten Trainern bei der nunmehr 3. „Pizzawanderung“ kennenlernen und Vergnügen. Unsere Jugendlichen älteren

Turnerinnen hatten sich Spiele und Geschicklichkeitsübungen bei Zwischenstopps zum Wandern und Toben im Lappwald ausgedacht so dass danach die verschiedenen Pizzen besonders gut schmeckten.

Ebenso führten wir 2017 den für das Turnen so wichtigen „Mucki-Test“ durch.

Das **Adventsturnen 2017** fand in der Turnhalle im Sportzentrum in Hattorf statt. Es gab wie immer jede Menge Spaß bei diesem Kraft-, Ausdauer- und Geschicklichkeitswettbewerb. Am Ende bekam jedes Kind eine Nikolausüberraschung.

Wer noch weitere Eindrücke über das Gerätturnangebot bei dem TSV-Germania gewinnen möchte kann sich auf der WEB-Seite unter [www.turner-helmstedt.eu](http://www.turner-helmstedt.eu) informieren. Begabte Kinder können zur Probe in der Elzwegturnhalle zu den genannten Trainingszeiten zum Schnuppertraining vorbeikommen. Zudem stehen auf der genannten WEB-Seite schon einige Turntermine für das Sportjahr 2018. Allen begeisterten Turnfreunden, Eltern, jugendlichen Übungsleitern sowie den FSJ-lern, die das Gerätturnen für Kinder und Jugendliche im TSV Germania

Helmstedt unterstützen an dieser Stelle ein sportliches Dankeschön. Dank gilt dem gut motivierten Trainerteam. Dazu gehören allen voran unser im Bezirksturnen erfahrener Trainer Peter Worlich, unser im Umgang mit Kindern und Jugendlichen pädagogisch erfahrener Trainer (Diplomsportlehrer) Jan Stoczek, unsere langjährige Trainerin Gabi Worlich sowie die Trainerin des HSV Anja Gärtner. Besonders hervorzuheben ist unser Trainer Klaus Wedemann, der trotz seines hohen Alters immer wieder gern einigen Kindern mit viel Geduld die Turnübungen nahe bringt.

gez. Gabi Worlich



**WEINKOPF**  
**INGENIEURE FÜR BAUWESEN GmbH**  
 BERATEN • PLANEN • REALISIEREN  
 Hameln • Helmstedt • Wolfenbüttel

[www.weinkopf-ingenieure.de](http://www.weinkopf-ingenieure.de)



## Kindertanz - neu beim TSV Germania

Ab dem 15. Februar 2018 bieten wir jeden Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr für Kinder ab 3 Jahren eine

Tanzgruppe in der Turnhalle der Giordano-Bruno-Gesamtschule an. Wir laden euch herzlich ein, einmal zum

„schnuppern“ vorbeizukommen. Wir freuen uns auf euch!



## JETZT MITGLIED WERDEN

Sie haben Lust auf Badminton, Bogensport, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Hockey, Kegeln, Karate, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Triathlon oder Turnen? Werden Sie Mitglied!

**Eine Anmeldung finden Sie ganz einfach unter: [www.tsvg-helmstedt.de](http://www.tsvg-helmstedt.de) im Bereich „Downloads“**

oder schreiben Sie uns eine Mail: [info@tsvgermaniahelmstedt.de](mailto:info@tsvgermaniahelmstedt.de)

Haben Sie Fragen?  
Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch zur Verfügung: 05351 31441

Eine Übersicht über die Mitgliedsbeiträge finden Sie auf Seite 104

**SPORT VERBINDET, SPORT MACHT FREU(N)DE**



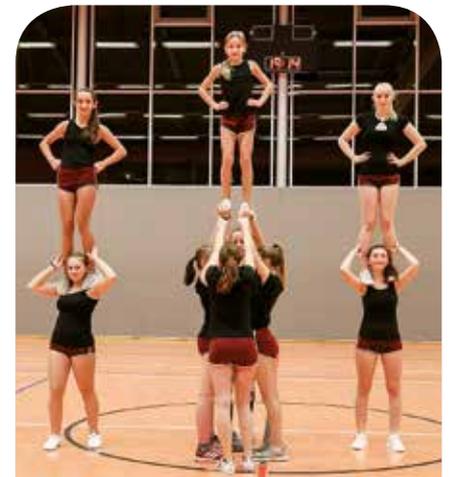


## Cheerleading

Hallo Ihr Lieben,

wir sind die Ice Oceans Cheerleader vom TSV Germania Helmstedt. August 2017 haben wir uns zusammengetan und trainieren 1x die Woche. Wir haben mit zwei Mädels begonnen, mittlerweile sind wir 14 motivierte Mädels, die viel Spaß an dem TEAMsport haben. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Es müssen keine Erfahrungen mitgebracht werden. Wir freuen uns über neue Gesichter, die zu uns finden. Training: jeden Montag von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Elzweghalle in Helmstedt

Liebste Grüße  
Mimi





## Antje hält uns fit

Wer rastet, der rostet. Auch wenn es manch einer nicht hören mag, Fitness ist eine der effektivsten Strategien, im Kampf gegen Krankheiten. Bewegung macht uns leistungsfähiger, sorgt für Entspannung, was im Alltag oft nötig ist, bringt den Stoffwechsel in Schwung und lässt nicht zuletzt die Pfunde purzeln. Um nicht nur unsere Sozialkontakte zu pflegen, sondern auch das Einrosten zu verhindern, treffen wir uns jede Woche in der Lademann Turnhalle.

### TotalBodyWorkout montags von 18- 19 Uhr

wir wärmen uns erst einmal auf, entweder mit ein paar „Schrittchen“, oder in spielerischer Form. Anschließend versuche ich meine Mitstreiter mit verschiedenen Trainingsmethoden, wie z.B. Intervalltraining, Tabata, Kraft-/ausdauerzirkel,... zu fordern und zu begeistern. Gerne nehmen wir auch mal Kleingeräte wie z.B. Brazils,

Redondo, Hanteln, Tubes,... dazu. Neugierig? Komm vorbei, wir freuen uns immer über neue Gesichter.

### Stapp Aerobic mittwochs 18:30 – 20 Uhr

Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit sind die 4 großen Bereiche, die wir an den Mittwochabenden trainieren. Zuerst bereiten wir unseren Körper auf die anschließende Belastung vor. Nach einer Aufwärmphase bei flotter Musik geht es direkt mit unserem Stepp Brett weiter. Wir bauen uns mit Hilfe verschiedener Schrittfolgen eine kleine Choreographie zusammen. Ich biete dir Grundschrirte mit verschiedenen Variationen an. Du entscheidest für dich, je nachdem was dein Gehirn und Körper am Abend noch zulassen, welche Schritte / Variationen du über das Brett nehmen möchtest.



Nachdem wir ganz schön ins Schwitzen gekommen sind, wird im Anschluss unsere Körpermuskulatur mit verschiedenen Übungen gekräftigt.

Probier es aus, es macht wirklich Spaß!

**Wir suchen noch dringend Bewegungsbegeisterte die uns unterstützen und gemeinsam mit uns steppen!**

Ich wünsche euch allen ein zufriedenes, glückliches und gesundes Jahr!  
Eure Antje Disselhoff

## DanceFit

### Einfache Choreographien tanzen und dabei die Fett-pölsterchen abschmelzen!

Eine Stunde lang ist Bewegung angesagt: Wir schwingen die Hüften zu lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa oder Bacchata, rocken die Sporthalle zu bekannten R&B-Songs oder singen und tanzen Hits aus den aktuellen oder älteren Charts – Hauptsache, wir kommen ins Schwitzen und haben jede Menge Spaß dabei. Wenn du Musik und Bewegung magst, bist du bei uns genau richtig. Schnupper doch einfach mal rein – wir treffen uns – mit Ausnahme der Schul-

ferien – jeden Donnerstag von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Sporthalle der Lademann Realschule und freuen uns über jeden Interessenten. Bring ein Paar Sportschuhe mit, etwas zu trinken und gute Laune. Falls du noch Fragen hast, stehe ich dir gerne vorab zur Verfügung: Jasmine Maureschaat, Telefon: 05355-6400

**Bist Du sportbegeistert und gibst es gern weiter? Dann suchen wir Dich! Bist Du Übungsleiter oder möchtest es werden?**

**Bei Interesse bitte per Email melden: [turnen@tsvgermaniahelmstedt.de](mailto:turnen@tsvgermaniahelmstedt.de)**



## „Tanz mit, bleib fit - 60plus“ - Gedächtnistraining mit Musik und Tanz

Immer dienstags von 18-19 Uhr in der Turnhalle der Lademann-Realschule, Eingang Gustav-Steinbrecher-Straße.

Ein Tanzvergnügen für Einzelpersonen, mit gelenkschonenden Bewegungen in bequemen Schuhen. Das Musikprogramm ist breit gefächert von Latino über Linedance-, Folklore- und Walzermusik. Unterschiedliche Schritte und Formationen werden geübt und getanzt, spielerisch und mit viel Spaß das Gedächtnis und das Gleichgewicht geschult. Zur Schnupperstunde wird herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf neue tanzbegeisterte Teilnehmerinnen.

Ingrid Hoffmann, Übungsleiterin



Tanzen hält fit

## Jahresbericht der Montag-Gruppen - 2017

Auch im Jahr 2017 waren die Gruppen von Gabi und Karin am Montagabend immer gut besucht. In der Turnhalle der Lademann-Realschule wurde in den letzten Jahren vieles geändert und erneuert.

Auch 2017 haben wir wieder so einiges unternommen!

Jeden 2. Mittwoch eines Monats treffen wir uns zu einem „Quasselabend“ im Hallenbad-Restaurant.

**Im März** feiern wir dann immer unser alljährliches Frühlingsfest in der Gartenkantine der „Goldenen Aue“. Auch diesmal wieder mit Life-Musik, Tombola und Tanz. Wie immer war das ein lustiges „Frauenfest“!

**Am Dienstag nach Ostern** unternehmen wir dann eine Wanderung, die meistens im Parkhotel endet. Dort wird lecker gegessen und als „Nachtsch“ gibt es jede Menge Ostereier!

**In den Sommerferien**, wenn wir nicht in die Turnhalle können, bietet Gabi an einigen Montagen Radtouren an. Leider sind es nicht viele Teilnehmer die sich dazu einfinden.

**Dafür ist unser Grillabend im August** aber immer gut besucht. Bei leckere Würstchen, Steaks, Bier und Saft verbringen wir einige fröhliche Stunden.

**Unsere sogenannte Kränzchenfahrt** führte uns im September nach Peine zum Eulen-Fest. Was dieses Eulen-Fest eigentlich ausmacht, konnten wir nicht ermitteln. Einen einzigen Stand mit Eulen haben wir gefunden, ansonsten war es mehr ein Stadtfest. Ein Höhepunkt war die wunderschöne Kirche in der Innenstadt.

**Auf dem Weihnachtsmarkt** waren wir im letzten Jahr auch und zwar in Braunschweig. Da waren wir allerdings auch nur 4 Frauen! Unsere Saison endet – wie immer – mit unserem Advents-Tie im Café Förster. Zu dieser Veranstaltung kommen immer ganz viele. Beim letzten Mal habe noch nicht einmal meine Geschenke ausgereicht!

Wir wünschen allen Sportkameradinnen viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2018!

Karin Rosenberger und Gabi Worlich




**Feiern oder Tagen** Sie im  
charmantem Ambiente einer Altstadt-Villa mit gemütlichem Restaurant,  
Hotelbar und einer Sonnenterrasse sowie  
**23** individuell eingerichteten **Zimmern**.

Wir bieten Ihnen kompetente **Beratung** und Planung  
bis hin zur Durchführung Ihrer Familienfeier oder Tagung.

Genießen Sie unseren herzlichen Service!  
Kostenfrei: **Hotelparkplatz & W-Lan Internetzugang**  
Sonnenterrasse & Biergarten




Parkhotel Helmstedt  
SAGA Catering GmbH  
Albrechtstraße 1 · 38350 Helmstedt  
Tel. 05351-544880  
info@parkhotel-helmstedt.de

# Männerturnen 2017



## Mit dem FWD im Sport „Fit in deine Zukunft“

Bist du zwischen 16 und 27 Jahren jung, hast gerade deinen Schulabschluss, Abitur oder Ausbildung in der Tasche und suchst eine neue Herausforderung?

**Dann komm zu uns!!**

Wir, der TSVG Helmstedt, bewegen Helmstedt und brauchen dazu junge, sportliche und engagierte Helfer. Egal ob im Handball, Fußball, Turnen, Tischtennis, etc. , die Arbeit mit Kinder und Jugendlichen macht immer Spaß. Und es erwarten dich zusätzlich an 25 Bildungstagen tolle Seminare mit spannenden Themen.

Also mach dich fit für deine Zukunft und bewirb dich bei uns für einen Freiwilligendienst im Sport (FWD) unter der Mailadresse: [ackert@tsvgermaniahelmstedt.de](mailto:ackert@tsvgermaniahelmstedt.de)  
Mehr Infos zum Thema findest du unter [www.fsj-sport.de](http://www.fsj-sport.de) und auf unserer Internetseite [www.tsvg-helmstedt.de](http://www.tsvg-helmstedt.de)



**Wir freuen uns auf dich!**

### **Gerhard Kobert GmbH**

HEIZUNG - SANITÄR - ELEKTRO  
Gebäude-Energieberatung

Tel. (05351) 34465  
Wir beraten Sie gerne

## Endlich sicher im Bad!



### **Barrierefreier- & altersgerechter Umbau aus einer Hand**

Zeitgemäße Badgestaltung vereint optimale Raumnutzung und maximale Funktionalität.  
Wir bieten Ihnen alle Leistungen aus einer Hand.  
Kompetente Planung, hochwertige Sanitärsysteme und professionelle Umsetzung.

**Meisterbetrieb**

[www.kobert-gmbh.de](http://www.kobert-gmbh.de)

## Körper und Geist im Sport

Viele Spieler oder Trainer kennen folgende Situation:  
Es ist bald Training und der Trainer bekommt die Meldung von einem Spieler: „Hallo Trainer ich kann nicht zum Training kommen, da ich noch voll viel für die Schule machen muss.“

Dabei stellt sich mir zu mindestens immer die Frage, ob es denn nötig ist Training für die Schule abzusagen. Auch ich habe selber erfahren und gelernt, dass der Sport einem dabei hilft Fit zu bleiben und das nicht nur körperlich sondern auch geistig. Ebenso weiß ich aus meinen eigenen Erfahrungen, dass man nicht den ganzen Tag lernen kann.

Natürlich geht der Schultrend immer weiter in die Richtung der Ganztagschulen. Mithin gehend der Hausaufgabenstress nach der Schule und auch das lernen muss dann immer später gemacht werden. Bleibt da für noch Zeit für Hobbys? Für mich

ist diese Frage einfach zu beantworten. Ja, natürlich bleibt diese Zeit, beziehungsweise sollte man sich diese Zeit einrichten. Dafür sprechen mehrere Punkte. Einer der wichtigsten Punkte ist jedoch, dass der Schüler auch mal raus kommen muss um soziale Kontakte zu knüpfen und somit einen Austausch, außerhalb der Schule, mit gleichaltrigen Personen hat. Ebenso sinkt nach der Zeit immer mehr das Konzentrationsniveau. Die Motivation wird auch immer weniger und man verknüpft später mit dem Lernen dann: Ich muss immer in das Buch/Heft schauen und kann nichts anderes machen und es wird langweilig. Diese negative Einstellung bedeutet, dass es irgendwann zu dem sogenannten Bulemie lernen kommt. Bulemie lernen ist eine Metapher dafür, dass man sich den Lernstoff kurz vor der Arbeit/Klausur rein zwingt um danach diesen direkt wieder vergisst.

Der Sport hilft dabei dem Körper und auch dem Geist des Lernenden. Er lenkt zum einem vom Hauptthema, dem Lernen ab und bringt andere neue Ideen. Doch auch beim Sport treiben lernt der Körper. Das Frontalhirn wird beim

Sport stark trainiert. In dem Teil des Gehirns geht es um analysieren und entscheiden.

Beim Fußball entscheidet man zu jeder Zeit. Wo spiele ich den Ball hin? Wo muss ich mich positionieren?

Die Antworten darauf

fällt der Mensch in ein paar Millisekunden. Durch das Trainieren dieses Frontalhirns verbessert sich die Gehirnleistung enorm. Ebenso arbeitet man präventiv. Man verhindert somit den Abbau von diversen Gehirnzellen und stellt sogar neue

Gehirnzellen her. Je mehr Gehirnzellen man im Kopf miteinander verbinden kann, desto besser ist die Hirnleistung.

Ebenso ent-

Kontakten:

Träger des FSJ im Sport in Niedersachsen:  
ASC Göttingen von 1846 e.V., Danziger Str. 21, 37083 Göttingen  
Ansprechpartner: Frank Meinertshagen,  
Tel.: 0551/5174651, Fax: 0551/5174647,  
E-Mail:meinertshagen@fsj-sport.de  
Nadine Müller, Tel.: 0551/5174653,  
Fax: 0551/5174647,  
E-Mail:mueller@fsj-sport.de

Einsatzstelle:

TSV Germania Helmstedt von 1849 e.V.,  
Maschweg 11, 38350 Helmstedt  
Verlingsgeschäftsstelle: Frau Ackert,  
Tel.: 05351/31441, Fax: 05351/5448311,  
E-Mail:ackert@tsvgermaniahelmstedt.de

Betreuungsperson:

Christian Röschenkemper  
E-Mail: roeschenkemper@  
tsvgermaniahelmstedt.de

stehen im Muskel nach einiger Zeit der sportlichen Anstrengung Laktat, so genannte Milchsäure. Diese sorgt, wenn sie zu viel in einem Muskel auftritt, zu Krämpfen. Jedoch ist das Laktat der Energieträger des Gehirns. Laktat liefert also dem Gehirn die Energie, die es benötigt.

In meinem Trainerkurs für den Fußball C-Schein, wurde mir erklärt, wie wichtig denn die Abwechslung zwischen lernen und Sport ist. Durch die Ablenkung des Sports kann man vom Lernstoff abschalten und es verfestigt sich dadurch einfacher, als wenn man die ganze Zeit sich den Text wieder neu durchliest.

Letztes Jahr habe ich mein Abitur am Gymnasium am Bötschenberg erfolgreich absolviert. Während meiner Abiturzeit habe ich zu allen meinen Trainern und Trainerkollegen gesagt, dass ich jetzt nicht so häufig kommen kann. Der Grund dafür war das Abitur und das vorbereiten darauf. Im Endeffekt war ich jedoch bei jedem meiner Trainings und ich habe nicht abgesagt wegen des Lernens. Ich konnte mich ablenken und auch mich auf andere Sachen konzentrieren.

Ich kann es also nur empfehlen, nicht wegen Schule das Training ab zu sagen sondern lieber hin zu gehen. Wobei jeder die komplette Trainingszeit auch nicht lernen wird. Es bringt euch auch im späteren Leben dadurch viel weiter, weil der Körper sich Fit hält und auch trainiert bleibt.

14. Helmstedter



# OKTOBERFEST

21. September 2018

auf unserem Gelände an der Masch

Vorprogramm ab 18:30 Uhr  
„Die Lappwaldmusikanten“



ab 20:00 die bayrische  
Stimmungs- und  
Partyband

Die Gaudiröcker



Start des Kartenvorverkaufs  
für unser beliebtes

## OKTOBERFEST 2018

Mitglieder am Freitag 7. April  
Nichtmitglieder ab 25. April.  
Neu: Kartenbestellung online  
über die Homepage.

EINTRITT: 16,- EUR  
EINLASS: AB 18 UHR

**Horst Werthmann**  
Heizungs & Sanitärtechnik



Bei Fragen sind wir gerne für Sie da...



Lothar Mühl  
Geschäftsführer



Yvonne Nordt  
Bürofachkraft

- Wartung, Pflege und Reparatur von Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Heizungsmodernisierungen
- Heizungscheck
- Solar-Anlagen/Erdwärme
- BHKWs und Biomasseanlagen
- Sanitärarbeiten
- Badsanierung
- Gas-Check
- ... und vieles mehr, rufen Sie uns an!

Tel.: 053 51-3 47 00 • FAX: 3 30 83  
38350 Helmstedt • Carlstraße 15

Seit über 60 Jahren  
für Sie da!

www.werthmann-helmstedt.de







Geschäftsstelle

## TSV Germania Helmstedt von 1849 e. V.

Maschweg 11  
38350 Helmstedt

Telefon: 05351 31441  
Telefax: 05351 5448311

geschaefsstelle@tsvgermaniahelmstedt.de  
www.tsvg-helmstedt.de

Öffnungszeiten:

Sekretariat (Jutta Ackert):

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

### Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag setzt sich aus dem Vereinsbeitrag und gegebenenfalls aus dem Abteilungsbeitrag zusammen.

### Vereinsbeitrag (Stand: März 2018)

Aufnahmegebühr .....	einmalig	5,00 €
Fördermitglieder .....	monatlich	6,30 €
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr .....	monatlich	8,40 €
Auszubildende und Studenten (auf Antrag) .....	monatlich	8,40 €
Erwachsene .....	monatlich	14,70 €
Erwachsene mit Kind .....	monatlich	20,00 €
Ehepaare, aktiv .....	monatlich	25,20 €
Familien (2 Erwachsene, 2 Kinder) .....	monatlich	27,30 €
jedes weitere Kind .....	monatlich	2,10 €

### Abteilungsbeitrag (Stand: März 2018)

#### Fußball

Erwachsene passiv .....	monatlich	8,50 €
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr .....	monatlich	2,00 €
Auszubildende / Schüler / Studenten, die da 18. Lebensjahr vollendet haben .....	monatlich	4,00 €

#### Handball

Erwachsene, aktiv .....	monatlich	4,50 €
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr .....	monatlich	2,00 €

#### Tennis

Erwachsene, aktiv / passiv .....	jährlich	32,00 €
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr .....	jährlich	15,00 €

#### Kegeln

Erwachsene, aktiv .....	monatlich	8,00 €
Kinder und Jugendliche .....	monatlich	3,00 €

**HONDA**  
The Power of Dreams

# ER RÜCKT ALLES INS RECHTE LICHT.

SERIENMÄSSIG MIT AKTIVEM  
FERNLICHTASSISTENTEN.

DER HONDA CIVIC.  
SERIENMÄSSIG MEHR DRIN.



Nur für kurze Zeit:\*

ab **17.990 €**

**CIVIC**

Kraftstoffverbrauch Civic 1.0 VTEC® TURBO Comfort in l/100 km: innerorts 6,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 110 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG). Abb. zeigt Sonderausstattung.

\* Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland für einen Honda Civic 1.0 VTEC® TURBO Comfort. Angebot gültig für Privatkunden bis 30.06.2018, bei allen teilnehmenden Händlern.



# ORES

Automobile GmbH  
Honda Vertragshändler

## Helmstedt

Vorsfelder Straße 54  
38350 Helmstedt  
Tel. 05351 5558-0  
Fax: 05351 5558-99

## Haldensleben

Wedringer Straße 8  
39340 Haldensleben  
Tel. 03904 6655-55  
Fax: 03904 6655-99



# IHRE

# ANSPRECHPARTNER

## VORSTAND

Vorsitzender	<b>Benjamin Ohde</b>	Galgenbreite 22, 38350 Helmstedt	Mobil 01704716568 E-Mail: ohde@tsvgermaniahelmstedt.de
Stellv. Vorsitzende	<b>Jens Flemke</b>	Friedrich-Ebert-Straße 3, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/543187 E-Mail: flemke@tsvgermaniahelmstedt.de
	<b>Kevin Kettmann</b>	Albrechtstraße 18, 38350 Helmstedt	Mobil: 016094976605 E-Mail: kettmann@tsvgermaniahelmstedt.de
erweiterter Vorstand	<b>Christoph Bastobbe</b>	Gustav-Steinbrecher-Straße 44, 38350 Helmstedt	Mobil: 01775457148 E-Mail: bastobbe@tsvgermaniahelmstedt.de
	<b>Christian Röschenkemper</b>	Emmerstedter Straße 19, 38350 Helmstedt	Mobil: 01607898449 E-Mail: roeschenkemper@tsvgermaniahelmstedt.de
Ehrenvorsitzender	<b>Wolfgang Kalisch</b>	Roter Torweg 9, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/40560 E-Mail: kalisch@tsvgermaniahelmstedt.de
Sozialwart	<b>Günter Dröge</b>	Joh.-Seb.-Bach-Str. 23, 38350 Helmstedt	Tel. 05351 / 336 85 E-Mail: droege@tsvgermaniahelmstedt.de

## ABTEILUNGEN

<b>Badminton</b>	Siegmar Hein		E-Mail: siegmar.hein@kabelmail.de
<b>Bogensport</b>	Klaus Lüer	Kleiner Wall 16, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/596110 Mobil: 0171/5682441 E-Mail: bogensport.helmstedt@web.de
<b>Fußball</b>	Dieter Bruns	Collegienstraße 2, 38350 Helmstedt	Tel. 0157-53061252 E-Mail: dieter-bruns@web.de
<b>Gesundheitssport</b>	Beate Mentel		
	Corinna Niemann	Holzberg 15/16, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/5321021 info@gesundheitssport-helmstedt.de
<b>Handball</b>	Wilfried Beushausen	Wallhof 1, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/40848 E-Mail: wilfried.beushausen@gmx.net
<b>Hockey</b>	Andreas Keitel	Lessingstraße 50, 38350 Helmstedt	Tel. 17670115617 E-Mail: anders.kjeytelson@gmx.de
<b>Kegeln</b>	Rüdiger Strich	Emmerstedter Straße 7, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/37118 E-Mail: r.strich@t-online.de
<b>Karate</b>	Frank Langenheim	Am Schmiedeberg 4, 38154 Königslutter	Tel. 05353/96396 E-Mail: frank@imagination-dance.de
<b>Leichtathletik</b>	Bernhard Ulrich	Ritterstraße 21, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/536732 E-Mail: bernhard_ulrich@t-online.de
<b>Tennis</b>	Kurt Hollert	Elzweg 32, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/4733 E-Mail: Kurt.Hollert@t-online.de
<b>Tischtennis</b>	Christian Röschenkemper		Tel. 0160/7898449 E-Mail: roeschenkemper@tsvgermaniahelmstedt.de
<b>Triathlon</b>	Alexander Richardt	Mörikestraße 8, 38350 Helmstedt	Tel. 05351/5989519 E-Mail: richardt@tsvgermaniahelmstedt.de
<b>Turnen +</b>	Antje Disselhoff		Tel. 05351/537700
<b>Senioren-sport</b>	Astrid Stolpe		Tel. 05351/2395
	Heike Ködel		Tel. 05351/42825
	Ulla Grajcar		Tel. 05351/6222